



Amtsblatt der Großen Kreisstadt Freital

FREITALER ANZEIGER



Kultur- und Kunstpreis an Kantor Gottfried Nestler überreicht

Oberbürgermeister Uwe Rumberg (r.) übergibt im Rahmen einer Festveranstaltung im Gründungsrathaus Döhlen den Kultur- und Kunstpreis 2023 an Gottfried Nestler.
Foto: Stadt Freital

Lesen Sie weiter auf Seite 16



Inmitten
der Möglichkeiten.

Stadtverwaltung Freital
Dresdner Straße 56 · 01705 Freital

amtsblatt@freital.de · www.freital.de

INHALT

Leserservice	2, 4/5	Stellenaus- schreibungen der Stadtverwaltung	18 - 20	Ausstellung zu Projekten in der LEADER-Region	24
Öffentliche Bekanntmachungen	6/7	Kanalsanierung geht weiter	21	Nahversorgungs- zentrum eröffnet	25
Baustellenkalender	14/15	Energie- und Klimabudgets genehmigt	22	Veranstaltungs- kalender	38/39
Erster Bürgermeister wiedergewählt	17				

ÖFFNUNGSZEITEN

STADTVERWALTUNG FREITAL

Rathaus Potschappel
Dresdner Straße 56
Telefon 0351 64760

Rathaus Deuben
Dresdner Straße 212
Telefon 0351 64760

Bürgerbüro Stadt Freital
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8
Telefon 0351 6476300
E-Mail: buergerbuero@freital.de
Öffnungszeiten der oben genannten Dienststellen:

Mo.	8.00 bis 12.00 Uhr	8.00 bis 12.00 Uhr
Di.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00 Uhr	
Mi.		geschlossen
Do.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00 Uhr	
Fr.		8.00 bis 12.00 Uhr

Standesamt
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8
Telefon 0351 6476335
E-Mail: standesamt@freital.de

Zwingend ist eine Terminvereinbarung per E-Mail oder telefonisch erforderlich.

Für nachträgliche Urkundenanforderungen steht ein Vordruck auf der Internetseite der Stadt Freital zur Verfügung. Die Abgabe kann durch Einwurf des Formulars direkt in einen Briefkasten der Stadtverwaltung Freital erfolgen oder zugeschickt werden.

Öffnungszeiten Standesamt:

Mo.	8.00 bis 12.00 Uhr
Di.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 16.00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00 Uhr
Fr.	geschlossen

Bauhof
Tharandter Straße 5
Telefon 0351 6491716
Mo. bis Fr. 7.00 bis 15.30 Uhr

Schiedsstelle
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8
Zimmer 1.08
Telefon 0351 6476346
Nächste Sprechzeit:
Dienstag, 1./15./29. August 2023 17.00 bis 18.00 Uhr

Sprechstunde Seniorenbeauftragte
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8
Zimmer 1.09
Telefon 0351 6476348 oder 0152 54501710
E-Mail: Seniorenbeauftragte@freital.de
Nächste Sprechzeit:
Dienstag, 5. September 2023, 9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunde Schwerbehindertenberatung
Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8
Telefon 03501 5009603
E-Mail: info@eutb-soe.de
Internet: www.eutb-soe.de
Sprechzeit: jeden Montag, 10.00 bis 12.00 Uhr

Stadtarchiv
Dresdner Straße 56
Hintergebäude
Telefon 0351 6476140
Öffnungszeiten wie Rathaus Potschappel
(telefonische Voranmeldung erforderlich)

Städtische Sammlungen auf Schloss Burgk
siehe Seite 38
Altburgk 61
Telefon 0351 6491562
E-Mail: museum@freital.de
Internet: www.freital.de/museum

Stadtbibliothek Freital
City-Center
Bahnhofstraße 34
Telefon 0351 6491747
E-Mail: bibliothek@freital.de
Internet: www.freital.de/stadtbibliothek

Mo.	12.00 bis 18.30 Uhr
Di.	9.00 bis 18.30 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	9.00 bis 18.30 Uhr
Fr.	9.00 bis 18.30 Uhr

Zweigstelle Zauckerode
Wilsdruffer Straße 67d
Telefon 0351 6502569

Mo.	13.00 bis 17.00 Uhr
Mi.	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

KOMMUNALE GESELLSCHAFTEN

Abwasserbetrieb der Stadt Freital
Hainsberger Straße 1
Telefon 0351 6476920
Internet: www.freital.de/abwasser

Mo.	8.00 bis 12.00 Uhr
Di.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00 Uhr
Fr.	8.00 bis 12.00 Uhr

Freitaler Projektentwicklungsgesellschaft mbH
Dresdner Straße 172
Telefon 0351 6476710
Internet: www.fpe-freital.de

Mo. bis Mi.	8.00 bis 12.00, 13.00 bis 16.00 Uhr
Do.	8.00 bis 12.00, 13.00 bis 18.00 Uhr
Fr.	8.00 bis 13.00 Uhr

Freitaler Stadtwerke GmbH
Potschappel Straße 2
Telefon 0351 648280
Internet: www.FTL-Stadtwerke.de

Mo.	8.00 bis 16.00 Uhr
Di.	8.00 bis 16.00 Uhr
Do.	8.00 bis 18.00 Uhr
Fr.	8.00 bis 13.00 Uhr

Technische Werke Freital GmbH
Hainsberger Straße 1
Telefon 0351 6479800
Internet: www.twf-freital.de

Mo. bis Mi.	8.00 bis 12.00, 13.00 bis 16.00 Uhr
Do.	8.00 bis 12.00, 13.00 bis 18.00 Uhr
Fr.	8.00 bis 13.00 Uhr

Technologie- und Gründerzentrum Freital GmbH
Dresdner Straße 172
Telefon 0351 79995300
Internet: www.tgf-freital.de

Wirtschaftsbetriebe Freital GmbH
Hainsberger Straße 1
Telefon 0351 6477790

Wohnungsgesellschaft Freital mbH
Lutherstraße 22
Telefon 0351 6526190
E-Mail: info@wgf-freital.de
Internet: www.wgf-freital.de
Havarien außerhalb der Geschäftszeiten
Telefon 0151 10818070
Öffnungszeiten

Di.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 16.00 Uhr
Do.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00 Uhr
Mo., Mi., Fr.	geschlossen

Telefonische Erreichbarkeit

Mo., Mi., Fr.	8.00 bis 12.00 Uhr
Di.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 16.00 Uhr
Do.	8.00 bis 12.00, 14.00 bis 18.00 Uhr

Nach Vereinbarung sind innerhalb der telefonischen Erreichbarkeit auch Termine im Haus möglich.

STADTRAT/FRAKTIONEN

Verwaltungsgebäude Bahnhof Potschappel
Am Bahnhof 8

AfD	Telefon 0173 4292205
Bürger für Freital	Telefon 0351 6476386
CDU	Telefon 0351 6476382
FDP	Telefon 0351 6476386
Freital's Konservative Mitte	Telefon 0351 6476388
Mitte-Links	Telefon 0351 6476384

Post an die Fraktionen ist an die Stadtverwaltung Freital, Dresdner Straße 56 in 01705 Freital zu adressieren und wird entsprechend weitergeleitet.

ORTSCHAFTSRÄTE/ORTSVORSTEHER

Kleinnaundorf
Thomas Käfer Telefon 0160 90100818

Pesterwitz
Wolfgang Schneider Telefon 0176 51979204

Weißig
Matthias Koch Telefon 0173 9727278

Wurgwitz
Jutta Ebert Telefon 0152 53412165

Sprechtage: nach Terminvereinbarung

Für Sie vor Ort!

Taxi Tel. 0351-6 49 49 49
 Taxifahrten sowie Krankenfahrten für alle Kassen
 Bitte bestellen Sie rechtzeitig vor!
 Taxizentrale Freital e. Genossenschaft
 Dresdner Str. 124 • 01705 Freital • E-Mail: taxi-geno-freital@web.de

Dienstleistung & Service

WIRTSCHAUS ALTES SCHMIEDE
 Inh. Stephan Markwart
 Donnerstag Ruhetag
 Dresdner Straße 246 | 01705 Freital
 Telefon: 0351 / 649 12 45 | Fax: 0351 - 646 425 72
 Web: www.wirtshaus-alte-schmiede.de | Email: wirtshaus-alte-schmiede@web.de
 Mo.-Sa. 11.00 Uhr - 22.00 Uhr | So. 11.00 Uhr - 14.00 Uhr

Gästehaus
Am Backofenfelsen in Freital
 sucht ab sofort
einen freundlichen Hausmeister
 (35 oder 40 Stunden/Woche)
 im Schichtdienst.
 Bewerbungen per E-Mail an: office@backofenfelsen.de

Ihr Nachlass öffnet Augen!

Ihre Ansprechpartnerin:
 Carmen Maus-Gebauer
 Telefon: (0 62 51) 131-148
 E-Mail: legat@cbm.de
www.cbm.de

cbm
 christoffel blindenmission
 gemeinsam mehr erreichen

Wichtiges im Steuerrecht!
 Wussten Sie schon, dass ...
 mehr Rente versteuert werden muss, je später die Rente beginnt? Während Senioren, die seit dem Jahr 2005 oder früher eine gesetzliche Rente bekommen, noch 50 % der ersten Rente steuerfrei erhielten, gibt es für Senioren, die im Jahr 2023 in Rente gehen, nur noch einen steuerfreien Anteil von 17 %. Dabei wird der eigene Rentenfreibetrag nach dem ersten Rentenjahr festgeschrieben und ändert sich danach nicht mehr, d. h. Rentenerhöhungen unterliegen immer zu 100 % der Besteuerung. Aus diesem Grund können Senioren, die bereits seit mehreren Jahren eine Rente beziehen und bisher keine Einkommensteuererklärung abgeben mussten, in die Erklärungspflicht hineinwachsen. Unterm Strich bleibt von der Rentenerhöhung etwas übrig, aber eventuell weniger als gedacht.
Sie werden fachlich informiert durch: →

DIEDEMANN
 STEUERBERATUNGS-GESELLSCHAFT MBH

Steuerberater
Peter Diedemann
 Burgwartstraße 6
 01705 Freital
 Telefon: 0351 64198-0
www.diedemann.de

- Steuererklärung
- Jahresabschluss
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Steuerliche Optimierung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Existenzgründer-Beratung
- Schenkungen und Erbschaften

Unser Wissen ist Ihr Gewinn.

Reisebüro **Eine Reise wird besser in Freunden als in Meilen gemessen.**
Flugreisen - Hotels - Ferienhäuser - Busreisen - Flüge - Kreuzfahrten - Mietwagen - Parkplätze - Reiseversicherung

<p>Kreta - Strandurlaub 23. - 30.09.2023 Maritimo Beach***+ Flug ab Leipzig DZ/HP p. P. ab 878,- EUR</p> 	<p>Wandern im Salzburger Land 10. - 17.09.2023 - traumhaft ruhig Hotel Kopphütte*** DZ/HP+ p. P. ab 426,- EUR</p> 	<p>AIDA Kreuzfahrt Kurzreisen Belgien & Niederlande 15. - 19.10.2023 Innenkabine/VP ab Hamburg p. P. ab 640,- EUR</p> 
--	---	---

Reisebüro Reisezeit GbR im Gutshof 2 in 01705 Freital OT Pesterwitz
 Tel.: 0351 - 6 555 333 / E-Mail: info@reisezeit-gbr.de / www.reisezeit-web.de

Unsere Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 09.00-18.00 Uhr
 Sa 09.00-12.00 Uhr

BEREITSCHAFTEN IM NOTDIENST vom 21. Juli bis 20. August 2023

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

zentrale Telefonnummer 116117

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten** zur medizinischen Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen:

Telefon 116117

Internet: www.kvsachsen.de, Bereitschaftsdienste

Ärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum Freital

Helios Weißeritztal-Kliniken

Bürgerstraße 7

Mi., Fr.	15.00 bis 19.00 Uhr
Sa., So., feiertags, Brückentage	9.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr

Ärztliche Bereitschaftspraxis Dresden

Fiedlerstraße 25

Allgemein- und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Mo. bis Fr.	19.00 bis 22.00 Uhr
Sa., So., feiertags	8.00 bis 22.00 Uhr

Chirurgische Bereitschaftspraxis

Sa., So., feiertags	8.00 bis 22.00 Uhr
---------------------	--------------------

Augenärztliche Bereitschaftspraxis

Klinikum Dresden-Friedrichstadt, Augenklinik
Bräuergasse/Seminarstraße

Mo. bis Do.	19.00 bis 7.00 Uhr
Fr.	16.00 bis 7.00 Uhr
Sa., So., feiertags	7.00 bis 7.00 Uhr

HNO-ärztliche Bereitschaftspraxis

Klinikum Dresden-Friedrichstadt, HNO-Klinik
Bräuergasse/Seminarstraße

Mo. bis Fr.	19.00 bis 7.00 Uhr
Sa., So., feiertags	7.00 bis 7.00 Uhr

Hausbesuchsvermittlung

Mo. bis Fr.	19.00 bis 7.00 Uhr
Sa., So., feiertags	7.00 bis 7.00 Uhr

Auskunft über diensthabende Praxen

Mi. und Fr.	14.00 bis 7.00 Uhr
-------------	--------------------

Notfallambulanz des Klinikums Freital

Bürgerstraße 7

Telefon 0351 64660

- Allgemeinärztlicher Notfalldienst
- Kinderärztlicher Notfalldienst
- Chirurgischer Notfalldienst
- Notfalldienst Gynäkologie/Geburtshilfe

Anmeldung Krankentransport

Telefon 0351 19222

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der Zahnarzt-Bereitschaftsdienst ist aktuell im Internet unter der Adresse www.zahnaerzte-in-sachsen.de abrufbar. Bitte immer auf Aktualität überprüfen. Die Angaben sind unter Vorbehalt.

Sprechzeit 22.07.23, 9.00 bis 11.00 Uhr
Rufbereitschaft 22.07., 7.00 bis 23.07.23, 7.00 Uhr
Dr. Mayer ZMVZ Dresden GmbH, Kesselsdorf
Telefon 035204 18860

Sprechzeit 23.07.23, 9.00 bis 11.00 Uhr
Rufbereitschaft 23.07., 7.00 bis 24.07.23, 7.00 Uhr
Praxis Dr. med. Karin Gropp, Freital
Telefon 0351 6502875

Sprechzeit 29./30.07.23, 9.00 bis 11.00 Uhr
Rufbereitschaft 29.07., 7.00 bis 31.07.23, 7.00 Uhr
BAG Dr. med. Katrin Flegel und Uta Blochwitz, Freital
Telefon 0351 6492154

Sprechzeit 05./06.08.23, 9.00 bis 11.00 Uhr
Rufbereitschaft 05.08., 7.00 bis 07.08.23, 7.00 Uhr
Praxis Dr. med. Gunter Böhme, Bannewitz
Telefon 0351 4030335

Sprechzeit 12./13.08.23, 9.00 bis 11.00 Uhr
Rufbereitschaft 12.08., 7.00 bis 14.08.23, 7.00 Uhr
Praxis Dr. med. dent. Ulrich Lohse, Kreischa
Telefon 035206 21631

Sprechzeit 19./20.08.23, 9.00 bis 11.00 Uhr
Rufbereitschaft 19.08., 7.00 bis 21.08.23, 7.00 Uhr
Praxis Dr. med. dent. Anne Heinemann, Bannewitz
Telefon 035206 21394

TIERÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

(Bitte um telefonische Anmeldung)

An den Wochentagen beginnt der Dienst jeweils 19.00 Uhr und endet 7.00 Uhr früh. Er gilt für das gesamte Wochenende und die Feiertage.

21.07.23 bis 28.07.23
Dr. Cornelia Hurlbeck, Reichstädt
Telefon 03504 612527

28.07.23 bis 04.08.23
DVM Gabriele Zimmermann, Dippoldiswalde
Telefon 03504 612527

04.08.23 bis 11.08.23
TA Jens Richter, Freital
Telefon 0351 6491285

11.08.23 bis 18.08.23
TA Lutz Gläser, Kurort Hartha
Telefon 0171 4089928

18.08.23 bis 25.08.23
Dr. Tobias Gieseler, Dorfhain
Telefon 035055 64558

APOTHEKEN-BEREITSCHAFTSDIENST

Dienstbeginn 8.00 Uhr - Dienstende 8.00 Uhr (Folgetag)

21.07.23 Fr. Flora Apotheke Klingenberg
22.07.23 Sa. Grund Apotheke Freital
23.07.23 So. Berg-Apotheke Possendorf

24.07.23 Mo. Bären-Apotheke Freital
25.07.23 Di. Winkelmann-Apotheke Bannewitz
26.07.23 Mi. Stadt-Apotheke Freital
27.07.23 Do. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde
28.07.23 Fr. Windberg Apotheke Freital
29.07.23 Sa. Dippold Apotheke Dippoldiswalde/
Löwen-Apotheke Wilsdruff
30.07.23 So. Central-Apotheke Freital
31.07.23 Mo. Heide-Apotheke am KH Dippoldiswalde
01.08.23 Di. Glückauf-Apotheke Freital
02.08.23 Mi. avesana Apotheke Kesselsdorf
03.08.23 Do. Stern Apotheke Freital
04.08.23 Fr. Apotheke am Wilisch Kreischa/
Löwen-Apotheke Wilsdruff
05.08.23 Sa. Sidonien Apotheke Tharandt
06.08.23 So. avesana Apotheke Freital
07.08.23 Mo. Raben Apotheke Rabenau
08.08.23 Di. Flora Apotheke Klingenberg
09.08.23 Mi. Grund Apotheke Freital
10.08.23 Do. Berg-Apotheke Possendorf
11.08.23 Fr. Bären-Apotheke Freital
12.08.23 Sa. Winkelmann-Apotheke Bannewitz
13.08.23 So. Stadt-Apotheke Freital
14.08.23 Mo. Löwen-Apotheke Dippoldiswalde
15.08.23 Di. Windberg Apotheke Freital
16.08.23 Mi. Dippold Apotheke Dippoldiswalde/
Wilandes-Apotheke Wilsdruff
17.08.23 Do. Central-Apotheke Freital
18.08.23 Fr. Heide-Apotheke am KH Dippoldiswalde
19.08.23 Sa. Central-Apotheke Freital
20.08.23 So. avesana Apotheke Kesselsdorf

Apotheke am Wilisch Kreischa, Lungkwitzer Straße 10, Kreischa Telefon 035206 21393
Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, Kesselsdorf Telefon 035204 394222
avesana Apotheke im Gutshof, Gutshof 2, Freital Telefon 0351 6585899
avesana Apotheke, Steinbacher Weg 11, Kesselsdorf Telefon 035204 394222
Bären-Apotheke, Dresdner Straße 287, Freital Telefon 0351 6494753
Berg-Apotheke Possendorf, Hauptstraße 18, Possendorf Telefon 035206 21306
Central-Apotheke, Dresdner Straße 111, Freital Telefon 0351 6491508
Dippold Apotheke, Kirchplatz 1, Dippoldiswalde Telefon 03504 615810
Flora Apotheke Klingenberg, Bahnhofstraße 3a, Klingenberg Telefon 035202 50250
Glückauf-Apotheke, Dresdner Straße 58, Freital Telefon 0351 6491229
Grund Apotheke, An der Spinnerei 8, Freital Telefon 0351 6441490
Heide-Apotheke am Krankenhaus, Rabenauer Straße 9, Dippoldiswalde Telefon 03504 620969
Löwen-Apotheke, Kirchplatz 2, Dippoldiswalde Telefon 03504 612405
Löwen Apotheke, Markt 15, Wilsdruff Telefon 035204 48049
Raben Apotheke, Nordstraße 1, Rabenau Telefon 0351 6495105
Sidonien Apotheke, Roßmählerstraße 32, Tharandt Telefon 035203 37436
Stadt-Apotheke, Dresdner Straße 229, Freital Telefon 0351 641970
Stern Apotheke, Glück-Auf-Straße 3, Freital Telefon 0351 6502906

Wilandes-Apotheke, Nossener Straße 18a,
Wilsdruff Telefon 035204 274990
Winkelmann-Apotheke, Wietendorfer Straße 6,
Bannewitz Telefon 0351 4015987
Windberg Apotheke, Dresdner Straße 209,
Freital Telefon 0351 6493261

der Stadtverwaltung Freital:
Ordnungsamt 0351 6476364
sonst:
Polizeirevier Freital 0351 647260
Bürgerpolizisten 0351 6472670

Technische Werke Freital GmbH
Heizung 0351 6502927
Abwasser 0351 6502927

Trinkwasserzweckverband Weißeritzgruppe
Wasserversorgung 035202 510421

NOTRUF

Feuerwehr und
Rettungsdienst 112
Leitstelle 0351 501210
Notfall-Gehörlosenfax 0351 8155130
Gift-Informationszentrum 0361 730730
Polizei 110

Bei Störungen der öffentlichen Sicherheit:
zu den Dienstzeiten

BEREITSCHAFT

Freitaler Stadtwerke GmbH
Strom,
öffentliche Beleuchtung 0351 64828666
Telekommunikation 0351 64828777
Gas 0351 64828888

Sachsen Energie AG
Strom 0351 50178881
Gas 0351 50178880

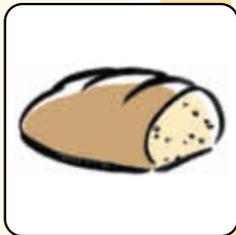
Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal
Service-Telefon 0351 4040450

Tierkadaverbeseitigung
zu den Öffnungszeiten
der Stadtverwaltung 0351 6476234
außerhalb der Öffnungszeiten
Mo. bis Fr. 7.00 bis 19.00 Uhr 01522 2916233

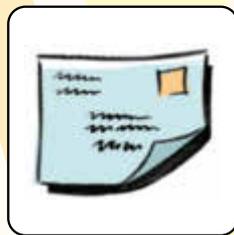
Anzeige(n)

KINDER-RÄTSEL

ORTB



BFREI



COHFSR



GURB





Obertrubach - mitten im Erlebnisreich

FRÄNKISCHE
SCHWEIZ

TRUBACHTAL
Obertrubach, Egioffstein

- Wanderparadies mit 500 km naturbelassenen Wanderwegen
- Naturlehrpfad
- Therapeutischer Wanderweg
- Fernwanderweg Frankenweg
- Trubachweg, Fraischgrenzweg
- Kulturweg Eglolfstein
- Top-Kletterrevier
- Einziges Kletter-Infozentrum für den gesamten Frankenjura und die Fränkische Schweiz

- Nordic Walking Zentrum
- Badespaß und Kneippen
- Kraxeln im Hochseilgarten
- Wildgehege Hundshaupten
- Seltene Wildblumen
- Höhlen und Felsen
- Mühlen
- Rekordverdächtige Osterbrunnen
- Burgen und Burgruinen
- Kirchen und Kapellen
- Open-air-Theater

- Lichterprozession
- Johannisfeuer
- Fachwerkmantik
- Kirschblütenmeer
- Kirschenweg
- Musikfeste
- Kirchweihfeste
- Backofenfeste
- Kleinbrauereien
- Brennereibesichtigungen

TOURIST-INFO

OBERTRUBACH · TEICHSTR. 5 · 91286 OBERTRUBACH
TEL: 09245/98 80 · E-MAIL: OBERTRUBACH@TRUBACHTAL.COM · WWW.TRUBACHTAL.COM

Öffentliche Beschlüsse des Technischen und Umweltausschusses vom 22. Juni 2023 und des Finanz- und Verwaltungsausschusses vom 29. Juni 2023

Beschluss-Nr.: 047/2023

Der Technische und Umweltausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt die Vergabe des Bauvorhabens – Wasserbauliche Sicherung des Mischwasserkanals DN 400 entlang des Burgker Wassers – mit einer verbindlichen Angebotssumme in Höhe von 301.272,18 Euro an die Firma: OCS-Kubisch GmbH, Dorfstraße 44 in 02991 Lauta.

Beschluss-Nr.: 048/2023

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt, die in der Anlage 1 mit Stand vom 28. Juni 2023 aufgeführten Spenden anzunehmen.

Beschluss-Nr.: 049/2023

- Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt, den Beschlusspunkt Nr. 2 aus der Vorlage B 2022/048 (Beschluss-Nr. 070/2022) aufzuheben und wie folgt zu ändern:
 - Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital beauftragt den Oberbürgermeister in einer Gesellschafterversammlung der WBF-Wirtschaftsbetriebe Freital GmbH, Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr 2021 in Höhe von 618.546,60 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital beauftragt den Oberbürgermeister in einer Gesellschafterversammlung der WBF-Wirtschaftsbetriebe Freital GmbH, Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft, folgende Beschlüsse zu fassen:
 - Der Jahresabschluss der WBF-Wirtschaftsbetriebe Freital GmbH, Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft, zum 31. Dezember 2022 wird mit einem Jahresüberschuss von 1.583.539,06 Euro festgestellt.
 - Vom Jahresergebnis 2022 ist ein Betrag von 830.000,00 Euro brutto an die Alleingesellschafterin Große Kreisstadt Stadt Freital auszuscheiden und der Restbetrag in Höhe von 753.539,06 Euro auf neue Rechnung vorzutragen. Der Zeitpunkt der

Auszahlung ist in Abhängigkeit der Notwendigkeit für den städtischen Haushalt im Beschluss der Gesellschafterversammlung festzulegen.

Beschluss-Nr.: 050/2023

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt zur Finanzierung zusätzlicher Leistungen beim Vorhaben „Erlebnispfad – Die Suche nach dem Schwarzen Gold & Burgkania – Bergbaulicher Erlebnisspielplatz“ im Produktkonto 252001.785130 (Städtische Sammlungen Schloss Burgk, Auszahlungen für sonstige Bauvorhaben) eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 33.419,00 Euro, die aus vorhandenen liquiden Mitteln gedeckt wird.

Öffentliche Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Freital nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung (SächsBO) über die

Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben – Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 5 Wohneinheiten, mit 4 Kfz-Stellplätzen im Kellergeschoss – in 01705 Freital, Cunnersdorfer Straße, Flurstück Nr. 286/3 der Gemarkung Großburgk

Gemäß § 70 Abs. 3 SächsBO in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Artikel 24 des Gesetzes vom 20. Dezember 2022 (SächsGVBl. S. 705) geändert worden ist, wird Folgendes bekanntgemacht:

Die Stadtverwaltung Freital als sachlich und örtlich zuständige untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 20. Juli 2023 eine Baugenehmigung unter dem Aktenzeichen 63/2020/0060/BG im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO mit folgendem verfügenden Teil erteilt:

Das oben angegebene Vorhaben wird unter Beifügung von Bedingungen genehmigt.

Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Freital, Dresdner Straße 56, 01705 Freital zu erheben.

Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen

die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an die Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn. Innerhalb der Rechtsbehelfsfrist haben die Nachbarn das Recht, eine schriftliche Ausfertigung des Bescheides anzufordern. Der vollständige Bescheid und die Verfahrensakte können im Stadtplanungsamt, Sachgebiet untere Bauaufsichtsbehörde, Dresdner Straße 58, 01705 Freital im Zimmer 313 während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Sprechzeiten

Mo. und Fr. sowie	8.00 bis 12.00 Uhr
Di. und Do. und	8.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr

Es ist eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter 0351 6476272 geboten.

Freital, 21.07.2023

Münchow
Sachgebietsleiterin
untere Bauaufsichtsbehörde

Öffentliche Zahlungsaufforderung

Die Stadtverwaltung Freital weist darauf hin, dass am 15. August 2023 folgende Abgaben zur Zahlung fällig werden:

Grundsteuer A drittes Quartal 2023 Grundsteuer B drittes Quartal 2023 Vorauszahlungen Gewerbesteuer drittes Quartal 2023

Es wird darauf hingewiesen, dass für die Grundsteuer A und B im Regelfall kein neuer Steuerbescheid für das Jahr 2023 erlassen wurde. Die Steuerfestsetzung für das Jahr 2023 erfolgte durch öffentliche Bekanntmachung vom 13. März 2023 im Freitaler Amtsblatt 06/2023 vom 24. März 2023. Der Zahlbetrag für das dritte Quartal 2023 entspricht damit in der Regel den zuletzt festgesetzten Beträgen. Für Vorauszahlungen zur Gewerbesteuer sind dagegen die Bestimmungen im aktuellen Steuerbescheid maßgebend.

Allgemeine Zahlungshinweise

Es wird darum gebeten, alle anstehenden Zahlungen an die Stadt Freital vorrangig bargeldlos zu leisten. Hierzu sind bitte folgende Bankverbindungen zu verwenden:
IBAN: DE72 8505 0300 3021 0001 76
BIC: OSDDDE81XXX
Ostsächsische Sparkasse Dresden
oder

IBAN: DE96 1203 0000 0001 2009 14
 BIC: BYLADEM1001
 Deutsche Kreditbank AG (DKB)

Bei den Überweisungen sind in jedem Fall die im Steuerbescheid angegebenen Hinweise zum Verwendungszweck, zum Beispiel Personenkontonummer [PSK], Aktenzeichen oder ähnliches zu beachten.

Zahlungen können auch in bar oder bargeldlos mit Girocard-System (aus technischen Gründen zurzeit keine Akzeptanz von Debit-Karten) während der Kassenstunden in der Stadtkasse im Rathaus Deuben, Dresdner Straße 212 in 01705 Freital geleistet werden:

Mo., Di., Do., Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr

sowie Di. und Do. 14.00 bis 18.00 Uhr. Es wird darum gebeten, den Zahlungstermin fristgerecht einzuhalten. Dadurch kann das Entstehen von Mahngebühren und Säumniszuschlägen vermieden werden.

Es ist zweckmäßig, die Vorteile der Teilnahme am Lastschriftverfahren zu nutzen. Für die erstmalige Teilnahme am Lastschriftverfahren ist die Erteilung eines SEPA-Lastschrift-Mandates notwendig. Das entsprechende Formular ist bei der Stadtverwaltung Freital erhältlich oder kann von der Internetseite www.freital.de, Rathaus, Formulare bezogen werden. Es ist zu beachten, dass das ausgefüllte SEPA-Lastschriftmandat

unbedingt handschriftlich unterschrieben im Original per Post an die Stadtverwaltung Freital, Postfach 1570 in 01691 Freital oder persönlich bei der Stadtverwaltung Freital, Dresdner Straße 212 in Freital abgegeben werden muss. Die Übermittlung per E-Mail, Fax oder dergleichen ist leider nicht zulässig. Es wird diesbezüglich um Verständnis gebeten. Änderungen von Namen, Anschriften oder Bankverbindungen sind bitte unter Angabe der Personenummer rechtzeitig mitzuteilen.

Freital, 29.06.2023

gez. Funk
 Amtsleiter Finanzverwaltung

Nachfolgend wird der öffentliche Teil der Niederschrift des Stadtrates vom 4. April 2023 veröffentlicht.

NIEDERSCHRIFT

Körperschaft: **Große Kreisstadt Freital**
 Gremium: **Stadtrat**
 Sitzung am: **4. April 2023**
 Sitzungsort: **Rathaus Potschappel Ratssaal**
 Sitzungsbeginn: **18.15 Uhr**
 Sitzungsende: **20.20 Uhr**

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft: **Große Kreisstadt Freital**
 Gremium: **Stadtrat**
 Sitzung am: **4. April 2023**

Sitzungsteilnehmer Funktion

Vorsitzender

Uwe Rumberg Oberbürgermeister
Stadträtinnen/Stadträte

Lothar Brandau

Dr. med. Franziska Darmstadt

Heike Druhm

Mathias Dylla

Jutta Ebert

Vorsitzende
 CDU-Fraktion/
 zusätzlich
 Ortsvorsteherin
 Wurgwitz

Daniela Forberg

Alexander Frenzel

Steffen Frost

Ute-Maria Frost

Torsten Heger

Vorsitzender
 AfD-Fraktion
 Vorsitzender
 Fraktion Freitals
 konservative Mitte

Uwe Jonas

Andreas Just

Thomas Käfer

zusätzlich
 Ortsvorsteher
 Kleinnaundorf
 zusätzlich
 Ortsvorsteher Weißig

Matthias Koch

Ines Kummer
 Candido Mahoche
 Jörg Müller
 Jörg Mumme

Vorsitzender
 Fraktion Mitte-Links

René Neuber

Thomas Prinz

Harry Retz

Wolfgang Schneider

zusätzlich
 Ortsvorsteher
 Pesterwitz

Steffen Schütz

Lars Tschirner

Vorsitzender
 Fraktion Bürger für
 Freital

Heidrun Weigel

zusätzlich
 Seniorenbeauftragte
 Vorsitzender
 FDP-Fraktion

Peter Weinholtz

Michael Zscherper

Zuhörer:

8

Herr Rumberg begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er weist darauf hin, dass eine Verletzung von Form und Frist der Ladung als geheilt gilt, wenn ein Mangel nicht spätestens jetzt geltend gemacht wird. Hierzu gibt es keine Einwendungen. Weiterhin ändert Herr Rumberg die Tagesordnung dahingehend, dass er die Tagesordnungspunkte 8 (Einigung über die Besetzung, im Falle fehlender Einigung, Wahl der Verbandsräte und deren Stellvertreter des Trinkwasserzweckverbandes Weißeritzgruppe), da man sich im Ältestenrat darauf geeinigt hat, dass es keine Veränderungen geben wird, und 13 [B 2023/020 8. Änderung der Entschädigungssatzung], da es noch Besprechungsbedarf gibt, von der Tagesordnung nimmt. Seitens der Stadträte gibt es keine weiteren Änderungen, somit ändert sich die Nummerierung entsprechend.

Weiterhin informiert Herr Rumberg, dass Frau Schattanek seit 1. April 2023 im Amt der Zweiten Bürgermeisterin ist. Er wünscht eine gute Zusammenarbeit.

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft: **Große Kreisstadt Freital**
 Gremium: **Stadtrat**
 Sitzung am: **4. April 2023**

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 9. Februar 2023
3. Bekanntgabe des in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses
4. Beschlusskontrolle
5. Informationen aus der Stadtverwaltung
6. Tätigkeitsbericht 2022 des Quartiermanagements Deuben und Bericht zu Verfügungsfonds 2022
 Gast: Frau Fischer, Quartiersmanagerin Deuben
7. Berufung von sachkundigen Einwohnern und deren Vertretern im Sozial- und Kulturausschuss
8. (Vorlagen-Nr.: B 2023/015)
 Grundhafter Ausbau der Rabenauer Straße (S193) in Freital, Bewilligung überplanmäßige Auszahlung, Vergabe von Bauleistungen 2. BA
9. (Vorlagen-Nr.: B 2023/017)
 Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Großen Kreisstadt Freital - Flurstück T. v. 184/3 der Gemarkung Wurgwitz
10. (Vorlagen-Nr.: B 2023/016)
 Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplanes „Erweiterung Gewerbegebiet Wurgwitz“ – T. v. Flurstück 184/3 der Gemarkung Wurgwitz

11. (Vorlagen-Nr.: B 2023/019)

Erwerb unvermessener Teilflächen der Flurstücke 236, 237/4 und 240/4 der Gemarkung Potschappel (Weiterführung Weißeritztalradweg)

12. Anfragen der Stadträte

Tagesordnungspunkt 1

Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Rumberg stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 2

Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 9. Februar 2023

Gegen die genannte Niederschrift liegen keine Einwendungen vor.

Tagesordnungspunkt 3

Bekanntgabe des in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses

Herr Rumberg verliest folgenden im Stadtrat am 9. März 2023 nichtöffentlich gefassten Beschluss:

Beschluss-Nr.: 022/2023

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beschließt die unbefristete Niederschlagung von Gewerbesteuerforderungen in Höhe von 74.086,69 Euro zzgl. entstandener Neben- und Vollstreckungskosten.

Abstimmungsergebnis:

30 Ja 0 Nein 0 Enthaltung

Tagesordnungspunkt 4**Beschlusskontrolle**

Den Stadträten ist mit dem Schreiben vom 3. April 2023 die Beschlusskontrolle für das Jahr 2023 (Beschluss-Nr.: 001/2023 – 016/2023) zugegangen. Für Rückfragen steht das Sachgebiet Stadtratsangelegenheiten zur Verfügung.

Tagesordnungspunkt 5

Informationen aus der Stadtverwaltung

Herr Rumberg informiert, dass die Anfrage von Herrn Just zur digitalen Verwaltung schriftlich beantwortet wurde. Weitere Informationen aus der Stadtverwaltung gibt es nicht.

Tagesordnungspunkt 6

Tätigkeitsbericht 2022 des Quartiermanagements Deuben und Bericht zu Verfügungsfonds 2022

Gast: Frau Fischer, Quartiersmanagerin Deuben

Herr Rumberg begrüßt Frau Fischer.

Frau Fischer stellt anhand einer Prä-

sentation (V 2023/003) ihren Tätigkeitsbericht 2022 des Quartiermanagements Deuben vor und informiert zum Verfügungsfonds 2022.

Herr Rumberg bedankt sich bei Frau Fischer für ihre bisherige geleistete Arbeit. Herr Weinholtz bedankt sich ebenfalls bei Frau Fischer für ihr Engagement. Er fragt, was unter den Beratungs- und Qualifizierungsangeboten zu verstehen ist.

Frau Fischer erhofft sich in Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer (IHK) und der Wirtschaftsförderung Veranstaltungen nach Freital zu bekommen, die bisher überwiegend in Pirna oder anderswo stattgefunden haben. Sollte es Beratungsbedarf bei den lokalen Unternehmen oder Händlern geben, kann ihnen vor Ort eine Unterstützung angeboten werden. Frau Fischer kann dazu noch keine Details sagen, da diese über eine demnächst stattfindende Händlerbefragung abgefragt werden sollen.

Herr Tschirner begrüßt die Entscheidung nach wie vor, Frau Fischer im Jahr 2021 als Quartiersmanagerin in Deuben benannt zu haben und bedankt sich bei ihr für ihre Arbeit. Weiterhin möchte er wissen, wie der Stadtrat sie bei ihrer Arbeit unterstützen kann.

Frau Fischer führt aus, dass es im Stadtteil Deuben eine gute Zusammenarbeit mit den sich dort befindlichen Vereinen gibt, die mit ihrer Arbeit zur Belebung des Stadtteiles beitragen. Auch mit dem Verein Soziokultur Freital e. V. ist die Zusammenarbeit sehr gut. Ebenso aktiv ist die Akteursrunde Deuben, die einiges an Projekten umsetzt. Was in Deuben schwierig ist, sind die vielen Einzelhändler, die oftmals nur für sich denken und somit ein Miteinander schwierig machen. Sie könnte sich deshalb einen Händlerstammtisch vorstellen, wo alle zusammenkommen und auf die Wünsche oder Ideen der Einzelnen eingegangen werden kann.

Frau Ebert bedankt sich auch für die erbrachte Leistung von Frau Fischer und fragt, wie lange dieses Quartiersmanagement in Deuben läuft, da man dann irgendwann an dem Punkt ist, wo man das Programm zukünftig verstetigen kann.

Frau Fischer antwortet, dass das Programm sieben Jahre läuft und somit Ende 2027 ausläuft.

Herr Brandau fragt, ob der genannte Verfügungsfonds von 4.400,00 Euro pro Jahr ist.

Frau Fischer antwortet, dass dieser für 2022 zur Verfügung stand.

Herr Brandau fragt nach, ob Frau Fischer von dem europäischen Programm, was vom Freistaat Sachsen unterstützt wird und sich für benachteiligte Stadtquartiere einsetzt, gehört hat und bezüglich ei-

ner Bewerbung dafür auf die Verwaltung zugegangen ist.

Frau Schattanek könnte sich vorstellen, dass Herr Brandau den Europäischen Sozialfonds für Deutschland (ESF) meint. Wenn dem nicht so ist, muss geschaut werden, was es sonst für ein Förderprogramm ist und inwieweit es in Freital anwendbar ist.

Herr Brandau wird die genaue Bezeichnung des Förderprogrammes nachreichen.

Herr Müller begrüßt das Quartiersmanagement für den Stadtteil Deuben, möchte aber wissen, ob es auch für andere Stadtteile möglich ist.

Frau Fischer führt aus, dass das Fördergebiet grundsätzlich bis nach Hainsberg geht, aber aufgrund der Stelle als Quartiersmanagerin mit 20 Stunden wurde sich für den Kernbereich Deuben und dort insbesondere für die Geschäftsstraße Dresdner Straße entschieden.

Frau Schattanek ergänzt, dass für das Fördergebiet „Freital Urbanität am Fluss“ im Stadtteil Potschappel ebenfalls ein Quartiersmanagement vorgesehen ist. Sollte auch in anderen Stadtteilen ein Quartiersmanagement aufgebaut werden, müsste dieses erst einmal als Fördergebiet entwickelt werden, wofür dann eine Förderung für das Quartiersmanagement möglich wäre. Dies wäre ein langer Prozess, womit auch eine Vielzahl von investiven und nichtinvestiven Maßnahmen verbunden wären. Frau Schattanek bemerkt, dass es jetzt erst einmal um die urbane „Tallage“ geht, aber in den ländlichen Stadtteilen für die Zukunft auch etwas geplant sein könnte wie beispielsweise die Einbeziehung derer in ein städtebauliches Entwicklungskonzept.

Da es keine weiteren Fragen an Frau Fischer gibt, bedankt sich Herr Rumberg bei ihr und verabschiedet sie.

Tagesordnungspunkt 7

Berufung von sachkundigen Einwohnern und deren Vertretern im Sozial- und Kulturausschuss

Herr Weichlein führt aus, dass die FDP-Fraktion ihren sachkundigen Einwohner sowie dessen Vertreterin für den Sozial- und Kulturausschuss sowie den Vertreter der sachkundigen Einwohnerin im Technischen und Umweltausschuss benannt hat. Die Namen werden den Stadträten an der Leinwand entsprechend gezeigt. Herr Weinholtz geht auf die beiden Personen kurz ein und verspricht mit beiden die jeweilige Sachkunde in den Ausschüssen.

Herr Weichlein schlägt vor, beide Ausschüsse zusammen abstimmen zu lassen, wenn es dagegen keine Einwände gibt.

Da es von Seiten der Stadträte keine Fragen gibt, bringt Herr Rumberg beide Ausschüsse zusammen zur Abstimmung.

Beschluss Nr.: 024/2023

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beruft folgende sachkundige Einwohner und deren Vertreter in den Sozial- und Kulturausschuss:

<u>Mitglied</u>	<u>Vertreter</u>
1. Böttcher, Robert (AfD)	Schulz, Andreas
2. Neumann, René (BfF)	Liebhold, Heike
3. Fuchs, Daniel (CDU)	Bergmann, Liane
4. Wimmer, Martin (FKM)	Maahs, Jens
5. Petrenz, Steffen (ML)	Brachtel, Steffi
6. Welge, Lukas Johannes (FDP)	Karabinski, Tina

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beruft folgende sachkundige Einwohner und deren Vertreter in den Technischen und Umweltausschuss:

<u>Mitglied</u>	<u>Vertreter</u>
1. Reinhardt, Karsten (AfD)	Langer, Ralf
2. Müller, Hans-Gunther (BfF)	Simon, Christian
3. Darmstadt, Johannes (CDU)	Üregi, Steffen
4. Gliemann, Daniel (FKM)	Maahs, Jens
5. Lehmann, Steffen (ML)	Weiner, Holger
6. Knauth, Cornelia (FDP)	Welge, Lukas Johannes

Abstimmungsergebnis

Zahl der Gremiumsmitglieder:	35
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	28
Davon stimmberechtigt:	28
Ja-Stimmen:	28
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 8 (B 2023/015)

Grundhafter Ausbau der Rabenauer Straße (S193) in Freital, Bewilligung überplanmäßige Auszahlung, Vergabe von Bauleistungen 2. BA

Vorberatung Technischer und Umweltausschuss am 23. März 2023

Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 30. März 2023

Seitens der Stadträte gibt es keinen Diskussionsbedarf. Somit folgt die Beschlussfassung der Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr.: 025/2023

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt beschließt zur weiteren Finanzie-

rung des Vorhabens „Grundhafter Ausbau der Rabenauer Straße“ (Produktkonto 543001.785120) eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 324.700,00 Euro zu Lasten der vorhandenen liquiden Mittel.

2. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beschließt vorbehaltlich der Informationspflicht nach § 8 SächsVergabG die Vergabe der Bauleistungen für den 2. BA Los 1 (einschließlich der anteiligen Verkehrssicherung am Los 0) für den grundhaften Ausbau der Rabenauer Straße (S 193) in Freital zu einer verbindlichen Angebotssumme in Höhe von 1.170.873,71 Euro an die Firma: **Arndt Brühl GmbH
Straßen- und Tiefbau
Dresdner Straße 9
01705 Freital**

Abstimmungsergebnis

Zahl der Gremiumsmitglieder:	35
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	28
Davon stimmberechtigt:	28
Ja-Stimmen:	28
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 9 (B 2023/017)

Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Großen Kreisstadt Freital - Flurstück T. v. 184/3 der Gemarkung Wurgwitz

Vorberatung Technischer und Umweltausschuss am 23. März 2023

Vorberatung Ortschaftsrat Wurgwitz am 3. April 2023

Frau Schattanek geht auf die Sach- und Rechtslage der vorliegenden Beschlussvorlage sowie der des darauffolgenden Tagesordnungspunktes (B 2023/016 – Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplanes „Erweiterung Gewerbegebiet Wurgwitz“ – T. v. Flurstück 184/3 der Gemarkung Wurgwitz) ein.

Frau Ebert spricht sich im Namen der CDU-Fraktion mehrheitlich für die Beschlussvorlage aus. Im Ortschaftsrat Wurgwitz wurde im Beisein von Frau Schattanek ausführlich über die Beschlussvorlagen gesprochen, wobei deutlich wurde, wie durchwachsen die Stimmungslage im Stadtteil ist. Beispielsweise aus Sicht der Unternehmer wird die Erweiterung des Gewerbegebietes Wurgwitz positiv gesehen, wobei die möglichen Auswirkungen (z. B. Lärm- oder Staubbelastungen) auf die Lebensqualität der Bürger in den umliegenden Wohngebieten, die von dem Gewerbegebiet direkt betroffen sein werden, kritisch betrachtet werden. Frau Ebert bittet

deshalb, wenn der Bebauungsplan ausliegt, wozu der Ortschaftsrat ebenfalls eine Stellungnahme erarbeiten wird, dass auch von Seiten der Stadt bei der Abwägung gründlich gearbeitet wird. Frau Schattanek hat bereits in der Ortschaftsratssitzung ausgeführt, dass für die Belange im Bereich Umwelt das Landratsamt zuständig ist. Es sollte aber trotzdem auf ein Mindestmaß minimiert werden, da letzten Endes die Bürger darunter leiden. Frau Ebert fasst zusammen, dass der Ortschaftsrat bereit ist Flächen südlich der Zöllmener Straße zu entwickeln, wobei die Bedenken auch da sind, ob es funktionieren kann.

Herr Rumberg bemerkt, dass sich die Belastungen in erträglichen Grenzen halten werden, da es entsprechende Auflagen geben wird.

Herr Brandau spricht sich für das Gewerbegebiet aus, da diese Flächen angeboten werden müssen, um Arbeitsplätze zu schaffen und junge qualifizierte Menschen hier halten zu können. Er fügt hinzu, dass er auch vollstes Vertrauen in die Behörden hat.

Da es keinen weiteren Diskussionsbedarf gibt, folgt die Beschlussfassung der Vorlage.

Beschluss-Nr.: 026/2023

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital billigt den vorliegenden Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Großen Kreisstadt Freital in der Fassung von Februar 2023.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Planentwurf (Anlage 1) und die dazugehörige Begründung (Anlage 2) gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis

Zahl der Gremiumsmitglieder:	35
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	28
Davon stimmberechtigt:	28
Ja-Stimmen:	24
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	4

Tagesordnungspunkt 10 (B 2023/016)

Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Entwurf des Bebauungsplanes „Erweiterung Gewerbegebiet Wurgwitz“ – T. v. Flurstück 184/3 der Gemarkung Wurgwitz

Vorberatung Technischer und Umweltausschuss am 23. März 2023

Vorberatung Ortschaftsrat Wurgwitz am 3. April 2023

(siehe TOP 9)

Seitens der Stadträte gibt es keinen Diskussionsbedarf. Somit folgt die Beschlussfassung der Vorlage.

Beschluss-Nr.: 027/2023

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital billigt den Entwurf des Bebauungsplanes „Erweiterung Gewerbegebiet Wurgwitz“ – T. v. Flurstück 184/3 der Gemarkung Wurgwitz (Planungsstand Februar 2023).
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Planentwurf (Anlage 1) und die dazugehörige Begründung (Anlage 2) samt Anlagen und vorliegender umweltbezogener Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis

Zahl der Gremiumsmitglieder:	35
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	28
Davon stimmberechtigt:	28
Ja-Stimmen:	25
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	3

Tagesordnungspunkt 11 (B 2023/019)

Erwerb unvermessener Teilflächen der Flurstücke 236, 237/4 und 240/4 der Gemarkung Potschappel (Weiterführung Weißeritztalradweg)

Vorberatung Technischer und Umweltausschuss am 23. März 2023
Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 30. März 2023

Da es seitens der Stadträte keinen Diskussionsbedarf gibt, folgt die Beschlussfassung der Vorlage.

Beschluss-Nr.: 028/2023

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital bestätigt im Rahmen der Weiterführung des Weißeritztalradweges (Lückenschluss) den Erwerb folgender unvermessener Flächen jeweils der Gemarkung Potschappel von der Eigentümergemeinschaft Weichold/Weichold/Töwe:
 - Teil von Flurstück 236 ca. 42 m²
 - Teil von Flurstück 237/4 ca. 988 m²
 - Teil von Flurstück 240/4 ca. 490 m²
ca. 1.520 m²
2. Der Mindestkaufpreis von 100,00 Euro/m² wird an die Entwicklung des zwischen November 2022 und dem zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses maßgeblichen Verbraucherpreisindex für Deutschland (VPI) angepasst, sofern dieser eine Steigerung ausweist.
3. Sich nach Vermessung ergebende Mehr- oder Minderflächen sind

entsprechend dem Ergebnis der Vermessung zu dem unter Beschlussvorschlag 2 ermittelten Wert auszugleichen.

Abstimmungsergebnis

Zahl der Gremiumsmitglieder:	35
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	28
Davon stimmberechtigt:	28
Ja-Stimmen:	28
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 12

Anfragen der Stadträte

Herr Neuber fragt nach der Durchflussmenge der gerade fertiggestellten Löschwasserszisterne in Zauckerode.

Herr Rumberg antwortet, dass die Zisterne einen Wasserinhalt von 190 m³ hat und die Feuerwehr Wasser entnimmt, wenn sie es benötigt.

Herr Neuber fragt nach, ob die Bespeisung der Zisterne extern oder über das Grundwasser erfolgt.

Herr Rumberg führt aus, dass das Wasser ausschließlich aus der Trinkwasserleitung kommt. Wenn Wasser entnommen wurde, wird die Zisterne entsprechend aufgefüllt, da sie immer voll sein muss.

An Frau Weigel sind Senioren mit folgenden Anfragen herangetreten:

1. Ist es möglich, dass die Unterlagen für die Steuererklärung vom Finanzamt Pirna auch an das Bürgerbüro der Stadt Freital verteilt werden können? Somit könnten die Senioren die Unterlagen in Freital abholen und müssen nicht nach Pirna oder in das Bürgerbüro des Landratsamtes.
2. Ist es möglich, das 49-Euro-Ticket neben dem Internet auch anderweitig zu erwerben?
3. Da die Geräte im Fitnessstudio des Freizeitentrums „Hains“ nur noch mit einem Smartphone nutzbar sind, sollte geprüft werden, ob Senioren noch die Möglichkeit haben, diese analog nutzen zu können. Weiterhin hieß es, dass in den Ferien Senioren Kurse im Fitnessstudio nur in der Zeit von 7 bis 10 Uhr nutzen dürfen, was noch einmal überdacht werden sollte.

Herr Rumberg wird die Anfragen soweit schriftlich beantworten lassen.

Herr Leuschner informiert, dass die Verwaltung bezüglich der Thematik Unterlagen Steuererklärung beim Finanzamt nachgefragt hat und von dort die Aussage kam, dass die Unterlagen auf Nachfrage entsprechend versandt werden.

Herr Weinholtz hat folgende Anfragen, die er erläutert und anschließend schriftlich einreicht:

1. Ist das Abgeben von Rentenantragstellungen bei der Stadtverwaltung Freital möglich?

2. Welche Möglichkeiten haben Jugendliche bei ihrer Freizeitgestaltung außerhalb von Sportvereinen?
3. Gibt es ein Energiegewinnungskonzept für öffentliche Gebäude und Flächen in Freital?
4. Wann wird der Lärmaktionsplan hinsichtlich der Burgker Straße fortgeschrieben?

Herr Müller erinnert an die Anfrage aus dem Technischen und Umweltausschuss zu den neuen Stützwänden in Somsdorf.

Herr Just hat folgende Anfragen:

1. Gibt es bezüglich der Schulwegsicherheit Befragungen bei den Eltern, so dass auf Schwachstellen hingewiesen werden kann? Gibt es eine Statistik zur Schulwegsicherheit mit anschließender Auswertung?
2. Wie geht die Stadt Freital mit der Thematik der Heizkostenverordnung um? Welche Kosten kommen auf die Stadt zu, wenn alte städtische Gebäude saniert werden müssen, damit der Verordnung Rechnung getragen werden kann?

Herr Rülke führt zu 1. aus, dass jährlich eine Befragung durch das Amt für Soziales, Schulen und Jugend an allen Schulen zur Schulwegsicherheit durchgeführt wird. Diese Befragung wird dann im Amt entsprechend ausgewertet und Dinge, die gegebenenfalls zu ergreifende Maßnahmen mit sich bringen, werden an das Ordnungsamt bzw. Bauamt weitergeleitet, so dass sie umgesetzt werden können, soweit es möglich ist.

Herr Just fragt nach, ob er die Auswertung der Befragungen einsehen kann.

Herr Rülke erwidert, dass diese im Amtsblatt veröffentlicht wird.

Herr Rumberg fügt hinzu, dass die Schulwegsicherheit nicht nur im Zuge der jährlichen Befragung ein Thema ist, sondern auch unterjährig Hinweise von Bürgern kommen, welchen dann nachgegangen und wenn möglich Abhilfe geschaffen wird. Er fügt hinzu, dass dies auch im Sozial- und Kulturausschuss thematisiert werden kann. Weiterhin führt Herr Rumberg zu 2. aus, dass erst einmal abgewartet werden sollte, was letzten Endes wirklich auf die Kommunen zukommt bevor über die daraus resultierenden Dinge gesprochen bzw. gehandelt wird. Sicherlich sollte jeder seinen Beitrag dazu leisten, aber es muss eben auch vertretbar sein.

Herr Neuber bittet, dass auf der Zauckeroder Straße nach der Fertigstellung des Edeka Marktes der sich dort befindliche Fußgängerüberweg sowie die „30“ auf der Straße neu aufgebracht werden. Weiterhin fragt er, ob auf der Wurgwitzer Straße ebenfalls eine „30“ auf die Straße aufgebracht werden kann, da sich dort der Schulweg befindet und die Geschwindigkeit oftmals überschritten wird.

Herr Rumberg nimmt es entsprechend auf.

Herr Brandau führt aus, dass der Haushalt 2023 der Stadt Freital mittlerweil genehmigt wurde. Die Lohnforderungen im öffentlichen Dienst werden jedoch wesentlich höher ausfallen, als es im Haushalt berücksichtigt wurde. Er geht von 1,5 Mio. Euro im Jahr 2023 mehr aus, die irgendwoher kommen müssen. Weiterhin wird sich die Kreisumlage im Jahr 2024 erhöhen, so dass 600.000,00 Euro mehr aufgebracht werden müssen. In Anbetracht dessen stellt Herr Brandau die Frage in den Raum, ob sich die Stadt Freital drei Bürgermeister leisten muss. Durch die Einsparung eines Bürgermeisters könnte eine sechsstellige Summe eingespart werden. Er fügt hinzu, dass dann natürlich die Verwaltung neu gegliedert werden muss und Ämter dem

Oberbürgermeister untergeordnet werden müssten. Herr Brandau verweist dabei auf Pirna oder Dippoldiswalde, die ebenfalls keine drei Bürgermeister haben.

Herrn Rumberg enttäuscht die Frage von Herrn Brandau. Als es um die Nachbesetzung der Stelle des Zweiten Bürgermeisters ging, wurde gesagt, dass sich an der jetzigen Struktur nichts ändern wird. Im Umkehrschluss stellt Herr Rumberg die Frage, ob die Stadt Freital einen so großen Stadtrat haben muss. Er wird für die jetzige Struktur kämpfen und bittet auch den Stadtrat darum, ihm zu folgen und zu unterstützen.

Herr Brandau fügt hinzu, dass er dies nur als Denkanstoß in den Raum geworfen hat, da die Ausgabensteigerungen ir-

gendwo abgefangen werden müssen.

Herr Prinz ist über die Aussage von Herrn Brandau erschüttert und kann diese nicht nachvollziehen und unterstützen.

Herr Mahoche betont, dass es von Herrn Brandau ein Vorschlag war und er nicht gesagt hat, dass eine Bürgermeisterstelle abgeschafft werden muss.

Herr Müller möchte wissen, ob auf den offenen Brief, der an den Bundeskanzler geschickt wurde, eine Antwort zurückgekommen ist.

Herr Rumberg verneint.

Weitere Anfragen der Stadträte gibt es nicht.

Herr Rumberg beendet den öffentlichen Teil und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Herr Prinz verlässt die Sitzung. Somit sind 27 Stimmberechtigte anwesend.

Nachfolgend wird der öffentliche Teil der Niederschrift des Stadtrates vom 4. Mai 2023 veröffentlicht.

NIEDERSCHRIFT

Körperschaft: **Große Kreisstadt Freital**

Gremium: **Stadtrat**

Sitzung am: **4. Mai 2023**

Sitzungsort: **Rathaus Potschappel
Ratssaal**

Sitzungsbeginn: **18.15 Uhr**

Sitzungsende: **20.15 Uhr**

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft: **Große Kreisstadt Freital**

Gremium: **Stadtrat**

Sitzung am: **4. Mai 2023**

Sitzungsteilnehmer Funktion

Vorsitzender

Uwe Rumberg **Oberbürgermeister**

Stadträtinnen/Stadträte

Lothar Brandau

Dr. med. Franziska Darmstadt

Heike Druhm

Mathias Dylla

Jutta Ebert

Vorsitzende
CDU-Fraktion/
zusätzl.
Ortsvorsteherin
Wurgwitz

Lydia Engelmann

Daniela Forberg

Steffen Frost

Ute-Maria Frost

Frank Gliemann

Torsten Heger

Vorsitzender
AfD-Fraktion

Yvonne Henzel

Uwe Jonas

Vorsitzender
Fraktion Freitals
konservative Mitte

Andreas Just
Thomas Käfer

zusätzlich
Ortsvorsteher
Kleinnaundorf
zusätzlich
Ortsvorsteher Weißig

Matthias Koch

Candido Mahoche
Claudia Mihály-Anastasio
Jörg Müller
Jörg Mumme

Vorsitzender
Mitte-Links-Fraktion

René Neuber
Thomas Prinz
Harry Retz

Wolfgang Schneider
zusätzlich
Ortsvorsteher
Pesterwitz

Steffen Schütz
René Seyfried
Lars Tschirner

Vorsitzender
Fraktion Bürger für
Freital

Peter Weinholtz

Vorsitzender
FDP-Fraktion

Michael Zscherper

Zuhörer: 10

Herr Rumberg begrüßt die Anwesenden und erinnert würdevoll an Herrn Klaus Mättig, ehemaliger Oberbürgermeister der Stadt Freital, der am 23. April 2023 im Alter von 73 Jahren unerwartet verstarb. Alle erheben sich für eine Schweigeminute.

Herr Rumberg eröffnet die Sitzung. Er weist darauf hin, dass eine Verletzung von Form und Frist der Ladung als geheilt gilt, wenn ein Mangel nicht spätestens jetzt geltend gemacht wird. Hierzu gibt es keine Einwendungen. Zur vorliegenden Tagesordnung gibt es keine Änderungen. Damit ist sie angenommen.

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft: **Große Kreisstadt Freital**

Gremium: **Stadtrat**

Sitzung am: **4. Mai 2023**

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Bürgerfragestunde gem. § 22 der Geschäftsordnung
3. Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 9. März 2023
4. Informationen aus der Stadtverwaltung
5. (Vorlagen-Nr.: I 2023/004)
Informationen nach § 12 Abs. 4 Nr. 3 und 4 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Freital - 1. Quartal 2023
6. (Vorlagen-Nr.: B 2023/020)
8. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Freital über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit (Entschädigungssatzung)
7. (Vorlagen-Nr.: B 2023/027)
Entwicklung Kantstr. 7 zur Gemeinbedarfseinrichtung 2.BA äußere Hülle (FUAF) - Bewilligung überplanmäßige Auszahlung/Verpflichtungsermächtigung, Beschluss zur Umsetzung des Vorhabens
8. (Vorlagen-Nr.: B 2023/029)
Richtlinie zur Verleihung des Ehrenbürgerrechtes der Stadt Freital
9. Anfragen der Stadträte

Tagesordnungspunkt 1

Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Rumberg stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 2

Bürgerfragestunde gem. § 22 der Geschäftsordnung

Es gibt keine Bürgeranfragen.

Tagesordnungspunkt 3

Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 9. März 2023

Gegen die genannte Niederschrift liegen keine Einwendungen vor.

Tagesordnungspunkt 4

Informationen aus der Stadtverwaltung

Herr Rumberg informiert, dass folgende Anfragen schriftlich beantwortet wurden: von Frau Weigel

- zum 49-Euro-Ticket und
- zur Nutzung des Fitnessstudios im Freizeitzentrum „Hains“ durch Senioren.

von Herrn Weinholtz

- zu Möglichkeiten der Freizeitgestaltung für Jugendliche außerhalb von Vereinen,
- zum Energie(gewinnungs)konzept für öffentliche Gebäude und Flächen in der Stadt Freital,
- zum Lärmaktionsplan und
- zur Rentenantragstellung bei der Stadtverwaltung Freital.

Weiterhin führt er aus, dass am 8. Mai 2023 um 10.00 Uhr die Kranzniederlegung zum Tag der Befreiung am Denkmal auf dem Platz der Jugend stattfindet, wozu alle recht herzlich eingeladen sind.

Herr Böhme führt zum Energiemanagement aus, dass der Stadtrat am 9. Februar 2023 den Beschluss zum Aufbau eines kommunalen Energiemanagements in der Stadt Freital (Vorlagen-Nr.: B 2023/004) gefasst hat. Damit wurde dann die Technische Werke Freital GmbH (TWF) beauftragt, die im Rahmen des Geschäftsbesorgungsvertrages das Projekt umsetzen sollte. Der Bund würde dieses Projekt über die Kommunalrichtlinie mit einem Fördersatz von 70 % bezuschussen, wozu im Dezember 2022 in Zusammenarbeit mit der TWF ein Fördermittelantrag eingereicht wurde. Herr Böhme bemerkt, dass bezüglich des Bearbeitungsstandes nachgefragt wurde und die Antwort war, dass in ein bis zwei Monaten ein Sachbearbeiter zugewiesen wird, der dann mit der Bearbeitung des Antrages beginnen wird. Man hofft somit, dass im September 2023 mit dem Projekt gestartet werden kann.

Herr H. Leuschner führt aus, dass die Tarifverhandlungen des öffentlichen Dienstes beendet wurden und die Empfehlung des Schlichters übernommen wurde. Es bestehen aktuell noch Widerspruchsmöglichkeiten, wobei nicht davon ausgegangen wird, dass dadurch der Tarifabschluss gefährdet wird. Er fügt hinzu, dass Inflationsausgleichsgelder für das laufende Jahr sowie eine tarifliche

Erhöhung der Entgelte ab 2024 vereinbart wurden. Dies wurde als Grundlage genommen, um die eingeplanten Haushaltsgrößen zu überprüfen, wobei festgestellt werden konnte, dass die geplanten Mittel auskömmlich sind. Dies liegt einerseits daran, dass die entsprechenden Zahlungen ungefähr der angenommenen Tarifsteigerung entsprechen und andererseits, dass sie nicht sozialversicherungspflichtig sind.

Herr M. Leuschner informiert zum Internetausfall am Wochenende 29./30. April 2023, dass die Freitaler Stadtwerke GmbH (FSW) seit zehn Jahren Internet anbietet und dies der erste flächendeckende Ausfall war. Ca. 5.000 Kunden hat die FSW, von denen ca. 4.000 Kunden von dem Internetausfall betroffen waren. Am Vormittag des 29. April 2023 hat die FSW den Internetausfall festgestellt, wo dann auch sofort mit Technikern an der Fehlersuche gearbeitet wurde. Erst am Vormittag des 30. April 2023 wurde festgestellt, dass der Fehler am vorgelagerten Netz und somit in Dresden war. Als dieser behoben werden konnte, wurde das Netz langsam wieder in Betrieb genommen, so dass am 30. April 2023 gegen Abend alle wieder mit Internet versorgt werden konnten. Herr M. Leuschner räumt ein, dass die Information von Seiten der FSW an ihre Kunden zu lange gedauert hat, so dass die Hotline entsprechend überlastet war. Dies wird in Zukunft besser organisiert werden, so dass eine Information nach außen zukünftig schneller funktioniert. Er fügt hinzu, dass es am heutigen Vormittag zu ähnlichen Internetausfällen gekommen ist, was auf die Ausfälle vom vorangegangenen Wochenende zurückzuführen ist. Mittlerweile ist aber das Internet wieder funktionsfähig.

Herr Pfitzenreiter berichtet, dass er mit der Deutschen Post ein Gespräch bezüglich der Postversorgung im Stadtteil Zauckerode geführt hat, da dort die Postfiliale durch die Schließung des Nahkaufs weggefallen ist. Im Mai 2023 wird in Zauckerode eine Poststation ohne Personal eröffnet, die verschiedene Dienstleistungen anbieten wird. Zusätzlich dazu wird es eine Postfiliale in dem Gebiet geben, wo dann der Kunde bedient wird. Der Standort wird demnächst durch eine Pressemitteilung bekanntgegeben.

Herr Zscherper fügt hinzu, dass die Postfiliale ab 17. Oktober 2023 in seinem Laden auf der Wilsdruffer Straße 71 eingerichtet sein wird.

Weitere Informationen gibt es nicht.

Tagesordnungspunkt 5 (I 2023/004)

Informationen nach § 12 Abs. 4 Nr. 3 und 4 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Freital - 1. Quartal 2023

Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 30. März 2023

Seitens der Stadträte gibt es keinen Diskussionsbedarf.

Tagesordnungspunkt 6 (B 2023/020)

8. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Freital über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit (Entschädigungssatzung)

Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 30. März 2023

Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 27. April 2023

Herr Rumberg bezieht sich auf die Haushaltsberatung 2023, wo die Thematik ausführlich behandelt wurde und sich eine deutliche Mehrheit für eine Erhöhung ausgesprochen hat. Das Ergebnis wurde von der Verwaltung in den vorliegenden Entwurf der Änderungssatzung aufgenommen, so dass jetzt die Anlage zur Beschlussvorlage mit Stand 30. März 2023 zur Abstimmung steht. Er weist darauf hin, dass nach der bestehenden Freitaler Entschädigungssatzung die Aufwandsentschädigung und die Sitzungsgelder für die Stadträte den Aufwand für die Arbeit der Fraktionen beinhalten. Dies und die heutige Erhöhung sollten bei der zukünftig noch zu führenden Diskussion über die Höhe der Fraktionsfinanzierung berücksichtigt werden.

Frau Dr. Darmstadt erinnert daran, dass es sich hierbei um Steuereinnahmen handelt und die zu beschließenden Summen durchaus im oberen Bereich der Ehrenamtsvergütung liegen. Sie fügt hinzu, dass die Stadtratsarbeit eine verantwortungsvolle Arbeit ist, aber die dafür vorgesehene Erhöhung nicht gerechtfertigt ist. Weiterer Diskussionsbedarf besteht nicht, somit folgt die Abstimmung des Beschlussvorschlages der Vorlage gemäß dem in der Anlage beigefügten Entwurf mit Stand 30. März 2023.

Beschluss-Nr.: 033/2023

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beschließt die 8. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Freital über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit gemäß dem in der Anlage beigefügten Entwurf mit Stand 30. März 2023.

Abstimmungsergebnis

Zahl der Gremiumsmitglieder:	35
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	30
Davon stimmberechtigt:	30
Ja-Stimmen:	20
Nein-Stimmen:	6
Stimmenthaltungen:	4

Tagesordnungspunkt 7 B 2023/027

Entwicklung Kantstr. 7 zur Gemeinbedarfseinrichtung 2. BA äußere Hülle (FUAF) - Bewilligung überplanmäßige Auszahlung/Verpflichtungsermächtigung, Beschluss zur Umsetzung des Vorhabens

Vorberatung Technischer und Umweltausschuss am 20. April 2023
Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 27. April 2023

Seitens der Stadträte besteht kein Diskussionsbedarf, somit folgt die Beschlussfassung der Vorlage.

Beschluss-Nr.: 034/2023

1. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital bewilligt zur weiteren Finanzierung des Vorhabens „Entwicklung Kantstraße 7 zur Gemeinbedarfseinrichtung 2. BA äußere Hülle (FUAF)“ im Produktkonto 511103.785110 (Stadtsanierung, Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen)

a) eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 169.100,00 Euro (Deckung aus liquiden Mitteln) und

b) eine überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung 2024/2025 in Höhe von 145.700,00 Euro (Deckung aus Vorhaben „Hochwasserschutz Poisenbach Lohberg“, Produktkonto 552001.785130 - Gewässer/Hochwasserschutz, Auszahlungen für sonstige Vorhaben).

2. Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beschließt die Umsetzung des Vorhabens „Entwicklung Kantstraße 7 zur Gemeinbedarfseinrichtung 2. BA äußere Hülle (FUAF)“.

Abstimmungsergebnis

Zahl der Gremiumsmitglieder:	35
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	30
Davon stimmberechtigt:	30
Ja-Stimmen:	30
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 8 (B 2023/029)

Richtlinie zur Verleihung des Ehrenbürgerrechtes der Stadt Freital

Vorberatung Sozial- und Kulturausschuss am 18. April 2023
Vorberatung Finanz- und Verwaltungsausschuss am 27. April 2023

Seitens der Stadträte besteht kein Diskussionsbedarf, somit folgt die Beschlussfassung der Vorlage gemäß dem in der Anlage beigefügten Entwurf mit Stand 28. April 2023.

Beschluss-Nr.: 035/2023

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beschließt die Richtlinie zur Verleihung des Ehrenbürgerrechtes der Stadt Freital gemäß dem in der Anlage befindlichen Entwurf mit Stand 28. April 2023.

Abstimmungsergebnis

Zahl der Gremiumsmitglieder:	35
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	30
Davon stimmberechtigt:	30
Ja-Stimmen:	30
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Tagesordnungspunkt 9 Anfragen der Stadträte

Herr Weinholtz hat folgende Anfragen:

1. Wie ist der Stand zur Porzelline?
2. Wie geht es mit dem Gelände hinter der Aral-Tankstelle weiter? Gibt es Erkenntnisse bezüglich des Rewe-Marktes, der dort entstehen soll?
3. Wie ist der aktuelle Stand zur „Becker-Fläche“?

Herr Rumberg wird die Anfragen schriftlich beantworten lassen.

Herr Käfer verliest eine Anfrage, ob der Windberg eine Naturwaldzelle werden soll und reicht diese schriftlich ein. Er fügt hinzu, dass dies bedeuten würde, dass die Bäume, die umfallen alle im Wald verbleiben würden.

Herrn Rumberg ist darüber nichts bekannt, er wird dem aber nachgehen.

Herr Just verliest einen Antrag zur Aufstellung von Fahrradcontainern am Bahnhof Potschappel und am Busbahnhof Deuben, damit E-Bikes sicher abgestellt werden können und dadurch das Parken und Reisen sicherer gemacht wird. Er fügt hinzu, dass dafür Förderprogramme genutzt werden sollten, um diese Container zu installieren.

Herr Rumberg informiert, dass am Bahnhof Potschappel bereits Fahrradcontainer installiert wurden, welche seit dieser Woche voll funktionsfähig sind.

Herr Messerschmidt fügt hinzu, dass es in Deuben bereits seit fast zwei Jahren geplant ist Fahrradcontainer zu installieren und dafür auch schon an verschiedene Fördermittelgeber herangetreten wurde. Mittlerweile versucht es die Verwaltung bei einem bereits angesprochenen Fördermittelgeber erneut, da es auch schon Thema im Fahrradbericht war.

Herr Just bedankt sich bei der Stadt und sein Antrag ist somit hinfällig.

Herr Brandau möchte wissen, was ein Fahrradcontainer im Monat kostet.

Herr Messerschmidt antwortet, dass die Nutzung eines Fahrradcontainers für 24 h 15 Cent kostet. Da es sich hierbei um ein gefördertes Projekt handelt, darf die Stadt Freital kein Geld dafür einnehmen. Die 15 Cent decken somit die Ausgaben der Firma, die die App betreibt. Herr Messerschmidt fügt hinzu, dass die Nutzungsdauer eines Containers auf 24 h begrenzt ist, so dass darin keine Dinge gelagert werden können.

Weitere Anfragen der Stadträte gibt es nicht.

Herr Rumberg beendet den öffentlichen Teil und stellt die Nichtöffentlichkeit her.

Herr Prinz verlässt die Sitzung. Somit sind 29 Stimmberechtigte anwesend.

BAUSTELLENKALENDER DER STADT FREITAL

Arbeiten im öffentlichen Verkehrsraum

Stand: 13.07.2023

Bauherr/ Ansprechpartner	Baumaßnahme	Art und Umfang der Sperrung/ vorgesehene Umleitungen	Voraussichtliche Sperrzeit
LAUFENDE MASSNAHMEN			
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476230	Umbau Lessingschule	Sperrung Parkflächen Kantstraße, Einengung Gehweg und Fahrbahn Straße Zur Lessingschule und Kantstraße, zeitweise Vollsperrung Kantstraße	14.01.2022 15.08.2023
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476204	Grundhafter Ausbau Rabenauer Straße Erster Bauabschnitt: von Hainsberger Straße bis Kurve Rollmopsschänke	Halbseitige Sperrung Fahrbahn in Abschnitten jeweils mit Ampelregelung	16.03.2022 bis 31.08.2023 parallel zur Vollsperrung
	Zweiter Bauabschnitt: Vollsperrung von Kurve Rollmopsschänke bis Ortsausgang	Vollsperrung Fahrbahn - Umleitung nach Rabenau über Poisentalstraße, Possendorf, B 170	05.06.2023 bis Dezember 2023
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476220	Hangsicherung Höckendorfer Straße	Vollsperrung Höckendorfer Straße zwischen In der Tilke und Alter Berg, Umleitung beide Richtungen mit Ampelregelung über Alter Berg	15.08.2022 bis 22.09.2023
STN Sogetrel Telecom Networks GmbH im Auftrag von Vodafone Telefon 030 587661810	Kabelverlegungen im Stadtgebiet Freital, Nebenstraßen im Wohngebiet Raschelberg	Teilweise halbseitige Sperrung Fahrbahn, Sperrung Parkplätze, Sperrung Gehwege	Juli bis November 2023
Freitaler Stadtwerke GmbH Telefon 0351 648280	Anbindung Ortslage Saalhausen Verlegung Leerrohr für Telekommunikation Saalhausener Straße	In der Ortslage halbseitig mit Einbahnstraßenregelung und teilweise Ampel	April bis August 2023
Freitaler Stadtwerke GmbH Telefon 0351 648280	Anbindung Ortslage Somsdorf Verlegung Leerrohr für Telekommunikation	In der Ortslage Vollsperrung Nebenstraßen, teilweise halbseitige Sperrung	Februar 2023 bis September 2023
Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH Telefon 0351 648040	Erneuerung Trinkwasserleitung Dresdner Straße zwischen Pit-Stop und Neumarkt in Abschnitten	Teilweise Vollsperrung Gehbahn, halbseitige Sperrung Fahrbahn, Sperrung von Parkflächen	13.03.2023 bis Dezember 2023
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476219	Grundhafter Ausbau Gitterseer Straße in mehreren Bauabschnitten	Vollsperrung Fahrbahn in Bauabschnitten	22.05.2023 bis Oktober 2025 Gesamtmaßnahme
		Erster Bauabschnitt: Ludwig-Richter-Straße bis Bannewitzer Straße	22.05.2023 bis 31.08.2023
Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH Telefon 0351 648040	Erneuerung Trinkwasserleitung Leisnitz 21 bis 33	Halbseitige Sperrung	14.06.2023 bis 04.08.2023
Freitaler Stadtwerke GmbH Telefon 0351 648280	Verlegung Glasfaserkabel Berglehne	Vollsperrung Fahrbahn in Tagesbauabschnitten	26.06.2023 bis 14.07.2023
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476219	Decklagenerneuerung Dresdner Straße zwischen Güterstraße und Zufahrt zur Dresdner Straße 301 (WVW)	Halbseitige Sperrung Fahrbahn in sechs verschiedenen Bauphasen, zeitweise Sperrungen von Zufahrten und Einmündungen Krönertstraße, Bürgerstraße und Änderung Zufahrt REWE, Aldi	10.07.2023 bis 18.08.2023
Freitaler Stadtwerke GmbH Telefon 0351 648280	Neuverlegungen von Gashausanschlüssen Straßenquerungen Wilsdruffer Straße Zwischen Saalhausener Straße und Wurgwitzer Straße in drei Bauabschnitten	Halbseitige Sperrung mit Ampelrege- lung in drei Bauabschnitten	17.07.2023 bis 12.08.2023

BEGINNENDE MASSNAHMEN

Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH Telefon 0351 648040	Erneuerung Trinkwasserleitung Morgenröthe, Edgar-Rudolph-Weg	Morgenröthe: halbseitige Sperrung der Fahrbahn mit zeitweiser Sperrung von Zufahrten Edgar-Rudolph-Weg: Einengung des Fuß- und Radweges Kesselsdorfer Straße: zeitweise halbseitige Sperrung der Fahrbahn	24.07.2023 bis Oktober 2023
Freitaler Stadtwerke GmbH Telefon 0351 648280	Herstellung Hausanschlüsse Unterstraße	Vollsperrung Unterstraße, Umleitung mittels Ampel über Oberstraße	07.08.2023 bis 18.08.2023
Stadtverwaltung Freital Telefon 0351 6476219	Neubau Gehweg Oststraße zwischen Hausnummer 34 und Schweinsdorfer Straße	Vollsperrung der Oststraße in zwei Abschnitten	14.08.2023 bis 20.10.2023
Freitaler Stadtwerke GmbH Telefon 0351 648280	Neuverlegung Glasfaserausbau Oplitzer Straße in zwei Abschnitten	Vollsperrung Oplitzer Straße in zwei Abschnitten, Umleitung mit Ampelregelung jeweils über Am Anger	14.08.2023 bis 30.09.2023
Freitaler Stadtwerke GmbH Telefon 0351 648280	Verlegung Gasleitung im Kreuzungsbereich Hainsberger Straße, Rabenauer Straße	Halbseitige Sperrung Rabenauer Straße und Hainsberger Straße - Umstellung der vorhandenen Knoten-Ampel als Drei-Seiten-Wechselanlage, Vollsperrung der Hainsberger Straße zwischen Rabenauer Straße und Kirchstraße	24.08.2023 bis 22.09.2023

Auskunft zu Terminen und zur Baudurchführung erteilt der jeweilige Bauherr.

Änderungen vorbehalten.

Die im Baustellenkalender aufgeführten Maßnahmen geben nur einen Teil der Gesamtmaßnahmen im Stadtgebiet wieder.

Aus terminlichen und redaktionellen Gründen können nicht alle Maßnahmen erfasst werden. Eine Übersicht über tagesaktuelle Straßensperrungen ist im Internet unter www.freital.de/verkehrsinfos_&_baustellen zu finden.

Gewerbetreibende können bei Vollsperrungen in eigener Verantwortung Schilder „Firma xyz frei“ aufstellen oder anbringen, insofern sie von den Verkehrseinschränkungen nachweislich betroffen sind. Das Aufstellen der Schilder ist im Vorfeld mit dem Stadtbauamt, Sachbereich Sondernutzung abzustimmen. Die dafür notwendigen Genehmigungen werden unbürokratisch und kostenfrei erteilt.

**Kontakt für Sondernutzung**

Telefon 0351 6476212

E-Mail: stadtbau@freital.de

Anzeige(n)



SACHSEN-EXPRESS
einsteigen, zurücklehnen & genießen

Empfehlungen des Monats von Reisedienst Hammer GmbH

Tel. 03 51 / 64 93 400
info@sachsen-express.de

Osttirol	Die slowenische Terme Zreče	Dolce Vita am Gardasee
<p>7 Tage 27.09. - 03.10.2023</p> <p>Kommen Sie mit nach Osttirol, die Region Österreichs, in der noch heute zahlreiche Bräuche und Traditionen in deren ursprünglicher Form erhalten geblieben sind. Genießen Sie die gute Bergluft, abwechslungsreiche Ausflüge und auch das eine oder andere Schmankerl.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 6 ÜN/HP • Mühlenführung im Lesachtal • Stadtrundgang Lienz <p>inkl. Haustür-Transfer* p. P. ab 795,- €</p>	<p>8 Tage 24.09. - 01.10.2023</p> <p>Die Ferienregion Rogla-Pohorje ist ein idealer Platz zur Erholung. Ganz nebenbei reisen Sie durch malerische Hügel mit gepflegten Weingärten und bummeln durch hübsche Städtchen. Auch die Gaumenfreuden kommt nicht zu kurz.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 7 ÜN/HP • Ausflug Ljubljana • 1x Weinverkostung im Weingut Andrejč <p>inkl. Haustür-Transfer* p. P. ab 849,- €</p>	<p>7 Tage 15.10. - 21.10.2023</p> <p>Reisen Sie zum Gardasee, in eine der beeindruckendsten und schönsten Naturregionen in Europa vor imposanter Alpenkulisse. Das Trentino zeigt sich im Herbstgewand mit ockergelben und tiefroten Berghängen und die goldene Herbstsonne lässt historische Städte wie Verona in besonderem Glanz erstrahlen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 6 Ü/HP • Ausflüge Verona und Brenta Dolomiten • 2x Live- Musik und Tanz <p>inkl. Haustür-Transfer* p. P. ab 820,- €</p>

weitere Angebote unter www.sachsen-express.de | Reisebüro: Schachtstraße 23g · 01705 Freital

*Nähere Informationen dazu im Reisebüro oder telefonisch

Fortsetzung Titel

Bei einer Festveranstaltung hat die Stadt Freital den Kultur- und Kunstpreis 2023 an Gottfried Nestler überreicht. Die Veranstaltung fand im würdigen Rahmen im Festsaal des Gründungsrathauses der Stadt Freital in Döhlen statt. Das Programm gestalteten der Musiker, Arrangeur, Produzent und Komponist christlicher Popmusik Hans Werner Scharnowski aus Münster, der Sohn des Preisträgers Michael Nestler – ein studierter Kammermusiker, Pädagoge und Musikbeauftragter in den Adventgemeinden Norddeutschlands, sowie als Laudator der professionelle Musiker, Pianist, Arrangeur, Produzent und Leiter der christlichen Musikschule Goldenes Lamm e. V. Dresden, Daniel Scheufler.

„Gottfried Nestler ist seit mehr als 24 Jahren Kantor bei der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Freital. Über viele Jahrzehnte hat sich Gottfried Nestler sehr für die Freitaler Kulturlandschaft eingesetzt und tut es bis heute. Mit seinem leidenschaftlichen Wirken hat er nicht nur immer wieder Klangerlebnisse für ein breit gefächertes Publikum weit über die Grenzen der Kirchengemeinde hinaus geschaffen, sondern auch vielen Menschen Zugang zu Musik, musikalischer Bildung und Freude am Musikmachen und Singen verschafft. Darüber hinaus ist sein Engagement für den Erhalt und die Restaurierung der Orgeln der Freitaler Kirchen außerordentlich zu würdigen. Es ist mir eine Ehre, ihn als 18. Preisträger des Kunst- und Kulturpreis auszuzeichnen und ich gratuliere ihm im Namen der Stadt Freital sehr herzlich dazu. Ich wünsche ihm weiterhin viel Gesundheit, Zufriedenheit und vor allem Schaffenskraft, die ihn neben Gottes Segen auch in all den kommenden Jahren begleiten mögen“, sagt Oberbürgermeister Uwe Rumberg.

Ein Video der Veranstaltung sowie die komplette Laudatio sind auf der Internetseite der Stadt Freital unter www.freital.de/Kultur-und-Kunstpreis/ anzuschauen.

Der Kunst- und Kulturpreis der Stadt Freital ist mit einem Betrag von insgesamt 3.000 Euro dotiert und der Stadtrat hat der Vergabe an Gottfried Nestler sein einstimmiges Votum erteilt. Die Stadt Freital vergibt seit 1999 nahezu regelmäßig diese Auszeichnung. So werden Personen oder Institutionen gewürdigt, die sich durch eigenes künstlerisches Wirken oder die intensive Förderung von Kunst und Kultur in Freital besonders verdient gemacht haben. Es ist zugleich auch ein Instrument, um Vereine, Künstler sowie überdurchschnittlich begabte Talente zu unterstützen. „Gut, dass wir als Stadt diesen Preis haben. Denn er fokussiert immer wieder öffentlich darauf, welche kreative Bandbreite und welches beachtliches Potenzial unsere Freitaler haben. Dies trägt in hohem Maße zu einer lebendigen Stadt bei. Wir haben eine engagierte Stadtgesellschaft, die durch ihr Schaffen und Tun immer wieder begeistert“, erläuterte Oberbürgermeister Uwe Rumberg.

Das Spektrum ist dabei breit. Stark vertreten ist die bildende Kunst mit großen Namen wie Gottfried Bammes, Wolfgang Petrovsky, Peter Fritzsche, Barbara Hornich, Eberhard von der Erde, Olaf Stoy, Gerhard Patzig oder Horst Hoppe und der K.U.N.S.T.-Verein Freital. Auch darstellende Kunst ist mit Gert Knieps, Hannelore Umlauf, Moutlak Osman gut vertreten. Nicht zu vergessen Menschen oder Institutionen, die sich um die Geschichts- oder Geschichtsbewahrung und die Traditionspflege verdient gemacht haben, wenn man an die Arbeitsgruppe Gedenken, Rolf Günther, Heinz Fiedler,



Daniel Scheufler gibt in seiner Laudatio einen sehr warmherzigen und wertschätzenden Einblick in das Schaffen und die Persönlichkeit des Gottfried Nestler.

Fotos: Stadt Freital

Ulrich Mignon oder Ralf Kempe denkt. Die Musik aber ist bisher nur einmal vertreten – nämlich mit Kantorin Erika Schmidt. Sie hat vor knapp 20 Jahren den Preis für ihre Verdienste hinsichtlich Kinder- und Chorarbeit und Kirchenmusik überreicht bekommen.

„Es ist mir deshalb eine ganz besondere Ehre, dass wir dieses Mal wieder diese Auszeichnung in diesem Bereich an Kantor Nestler verleihen dürfen“, sagt Oberbürgermeister Uwe Rumberg. In der Begründung zur Preisvergabe heißt es unter anderem: Herr Nestler hat bis heute mit viel Freude und Ausdauer vorhandene Musikgruppen jeden Alters in die heute dazugehörigen fünf Gemeinden gesammelt und weiterentwickelt, neue Gruppen



Für eine musikalische Umrahmung der Feierstunde sorgen Michael Nestler an der Violine und Hans Werner Scharnowski am E-Piano.



Der ehemalige Ratssaal im Gründungsrathaus Döhlen, heute Sitz der WGF, bietet einen würdigen Rahmen für die Veranstaltung.

aufgebaut und gebündelt. Zu nennen sind hier vor allem die Freitaler Kantorei, diverse Instrumentalkreise und Bands sowie Kinder-, Jugend- und Gospelchöre. Die aus dieser Arbeit folgenden Konzerte und Veranstaltungen sind aus dem Veranstaltungskalender Freital's nicht mehr wegzudenken. Auch für die Reparaturen der denkmalgeschützten Orgeln in den Kirchen der Stadt Freital hat Gottfried Nestler sich verdient gemacht. In der Folge der Arbeit konnten zum Beispiel Orgelkonzerte oder Konzertreihen ihren Platz im Freitaler Kulturleben finden.



Für die sächsische Landeskirche nimmt Landeskirchenmusikdirektor Markus Leidenberger teil und überbringt Glückwünsche und Grüße.

Erster Bürgermeister wiedergewählt

Peter Pfitzenreiter bleibt Erster Bürgermeister der Großen Kreisstadt Freital. Im Einvernehmen mit Oberbürgermeister Uwe Rumberg hat sich der Stadtrat am 6. Juli 2023 mehrheitlich für den Bewerber ausgesprochen. Die Stelle des Ersten Bürgermeisters für die Sozial-, Haupt- und Finanzverwaltung ist turnusmäßig zum 5. Oktober 2023 zu besetzen.

Insgesamt hatte es auf die Stellenausschreibung vier Bewerber gegeben, wobei eine Bewerbung vom Ältestenrat ausgeschlossen wurde, da sie verspätet einging und nicht den Ausschreibungsbedingungen entsprach. Im Laufe des Verfahrens zogen zwei weitere Bewerber zurück, sodass Peter Pfitzenreiter als einziger Kandidat verblieb. Bereits im ersten Wahlgang konnte der Amtsinhaber im Stadtrat eine Mehrheit auf sich vereinen.

Der Geschäftskreis des Ersten Bürgermeisters umfasst das Amt für Soziales, Schulen und Jugend, die Finanzverwaltung und das Hauptamt einschließlich der Städtischen Sammlungen auf Schloss Burgk, die Bibliothek sowie die Musikschule. Der Erste Bürgermeister vertritt den Oberbürgermeister ständig in diesem Geschäftskreis.

Peter Pfitzenreiter wurde 1987 in Brandenburg (Havel) geboren und lebt seit seiner Kindheit in Freital. Er studierte



Peter Pfitzenreiter ist Freital's alter und neuer Erster Bürgermeister. Foto: Stadt Freital

höheres Lehramt für Mathematik und Physik und unterrichtete am Evangelischen Gymnasium in Tharandt. Peter Pfitzenreiter ist 36 Jahre alt, verheiratet und hat zwei Kinder.

„Ich möchte mich für das Vertrauen in meine Arbeit bedanken und freue mich sehr darüber, diese weiteren sieben

Jahre im Rathaus fortsetzen zu können. Wir haben in den vergangenen Jahren gemeinsam vieles erreicht und umgesetzt, wenn ich beispielsweise an die zahlreichen Bauprojekte an Schulen, Kitas und Sportstätten denke, unsere erfolgreiche Erzieherkampagne, die solide Haushaltssituation oder an unser unvergessliches Stadtjubiläum, 100 Jahre Freital. Daran knüpfe ich gern an. Wir sind ein gutes Team in der Verwaltung und packen die anstehenden Herausforderungen gemeinsam mit Stadträten und unseren Freitalern an. Wir werden auch weiterhin auf Bürgernähe, Transparenz und Kommunikation setzen“, sagt Peter Pfitzenreiter.

Oberbürgermeister Uwe Rumberg ergänzt: „Ich freue mich auf die weitere Zeit mit Peter Pfitzenreiter, sodass wir die Zusammenarbeit und die laufenden Projekte nahtlos fortsetzen können. Er ist ein Mensch, auf den man sich verlassen kann, der sich zu einhundert Prozent für die Stadt einsetzt, mit Mut und Zuversicht vorangeht und immer wieder neue Ideen zum Wohle unserer Stadt einbringt – mit dem man aber auch in der Sache um die beste Lösung streiten kann. Ich bin froh, ihn an meiner Seite zu haben und wünsche ihm für die zweite Amtszeit Gottes Segen, viel Gesundheit, Kraft und Erfolg.“

Alle Träume können wahr werden, wenn wir den Mut haben, ihnen zu folgen.

Walt Disney (1901 bis 1966)

US-amerikanischer Trickfilmzeichner und Filmproduzent

STELLENAUSSCHREIBUNGEN DER STADTVERWALTUNG

Die Große Kreisstadt Freital beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sozialpädagoge/Erzieher (m/w/d) –
für das Projekt „Kinder stärken“
in EntgGr. S 11b TVöD-SuE

Kennziffer 399/2023

Bewerbungsschluss: 31. Juli 2023

in Kita und Hort „Willi“ mit einer flexiblen Arbeitszeitgestaltung entsprechend des Bedarfs mit mindestens 30 Wochenstunden befristet für die Dauer der Förderung durch den Europäischen Sozialfonds zu besetzen.

Diese Kindereinrichtung befindet sich in zentraler Lage im Stadtgebiet Potschappel. Es werden Kinder der Lessing-Grundschule im Alter von sechs bis zehn Jahren gemeinsam mit Kindern im Kindergartenalter ab drei Jahren betreut.

Die pädagogische Arbeit ist unter Anwendung des sächsischen Bildungsplans mit einem einrichtungsbezogenen Konzept auf die Vermittlung und Einhaltung sozialer Umgangsregeln und Werte ausgerichtet. Für eine alltagsintegrierte Sprachförderung für alle Kinder sowie eine bedarfsorientierte Einzel- und Gruppenförderung sind folgende Tätigkeiten vorgesehen:

- Ermittlung konkreter Hilfe- und Unterstützungsbedarfe der Kinder und deren Familien,

- Entwicklung und Umsetzung von förderlichen sowie notwendigen Angeboten und Unterstützungsmaßnahmen,
- Aktivierung, Unterstützung und Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen dem Kindergarten und den Familien sowie weiteren Beteiligten wie zum Beispiel Therapeuten, Ärzten, Ämtern.

Weitere Informationen zur Kita „Willi“ erhalten Sie auf dem städtischen Internetportal unter www.freital.de unter den Stichworten: Unsere Stadt – Bildung und Familie – Kinderbetreuung – Verbund kommunaler Kindergärten und Horte Freital.

Anforderungsprofil:

Bewerben sollten Sie sich, wenn Sie über ein abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik/Soziale Arbeit mit mindestens zweijähriger Berufspraxis oder über einen Ausbildungsabschluss als staatlich anerkannte/r Erzieher/in oder Heilpädagogin/Heilpädagoge mit mindestens vierjähriger Berufspraxis entsprechend der Sächsischen Qualifikations- und Fortbildungsverordnung pädagogischer Fachkräfte (SächsQualiVO) verfügen und

- Engagement und Freude an der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern,
- gute Kenntnisse des Sächsischen Bildungsplanes,
- Offenheit und Toleranz gegenüber Kindern und Eltern sowie deren Lebenssituationen,
- eigene pädagogische Ideen und Vorstellungen sowie
- Selbstständigkeit und Flexibilität

mitbringen.

In der Stadtverwaltung Freital ist die Stelle als

Sachbearbeiter Schulen, Ganztagsangebote,
IT (m/w/d)
in EntgGr. 7 TVöD

Kennziffer 400/2023

Bewerbungsschluss: 31. Juli 2023

im Amt für Soziales, Schulen und Jugend zu besetzen. Die Stelle ist als Vollzeitstelle ausgewiesen.

Zur Besetzung dieser Stelle wird eine fachlich kompetente und verantwortungsbewusste Persönlichkeit gesucht, die in der Lage ist, die Anforderungen dieser Stelle zu erfüllen.

Die Stelle beinhaltet folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Mitwirkung bei der jährlichen Datenerhebung der Schülerzahlen, Bearbeitung von Statistiken für die Schulnetzplanung

- Mitwirkung bei der Beschaffung von Ausrüstungen, Ausstattungen, Lehr- und Lernmitteln für alle Schulen, Mitwirkung bei Ausschreibungen
- Bearbeitung der Fördermittel für Ganztagsangebote an allen Grund- und Oberschulen
- Mitwirkung bei der Betreuung des IT-Bereiches für Schulen, Kitas und Horte in Zusammenarbeit mit dem Sachgebiet Datenverarbeitung
- Haushaltsbearbeitung

Anforderungsprofil:

- Abschluss als Verwaltungsfachangestellte, Verwaltungsfachangestellter oder gleichwertige Qualifikation
- Von Vorteil sind Kenntnisse im Kommunalen Haushaltsrecht, Vergaberecht sowie des Schulgesetzes für den Freistaat Sachsen

Wir erwarten außerdem:

- ein hohes Maß an Eigeninitiative und selbstständiges Arbeiten sowie Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Einsatzfreude und einen angemessenen Umgang in Konfliktsituationen

In der Stadtverwaltung Freital ist die Stelle als

Sachbearbeiter für freiwillige soziale Aufgaben
(m/w/d)
in EntgGr. 7 TVöD

Kennziffer 401/2023

Bewerbungsschluss: 31. Juli 2023

im Amt für Soziales, Schulen und Jugend zu besetzen. Die Stelle ist als Vollzeitstelle ausgewiesen.

Zur Besetzung dieser Stelle wird eine fachlich kompetente und verantwortungsbewusste Persönlichkeit gesucht, die in der Lage ist, die Anforderungen dieser Stelle zu erfüllen.

Die Stelle beinhaltet folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Begleitung von sozialen Projekten im Bereich Kinder- und Jugendsozialarbeit

In der Stadtverwaltung Freital ist die Stelle als

Sachbearbeiter Haushalt Bau/Vergabe- und
Auftragswesen (m/w/d)
in EntgGr. 6 TVöD

Kennziffer 402/2023

Bewerbungsschluss: 11. August 2023

im Stadtbauamt zu besetzen. Die Stelle ist als Vollzeitstelle ausgewiesen.

Zur Besetzung dieser Stelle wird eine fachlich kompetente und verantwortungsbewusste Persönlichkeit gesucht, die in der Lage ist, die Anforderungen dieser Stelle zu erfüllen.

Die Stelle beinhaltet unter anderem folgende Aufgabenschwerpunkte:

1. Haushaltsbearbeitung

Die Große Kreisstadt Freital beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Sachbearbeiter Pass- und Meldewesen
(m/w/d)
in EntgGr. 6 TVöD

Kennziffer 403/2023

Bewerbungsschluss: 11. August 2023

im Ordnungsamt in Vollzeit zu besetzen.

Zur Besetzung dieser Stelle wird eine fachlich kompetente und verantwortungsbewusste Persönlichkeit gesucht, die in der Lage ist, die Anforderungen dieser Stelle zu erfüllen.

Die Stelle beinhaltet folgende Aufgabenschwerpunkte:

1. Führen des Melderegisters
 - An-, Ab- und Ummeldungen
 - Ausstellen melderechtlicher Bescheinigungen
 - Erteilen von Melderegisterauskünften
2. Fertigen von Ausweisdokumenten
 - Entgegennahme von Anträgen und Ausstellen von Ausweisdokumenten
 - Bearbeitung von Verlustanzeigen

- Vorbereitung der Zuschussentscheidungen und Prüfung der Abrechnung der Zuschüsse für Vereine unter Beachtung der Richtlinie zur Förderung von Vereinen
- Begleitung von sozialen Themen im Bereich der Senioren- und Behindertenarbeit
- Haushaltsbearbeitung
- Unterstützung der Amtsleitung bei administrativen Aufgaben nach Vorgabe

Anforderungsprofil:

- Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r oder gleichwertige Qualifikation
- Von Vorteil sind Kenntnisse im Kommunalen Haushaltsrecht, im Kinder- und Jugendhilferecht sowie des Schulgesetzes für den Freistaat Sachsen

Wir erwarten außerdem:

- ein hohes Maß an Eigeninitiative und selbstständiges Arbeiten sowie Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Einsatzfreude und einen angemessenen Umgang in Konfliktsituationen

- Registratur, Überprüfung, Kontrolle und fristgerechte Kontierung von Rechnungen
 - Haushaltsüberwachung
 - Zuarbeit für Fördermittelabrechnungen
2. Bürgerschaftsverwaltung
 3. Auftragswesen
- Mitwirkung bei Nachtragsbearbeitungen
Mitwirkung bei Submissionen/Eröffnungen

Anforderungsprofil:

- Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r oder gleichwertige Qualifikation
- Von Vorteil sind Kenntnisse im Kommunalen Haushaltsrecht und Vergaberecht.

Wir erwarten außerdem:

- ein hohes Maß an Eigeninitiative und selbstständiges Arbeiten sowie Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Einsatzfreude und einen angemessenen Umgang in Konfliktsituationen

3. Kassenarbeit
 - Kassieren und Führen des Kassenbuches
 - Aushändigung von Dokumenten – Versand von Dokumenten – Vernichtung von Dokumenten
 - Belehrung zur elektronischen Funktion eines Personalausweises
4. Auskünfte aus dem Bundeszentralregister
 - Bearbeitung von Anträgen auf Ausstellung von Zeugnissen und Auskünften
5. Postbearbeitung

Anforderungsprofil:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder gleichwertige Ausbildung

Wir erwarten außerdem:

- Verantwortungsbewusstsein und Sensibilität sowie eine überdurchschnittliche qualitative Arbeitsweise in Bezug auf die Verarbeitung persönlicher Daten
- Teamfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit, insbesondere beim unmittelbaren Umgang mit Bürgern
- Einsatzfreude und einen angemessenen Umgang in Konfliktsituationen
- einen souveränen Umgang mit moderner Bürokommunikationstechnik und Standardanwendungssoftware

Wir bieten Ihnen:

- eine tarifgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- tariflich geregelte betriebliche Altersversorgung
- Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- einen modernen Arbeitsplatz mit zeitgemäßer IT-Ausstattung
- Jobticket
- Fahrradleasing mittels Entgeltumwandlung

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit lückenlosem Lebenslauf mit Tätigkeitsnachweis, Nachweis des geforderten Abschlusses, Arbeitszeugnissen und dergleichen richten Sie bitte schriftlich unter Angabe der Kennziffer 399 an die

Große Kreisstadt Freital
Hauptamt
Dresdner Straße 56
01705 Freital
oder per E-Mail an karriere@freital.de.

Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im Format.docx,.xlsx,.pdf oder.jpg angenommen werden. Aufwendungen,

die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Gern können Sie auf den sonst üblichen Versand in Kunststoffmappen verzichten. Sollte eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht werden, wird um Beifügung eines ausreichend frankierten Rückumschlages gebeten.

Gleichzeitig möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir im Zuge der Einführung der EU-Datenschutzgrundverordnung Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens elektronisch verarbeiten. Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen hierfür finden Sie auf unserer Internetseite unter www.freital.de/datenschutz.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerber, die die oben genannten Voraussetzungen erfüllen, werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Die Stadt Freital ist bestrebt, ihren Mitarbeitern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu ermöglichen.

Dresdner Straße erhält neue Deckschicht

Während der Sommerferien erhält die Dresdner Straße zwischen der Güterstraße und der Zufahrt zur Dresdner Straße 301 bis 18. August 2023 eine neue Decklage. Die Arbeiten werden in zwei Bauabschnitten mit jeweils drei Teilbauabschnitten entsprechend der gesperrten Fahrspuren durchgeführt. Es gibt umfangreiche Verkehrseinschränkungen.

Die Dresdner Straße bleibt dabei stets mit einer Fahrspur in jeder Richtung befahrbar. Lediglich die Einmündungen sowie Ein- und Ausfahrten in den Sperrabschnitten sind zeitweise für Fahrzeuge nicht erreichbar. Fußgänger können jeweils nur an den Ampelanlagen vor und nach den Bauabschnitten die Fahrbahn queren. Durch die kurzen Bauzeiträume und bauseits wechselnden Fahrbahnsseiten sind wöchentlich geänderte Verkehrsführungen und Umleitungen zu beachten. Verkehrsteilnehmer werden daher gebeten, diesen Bereich stets mit erhöhter Aufmerksamkeit und Vorsicht

zu passieren. Die Haltestellen Höhe Bürgerstraße werden bauzeitlich in Höhe Raumausstatter Jungnickel verlegt. Die Details zur Verlegung sind den Aushängen des RVSOE an den Haltestellen zu entnehmen. Die Pläne zu den Teilbauabschnitten und Umleitungsführungen sind auf der Internetseite der Stadt Freital zur Einsicht hinterlegt.

Die Sanierung der Asphaltdeckschicht der Dresdener Straße im Stadtgebiet Freital wird abschnittsweise in Jahresrunden durchgeführt. Nachdem im Sommer 2022 der Teil von Oberpesterwitzer Straße bis zur Lutherstraße erneuert wurde, ist in diesem Sommer der Abschnitt von Güterstraße bis Dresdner Straße Nummer 301 an der Reihe. Dieser Abschnitt ist 344 Meter lang.

Die Arbeiten umfassen das Abfräsen der alten Deckschicht, teilweise die Erneuerung der Binderschicht, das Anpassen der Asphalt-Einbauteile, partielle Reparaturen des Gerinnes sowie die Wiederherstel-

lung der im Baufeld befindlichen Induktionsschleifen für die Ampelsteuerung und letztendlich das Aufbringen einer neuen Asphaltdeckschicht. Nach Fertigstellung der Asphaltarbeiten werden die Markierungen analog dem Bestand aufgetragen.

Die Kosten für den Sanierungsabschnitt 2023 betragen rund 470.000 Euro. Das Projekt wird mitfinanziert vom Freistaat Sachsen durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Die Höhe der Fördermittel im Rahmen der Richtlinie „Kommunaler Straßen- und Brückenbau“ betragen rund 310.000 Euro. Den Zuschlag für die Arbeiten hat die Firma Eurovia erhalten.

Im Jahr 2024 und gegebenenfalls folgende ist es vorgesehen, je nach Finanzierungsmöglichkeit, auf dem verbliebenen Abschnitt zwischen Güterstraße und Lutherstraße ebenfalls die Decklage der Dresdner Straße zu erneuern.

— Anzeige(n) —

**TRÄUMEN SIE NOCH IMMER
VON IHREM NEUEN BAD?**





HAUSTECHNIK
Voigt
KLIPPHAUSEN

Am Flachsgrund 32
01665 Klipphausen

Tel. 035204 399595
Fax 035204 399596

www.heizung-voigt.de
info@heizung-voigt.de

Ihr Komplettbad aus einer Hand

- mehr Ideen
- mehr Service
- mehr Sicherheit

JETZT TERMIN VEREINBAREN

Netten Eigentümer gesucht,
der sein Haus oder Grundstück in liebevolle Hände geben möchte.

Tel.: 0173-3677319
E-Mail: fa.manthey@gmx.de



Gifffrei Gärtnern tut gut...
...Ihnen und der Natur.

→ Weitere Infos unter www.NABU.de/gifffrei

**BAUM-, STRAUCH-,
HECKENSCHNITT
BAUMFÄLLUNG**

inkl. Entsorgung/
Stubbenfräsen
übernimmt preiswert,
schnell & unkompliziert

TEAM ALPIN GmbH

Telefon 0172 3530066
mail@team-alpin.info

Großflächige Instandsetzungsarbeiten an Straßen

Anfang Juli 2023 sind großflächige Straßeninstandsetzungsarbeiten auf verschiedenen Straßenabschnitten der Stadt Freital ausgeführt worden. Dazu gehören die Gerhard Hauptmann Straße von Moritz-Fernbacher-Straße bis Am Pulverturm, die Hainsberger Straße von Rabenauer Straße bis Kleinbahn-Übergang, die Bergstraße von Südstraße bis Ende Bebauung, die Oberpesterwitzer Straße von Burgwartstraße bis Ziegelstraße, die Oberpesterwitzer Straße von Umlandstraße bis Wendepplatz Freitaler Straße und die Rotkopf-Görg-Straße von Lohberg bis Leßkestraße. Insgesamt wurden bei der Maßnahme rund 16.000 Quadratmeter behandelt.

Die Instandsetzungsarbeiten auf verschiedenen Straßenabschnitten werden jährlich von der Stadt Freital gemeinsam

mit einer Spezialfirma ausgeführt. Mit dem Verfahren, bei dem eine bitumenhaltige Emulsion auf die alte Straßenoberfläche gespritzt und danach Edelsplitt aufgebracht wird, kann die Haltbarkeit der Straßen erheblich verlängert werden. Der Splitt wird zunächst von einer Walze angedrückt und bleibt etwa eine Woche lang liegen. Die darüberfahrenden Autos verfestigen die neue Oberfläche in der Zeit zusätzlich. Nach einer Woche lässt die Stadt den restlichen Splitt abkehren. Er wird im Bauhof eingelagert und für andere Ausbesserungsarbeiten wiederverwendet.

Die Stadt Freital setzt das Verfahren seit 1992 ein und hat damit sehr gute Erfahrungen gemacht. Eine Reihe von Straßen konnte so in einem guten Zustand erhalten werden. Die Auswahl erfolgt nach

laufender Begutachtung von Straßenzuständen im Stadtgebiet und einer sich daraus ergebenden Prioritätenliste. Rund 65.000 Euro stehen in diesem Jahr aus dem Stadthaushalt für diese Maßnahme bereit.



Arbeiten auf der Bergstraße Foto: Stadt Freital

Kanalsanierung geht weiter

Der Abwasserbetrieb der Stadt Freital saniert auch 2023 zahlreiche schadhafte Kanalabschnitte. In diesem Jahr werden Misch- und Schmutzwasserkanäle in den Stadtteilen Potschappel, Burgk und Zuckerode baulich ertüchtigt.

Um zeit- und kostenaufwendige Aufgrabungen zu vermeiden, kommt zur Beseitigung der Schäden das so genannte Schlauchliningverfahren – auch Inliner genannt – zum Einsatz. Bei diesem Verfahren wird ein mit Kunstharz getränkter Trägerschlauch, Nadelfiltz- oder Glasfasermaterial, in den schadhafte Kanal mit Wasser oder Druckluft eingestülpt oder auch mit einer Winde eingezogen. Nach Fixierung im Kanal wird der Inliner durch Beaufschlagung von Wärme, Dampf oder UV-Licht ausgehärtet. So entsteht ein neuer, tragfähiger Kanal. Damit ist der vormals alte und schadhafte Kanal wieder für mindestens 50 Jahre funktionstüchtig und dicht.

Eine Schlauchliningmaßnahme bedarf einiger Vor- und Nacharbeiten. So muss der Kanal vorab mehrmals gereinigt und mit einer TV-Kamera untersucht werden. Alle in den Kanal einragenden Hindernisse wie Wurzeln und Stützen sind zu entfernen. Nach dem Einbau der Inliner werden alle Zuläufe, welche auf den sanierten Kanal münden, mit einem so genannten Hutprofil angebunden. Zur Abnahme wird der sanierte Kanal nochmals



Beispiel Inlinereinbau in Freital

Foto: Stadt Freital

gereinigt und wiederum mit einer TV-Kamera auf etwaige Mängel untersucht. Alle zum Kanal gehörenden Schächte werden ebenfalls saniert. Undichtigkeiten werden beseitigt, Steigeisen erneuert und sonstige Schäden wie Risse oder Ähnliches behoben.

Durch die umfangreichen Vor- und Nacharbeiten sowie die unterschiedlichen beteiligten Spezialfirmen müssen die Sanierungstrupps bis zu zehnmal an die einzelnen Schächte heran. Ebenso ist es aus technologischen Gründen erforderlich, zwischen den einzelnen Arbeitsschritten einige Wochen zu warten. Aus den vorgenannten Gründen ist es meist

für Außenstehende verwunderlich, warum scheinbar nur sporadisch gearbeitet wird beziehungsweise die Arbeiten immer wieder unterbrochen werden.

Die Arbeiten finden ab Juli 2023 im Bereich Potschappel – Fußweg zwischen Thomas-Mann-Straße und Burgwartstraße –, im Bereich Zuckerode – Lilienthalstraße, Teilabschnitt Edgar-Rudolph-Weg, Wilsdruffer Straße – sowie im Bereich Burgk – Bereich Meiselschachtweg, Fernblick, Sonnenblick, Bergmannstraße – statt. Die direkt betroffenen Anwohner werden rechtzeitig vor Baubeginn durch das Sanierungsunternehmen über Postwurfsendungen informiert.

Der Abwasserbetrieb bittet um Verständnis für die den Anwohnern entstehenden Beeinträchtigungen, welche vor allem aus umfangreichen Parkverbotsaus-schilderungen bestehen werden. Diese Parkverbote werden jedoch immer nur jeweils für die Dauer jeder Einzelmaßnahme und nicht über den gesamten Bauzeitraum aktiviert werden.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass die auftretenden örtlichen Geruchsbelästigungen keine Gesundheitsgefährdung darstellen. Beim Aushärten der Inliner tritt sogenanntes Styrol aus, welches auch in geringen Konzentrationen sehr geruchsintensiv ist. Styrol wird in der Natur innerhalb kürzester Zeit zu Kohlendioxid und Wasser abgebaut.

Nächste Termine des Amtsblattes der Großen Kreisstadt Freital

Ausgabe 14/2023	18.08.2023	(Redaktionsschluss 04.08.2023)
Ausgabe 15/2023	08.09.2023	(Redaktionsschluss 25.08.2023)
Ausgabe 16/2023	22.09.2023	(Redaktionsschluss 08.09.2023)

Die Amtsblätter werden über Postvertrieb allen Haushalten der Stadt Freital zugestellt und in Tharandt mit Ortsteilen verteilt. Zusätzlich liegen sie in den Freitaler Rathäusern sowie weiteren öffentlichen Einrichtungen zum Mitnehmen aus.

Kommunale Energie- und Klimabudgets genehmigt

Der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge hat die eingereichten Anträge für das Kommunale Energie- und Klimabudget geprüft und Maßnahmen in sieben Kommunen bewilligt. Hinzu kommen drei landkreiseigene Projekte, die über das Budget finanziert werden. Das Volumen beträgt insgesamt eine Million Euro.

Die Stadt Freital hat hierbei in Zusammenarbeit mit der Freitaler Stadtwerke GmbH (FSW) Ende April 2023 zwei Fördermittelanträge beim Landkreis eingereicht. Im Rahmen eines Gemeinschaftsprojektes will die Stadt Freital durch ihre Gesellschaft FSW auf zwei Schulobjekten Photovoltaik-Anlagen zur Erzeugung und Nutzung erneuerbarer Energien errichten: auf der Grundschule Ludwig-Richter Birkigt mit Gesamtausgaben über 56.000 Euro netto und der Grundschule Glückauf Zauckerode mit Gesamtausgaben über 200.000 Euro netto. Ziel ist es, den aktuellen Energiebedarf der Schulen teilweise durch Eigenverbrauch zu kompensieren und zur Kosten- und CO₂-Einsparung beizutragen.

Der Landkreis SSOE hat der FSW mit Bescheid vom 15. Juni 2023 die Maßnahme an der Ludwig-Richter-Schule bewilligt. Es erfolgt eine Zuwendung in Höhe von 44.800 Euro. Laut Bescheid muss das Vorhaben bis 31. Dezember 2025 durchgeführt sein. Die FSW plant die Errich-



Im Rahmen des Klimabudgets erhalten in Freital zwei Schulen eine Photovoltaikanlage aufs Dach.
Foto: pixabay.de

tung im Zeitraum Juli bis Dezember 2023. Die Maßnahme an der Grundschule Glückauf Zauckerode wurde abgelehnt. Im Zuge der Ergänzungen zum Haushaltsbegleitgesetz 2023/2024 hatte der Sächsische Landtag das Gesetz über das Kommunale Energie- und Klimabudget beschlossen. Die Landkreise und Kreisfreien Städte erhalten damit 2023 und 2024 jeweils eine Million Euro als pauschale zweckgebundene Zuweisung, das sogenannte „Klimabudget“. Mit den Mitteln sollen Investitionen und Maßnahmen in den Bereichen Klimaschutz, Energie- und Klima-anpassung, insbesondere im Hinblick auf eine klimafreundliche kommunale Daseinsvorsorge, finanziert werden.

Die Landkreisverwaltung hatte im April 2023 die kreisangehörigen Städte und Gemeinden aufgefordert Vorschläge für eigene Vorhaben über das Klimabudget 2023 einzureichen. Sieben Kommunen reichten daraufhin insgesamt 17 Vorhaben ein. Einschließlich der drei landkreiseigenen Vorhaben betrug das beantragte Volumen für das Klimabudget 1.246.500 Euro.

Die Bandbreite der eingereichten Maßnahmen reicht von der Errichtung von Photovoltaik-Anlagen über die Umrüstung von Straßen- oder Gebäudebeleuchtung auf LED-Technik bis hin zu Vorhaben im Bereich der Elektromobilität. Nach interner Bewertung hatte das Landratsamt in Abstimmung mit dem Vorstand des SSG-Kreisverbandes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 13 der 17 Projektanträge bewilligt.

Der Landkreis wird selbst in drei eigenen Vorhaben energiesparende Maßnahmen umsetzen. So wird auf der Sporthalle der Wilhelmine-Reichard-Schule Freital eine Photovoltaik-Anlage aufgebaut. Gleiches ist für den Stadtflügel des Landratsamtes am Standort Pirna-Sonnenstein geplant. Zudem soll die Sporthallenbeleuchtung des Beruflichen Schulzentrums „Friedrich Siemens“ Pirna auf LED umgerüstet werden.

Christa Rödiger als Kreiswanderwegewartin verabschiedet

Jahrzehntelang hat Christa Rödiger den Tourismus in und um Freital mitgestaltet, davon 18 Jahre ehrenamtlich als Kreiswegewartin für Bannewitz, Freital, Kreischa und Rabenau. Sie war dabei eine kompetente und geschätzte Beraterin für die Kommunalverwaltungen und Ortswegewarten bei der Ausgestaltung des Wanderwegenetzes.

Diese Aufgabe hat sie nun in neue Hände gegeben, um sich Familie und Hobbys mehr widmen zu können. Vertreter der Kommunen, darunter die Bürgermeister von Bannewitz und Rabenau, Heiko Wersig und Thomas Paul sowie Elke Baumgart, die im Stadtbauamt Freital für Wanderwege zuständig ist, verabschiedeten Christa Rödiger und überreichten ihr gemeinsam einen Präsentkorb als Dank für ihre langjährige und stets zuverlässige Arbeit.

Übernehmen wird das Amt André Kaiser. Er ist bereits seit über 25 Jahren ehrenamtlicher Kreiswegewart für den



Elke Baumgart vom Stadtbauamt Freital und die Bürgermeister von Bannewitz und Rabenau, Heiko Wersig und Thomas Paul (v. l.) überreichen Christa Rödiger zum Abschied einen gemeinsamen Präsentkorb.
Foto: Stadt Freital

Tharandter Wald. Sein Betreuungsgebiet umfasst nunmehr Bannewitz, Dorfhain,

Freital, Kreischa, Rabenau, Tharandt und Wilsdruff.

Schulanfangsanzeige –

Glücksmomente

mit Angehörigen teilen!

wittich.de/schulanfang

Der Tag des Erziehers 2023 - ein Tag für die Weiterqualifizierung der Pädagogen in Freital kommunalen Einrichtungen

Im Mai 2023 fand zum fünften Mal der Tag des Erziehers statt. Austragungsorte in diesem Jahr waren der Kindergarten und Hort Pesterwitzer Märchenland sowie die Grundschule Pesterwitz. Eröffnet wurde der Tag des Erziehers durch Oberbürgermeister Uwe Rumberg, dem Ersten Bürgermeister Peter Pfitzenreiter und dem Amtsleiter für Soziales, Schulen und Jugend Martin Rülke.

Ein Tag wie kein anderer, denn dieser stand im Zeichen des einrichtungübergreifenden fachlichen Austauschs und der individuellen Weiterbildung der pädagogischen Fachkräfte des Verbundes der kommunalen Kindergärten und Horte Freital. Ein deutliches Signal des Dankes der Stadt Freital für die tagtäglich geleistete Arbeit aller Pädagogen der kommunalen Einrichtungen.

Ursprünglich wurde der „Tag des Er-

ziehers“ für die Suche nach Fachkräften initiiert. Seit zwei Jahren liegt der Schwerpunkt auf der Weiterentwicklung des Qualitätsstandards der Erzieherarbeit in den kommunalen Einrichtungen. Die Betreuungsangebote für Freitaler Kinder und Familien werden somit stetig verbessert.

Insgesamt wurden 23 verschiedene Workshops angeboten. Es nahmen 220 Pädagogen, 12 Einrichtungsleitungen und neun Mitarbeiter der Stadtverwaltung Freital teil. In zahlreichen Workshops konnten sich die Kollegen zu unterschiedlichsten Schwerpunkten der pädagogischen Arbeit weiterbilden. Einen großen Bereich der fachspezifischen Angebote bildeten die Inhalte Kneipp, Gesundheit, Bewegung und selbstverständlich kindliche Entwicklung. Aber auch Themen wie Tanzpädagogik, zahlreiche

kreative Seminare und die Vorstellung regionaler Angebote wie die Arbeit der Frühförder- und Beratungsstätte Freital und der Stadtteilbibliothek Zauckerode waren Inhalte des Tages. Alle Pädagogen hatten die Möglichkeit, vier Workshops zu besuchen. Neben dem fachlichen Input sorgte März Menü für die kulinarische Ausgestaltung des Tages.

Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle allen Einrichtungsleitern und der Stadt Freital, welche ein ganzes Jahr lang diese Veranstaltung geplant und organisiert haben und diesen Tag wieder zu einem wunderschönen Erlebnis für alle pädagogischen Fachkräfte des Verbundes werden ließen. Eine Fortsetzung und Weiterentwicklung dieses für die Region wohl einmaligen Weiterbildungs-Formates ist für alle Beteiligten wünschenswert.



Impressionen vom Tag des Erziehers 2023 in Schule, Hort und Kita Pesterwitz

Fotos: Stadt Freital

Schüler arbeiten für den guten Zweck

Am 4. Juli 2023 haben 14 Schülerinnen und Schüler die Aufgaben der Stadtverwaltung kennen gelernt und sich im Rahmen des Aktionstages „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“ der Sächsischen Jugendstiftung engagiert. Der Erlös aus den Ein-Tages-Job wird an soziale Projekte weltweit, auch in Sachsen, gespendet. Die Stadt Freital beteiligt sich seit vielen Jahren an Sachsens größter

Jugendsolidaritätsaktion. Das Hauptamt organisiert die Einsatzplätze und Betreuung der Schülerinnen und Schüler. Sie sind in ganz verschiedenen Bereichen eingesetzt, beispielsweise in Kindertagesstätten, Horten, in der Stadtbibliothek oder allgemein in der Verwaltung. Junge Menschen bekommen durch den Aktionstag nicht nur einen spannenden Einblick in die Berufswelt. Sie nutzen die Chance

auch aktiv, um sich an gesellschaftlichen Themen zu beteiligen und lokal und global Verantwortung zu übernehmen. Das von den Jugendlichen erarbeitete Geld wird direkt an die Sächsische Jugendstiftung auf das Aktionstags-Konto von „genialsozial“ überwiesen. Dieses Jahr sind so allein in Freital fast 450 Euro zusammengekommen. Weitere Informationen unter www.genialsozial.de.

Nachruf

Mit Betroffenheit hat die Stadt Freital vom Tod von Peter Reichelt erfahren. Der Diplom Grafiker starb im Juni 2023 im Alter von 86 Jahren.

Peter Reichelt war Mitglied des ersten nach der Wende 1989 gebildeten Stadtrates und in der AG Gedenken. Freital verliert eine geschätzte Persönlichkeit, die sich sehr um die Erforschung, Aufarbeitung und Bewahrung der Geschichte verdient gemacht hat und an der positiven Entwicklung der Stadt, insbesondere in den turbulenten Nachwendejahren, mitwirkte.

Unsere Anteilnahme und unser aufrichtiges Beileid gelten seinen Angehörigen und Hinterbliebenen. Wir werden Peter Reichelt ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen der Stadt Freital
Oberbürgermeister Uwe Rumberg

Freital im Juli 2023

Ausstellung zu Projekten in der LEADER-Region

Während der vergangenen Förderperiode 2014 bis 2022 konnten mehr als 500 Projekte in der LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“ unterstützt werden. Dabei waren Projekte aus den unterschiedlichen Bereichen – Ortsentwicklung und Wohnen; Verkehr und Mobilität; Soziales, Grund- und Nahversorgung; Wirtschaft und Arbeitsmarkt; Kulturerbe, Image, Tourismus; Umwelt, Natur & Landschaft oder Prozesse, Konzepte, Management.

In der neuen Förderperiode kann nun noch einmal auf einige dieser Projekte zurückgeschaut werden. Dazu wandert eine multimediale interaktive Ausstellung durch die Mitgliedskommunen der Region.

In dieser Ausstellung werden gelungene Projekte in Wort, Bild und Ton vorgestellt. Zudem können sich Interessierte viele Videos ansehen. Natürlich gibt es auch Details zur LEADER-Region und zur Förderung selbst zu entdecken. Vielleicht sind Ideen und Anregungen dabei?

Die Wanderausstellung macht Station vom 17. August bis 12. September 2023 in



Blick in die Ausstellung

Foto: PR

der Stadtbibliothek Freital im City-Center, Bahnhofstraße 34. Zu besichtigen ist diese während der üblichen Öffnungszeiten der Bibliothek.



Kontakt und Informationen

Internet:
www.re-silbernes-erzgebirge.de

Freital profitiert von Kulturräum-Förderung



Der Kulturräum Meißner Sächsische Schweiz-Ost-erzgebirge trägt mit den Förderungen langfristig und beständig zum kulturellen Leben und zur Bewahrung der Kultureinrichtungen im Landkreis bei. In Freital profitieren beispielsweise die Städtischen Sammlungen auf Schloss Burgk, die städtische Musikschule, die Stadtbibliothek oder zahlreiche Vereine von der Unterstützung. Das Gremium hat nun auf seiner Sitzung die Förderliste für das Jahr 2023 ergänzt. Mit Zuweisungsbescheid des Freistaats Sachsen vom 14. Februar 2023 wurde dem Kulturräum eine um knapp 260.000 Euro höhere Landeszuweisung bewilligt, die an die Antragssteller im Kulturräum ausgereicht werden kann. Mit diesem Bescheid wurden dem Kultur-

raum darüber hinaus rund 200.000 Euro zur Förderung investiver Maßnahmen zugewiesen. Diese höheren Mittel werden hauptsächlich für die Förderung der Kultureinrichtungen im Kulturräum eingesetzt. Das sind im Landkreis beispielsweise das Landschloss Zuschendorf, die Städtischen Sammlungen Freital, das Deutsche Stuhlbaumuseum Rabenau, das Stadtkulturhaus Freital oder der Traditionsverein Hohnsteiner Kasper e. V. Die erhöhten Einzahlungen aus Investitionszuwendungen werden im laufenden Jahr in voller Höhe für Investitionsförderungsmaßnahmen an Träger regionaler Kultur ausgezahlt. Für das Haushaltsjahr 2023 stehen damit mehr als 7,4 Millionen Euro als Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke für Einrichtungen und Maßnahmen zur Ver-

fügung. Davon erhalten 50 Antragsteller aus dem Landkreis Sächsische Schweiz-Ost-erzgebirge einen Anteil in Höhe von rund 2.126.000 Euro. Das durch den Kulturräum getragene Orchester der Elbland Philharmonie Sachsen GmbH erhält im Jahr 2023 einen Zuschuss in Höhe von rund 3.070.000 Euro.

Derzeit stehen weiterhin rund 16.000 Euro für die Förderung investiver Maßnahmen zur Verfügung. Die Zuwendungsempfänger im Kulturräum können für weitere Maßnahmen Anträge stellen, um diese Mittel vollständig auszuschöpfen.



Kontakt und Informationen

Internet:
www.kulturräum-erleben.de

Der richtige Klick

führt Sie zu

wittich.de

LINUS WITTICH!

Nahversorgungszentrum in Freital-Zuckerode eröffnet

Nachdem der Innenausbau des EDEKA-Marktes in Freital vollständig abgeschlossen wurde, kam es Ende Juni 2023 zur feierlichen Eröffnung. Mit vor Ort waren Freitals Oberbürgermeister Uwe Rumberg, Aline Leistner und Holm Claussnitzer, Gesellschafter des Unternehmens „Blickpunkt INVEST GmbH“ als Eigentümer und Investor der Immobilie, sowie Vertreter der EDEKA Unternehmensgruppe Nordbayern-Sachsen-Thüringen.

Schon kurz vor der Eröffnung warteten einige Kundinnen und Kunden gespannt vor den Türen. Auf 1.300 Quadratmetern Verkaufsfläche bietet der Markt rund 20.000 Artikel und Waren des täglichen Bedarfs an. Darunter auch eine Vielzahl an regionalen Produkten, nicht nur um den Gedanken der Nachhaltigkeit und des Kli-

maschutzes durch kurze Liefer- und Anfahrtswege zu unterstützen, sondern auch, um regionale Arbeitsplätze zu sichern.

Oberbürgermeister Uwe Rumberg freut sich über die Entstehung des neuen und modernen Nahversorgungszentrums in der Ooppelstraße: „Nach der Schließung des ehemaligen Nahkauf im März 2021 entstand gerade für die Bürger in Zuckerode und die zahlreichen Senioren im Wohngebiet eine merkliche Lücke in der Nahversorgung. Für all diese, die ohne Auto meist weniger mobil sind, musste eine adäquate Lösung, wie beispielsweise die Etablierung eines kleinen Wochenmarkts jeden Mittwoch im Stadtviertel, gefunden werden. Mit der Eröffnung gehört der Engpass der Vergangenheit an und der Einkaufsmarkt bietet ein umfangreiches Sortiment in fußläufiger

Umgebung. Er trägt maßgeblich mit zur Attraktivität des Wohngebietes bei. Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für diese positive Entwicklung des Standortes und die gute Zusammenarbeit. Und ich würde es natürlich klasse finden, wenn der kleine Wochenmarkt auch weiterhin angenommen wird und damit bestehen bleiben kann.“

Mandy Damm, Gebietsleiterin Geschäftsbereich Expansion der EDEKA, betont die Vielfalt am Standort: „Wir freuen uns, mit Rossmann direkt in der Nachbarschaft zudem noch einen attraktiven Partner an diesem Standort begrüßen zu dürfen, denn damit wird aus unserer Sicht auch der Charakter eines tatsächlichen Nahversorgungszentrums verstärkt. Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.“



Feierliches Banddurchschneiden zur Eröffnung mit Mitarbeiterin Kathrin Hecht, Mario Hirte (Bezirksleiter EDEKA), Aline Leistner (Blickpunkt Invest GmbH), Reno Naussehat (Verkaufsleiter EDEKA), Oberbürgermeister Uwe Rumberg, Mandy Damm (Gebietsleiterin EDEKA), Marktleiter Gordon Pfundheller und Lucas Kentsch (EDEKA) (v. l. n. r.)



Das neue Nahversorgungszentrum in Zuckerode ist auch architektonisch ein Hingucker. Fotos: Stadt Freital

Waldbrandeinsatz in der Gohrischheide

In den späten Abendstunden des 27. Juni 2023 erreichte den hiesigen Landkreis ein Hilfersuchen aus dem Landkreis Meißen zur Mithilfe bei der Bekämpfung des Waldbrandes Gohrischheide. Noch in der Nacht wurde ein Verband aus Tanklöschfahrzeugen und zwei Führungsfahrzeugen aus dem gesamten Landkreis in Bereitschaft gesetzt. Mit dabei waren Fahrzeuge aus Neustadt in Sachsen, Königstein, Sebnitz, Bannewitz, Graupa und auch das Tanklöschfahrzeug aus Frei-

tal. In den frühen Morgenstunden des 28. Juni setzte sich Marschverband in Richtung Gohrischheide in Bewegung. Dort angekommen waren die Fahrzeuge den gesamten Tag über im Pendelverkehr unterwegs um mobile Wasser Behälter zu füllen. Die Arbeiten zogen sich bis in die Abendstunden hin. Anschließend ging es wieder in die Heimat zurück. Einmal mehr ein gelungenes Beispiel für koordinierte gegenseitige Hilfeleistungen im Ernstfall.



Nicht nur im Einsatz für Freital: Das Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr in der Gohrischheide.

Foto: Stadt Freital

Die Gewinner stehen fest beim Freitaler Stadtspiel

Im Jahr 2021 ist „Willibald der Windbergzwerger“ an der Erdoberfläche aufgetaucht und führt seither Familien mit Kindern beim Stadtspiel durch die verschiedenen Stadtteile von Freital. Alle, die bis 30. Juni 2023 mindestens 15 Stempel-Stationen besucht oder Rätsel in dem Begleitheft zum Stadtspiel gelöst und ihren Teilnahmecoupon eingereicht hatten, konnten jetzt erneut ein attraktives Freitaler Familienpaket mit Gutscheinen und Sachpreisen gewinnen. Aus den zahlreichen Einsendungen von Einwohnern und Gästen wurden drei Familien gezogen. Diese werden in den kommenden Tagen schriftlich benachrichtigt.

Alle anderen können natürlich auch weiterhin aus Spaß am Spiel die Stationen besuchen und die Rätsel im Heft lösen. Bis Ende dieses Jahres sind die Stempel an den Orten verfügbar. Das Spiel richtet sich insbesondere an Familien mit Kin-

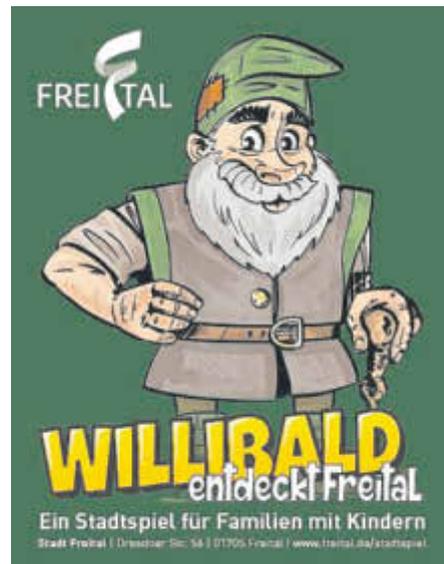
dern und soll dazu animieren, die Stadt (neu) zu entdecken.

Unterstützt wurde das Spiel unter anderem vom HAINS Freizeitzentrum, von Oskarshausen, vom Windbergbahn e. V., der IG Weißeritztalbahn, von den Bombastus-Werken, der Genossenschaft am Raschelberg, der Freitaler Milchtanke, Schloss Burgk oder der Stadtbibliothek. Realisiert wurde das Projekt im Rahmen des 100. Stadtgeburtstages in der Stadtverwaltung und in Zusammenarbeit mit dem Freitaler Künstler Pascal Bretschneider sowie der Freitaler Agentur 2gestalt.

Die Stadtverwaltung arbeitet bereits an der Fortsetzung des Stadtspiels in einer neuen Form. Voraussichtlich ab dem Ende 2023 gibt es dann wieder die Möglichkeit zu spielen und dabei Neues in den Freitaler Stadtteilen zu entdecken und pfiffige Rätsel zu lösen.

Infos zum Spiel, Antworten auf häufige

Fragen sowie ein Blick ins Heft gibt es auf der eigens eingerichteten Internetseite www.freital.de/stadtspiel.



Geschichtsstunden auf der Autobahn



So eine Infotafel wirbt an der A17 für Schloss Burgk - nun kann man im Vorbeifahren per App gleich Wissenswertes erfahren.

Foto: Stadt Freital

Die neue, kostenlose App signseeing vertont braune Unterrichtstafeln auf der Autobahn und sorgt für unterhaltsame Hörerlebnisse. Auch Freital ist mit Schloss Burgk dabei. Die Infotafel steht an der A17 in Richtung Prag zwischen dem Dreieck Dresden West und der Ab-

fahrt Dresden-Gorbitz. „Mehr entdecken, alles erfahren“ – so der Slogan der App. Mit dabei sind derzeit rund 900 Hör-Geschichten und jeder Menge Informationen über außergewöhnliche Orte entlang Deutschlands Autobahnen. Möglich macht das ein Start-Up-Unternehmen aus Dresden, dessen Ziel es ist, den mehr als 3.400 touristischen Unterrichtstafeln eine Stimme zu geben. Die Story wird via GPS automatisch abgespielt, sobald man an einem Schild vorbeifährt. Nach dem Starten der App zu Beginn der Fahrt läuft sie im Hintergrund und wird etwa 100 Meter vor jedem Schild „geweckt“ – und dann spielt sie die Audiostory automatisch ab. In den mit professionellen Sprechern eingespielten Stories werden auf einer Länge von ein bis zwei Minuten bildende, unterhaltsame und lustige Geschichten zu der jeweiligen Destination

erzählt. Musik und Hintergrundgeräusche sorgen dabei für Hörspielcharakter. Vertont sind bereits die Tafeln A1, A3, A4, A7, A9, A10, A11, A13, A14, A17, A19, A20, A38 und A72, und kontinuierlich kommen neue hinzu. Mit der App soll ein neuer Anreiz geschaffen werden, dass diese zusammen mit der Info-Tafel Reisende auf touristischen und kulturellen Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten aufmerksam macht und zeigt, dass man oft gar nicht weit fahren muss, um interessante Ausflugsziele zu finden. Wer mehr über eine bestimmte Sehenswürdigkeit wissen möchte, kann in der App auch Bilder, weitere touristische Highlights, Veranstaltungen und sogar Empfehlungen für Restaurants oder Hotels in der Umgebung anschauen.

Gratulation zum Firmenjubiläum

Vor 40 Jahren hat sich Rüdiger Vogel mit der Reparatur von Haushaltsnähmaschinen an der Poisenttalstraße 197 selbstständig gemacht. Nach der Wende kam der Verkauf, die Maßanfertigung und Montage von Sonnenschutzanlagen dazu.

Zum Jubiläum von „Sonnenschutz und Nähmaschinen Vogel“ gratuliert der Erste Bürgermeister Peter Pfitzenreiter herzlich. Vogels Enkel Jonas wird die Firma zum Teil zum 1. Januar 2024 übernehmen. Und Nähmaschinen repariert Rüdiger Vogel weiter, solange es noch geht und es Ersatzteile gibt.



Foto: privat

Infoveranstaltung zu „Wohnen im Alter in Freital“

Die Seniorenbeauftragte der Stadt Freital plant im November 2023 eine Informationsveranstaltung für alle Freitaler Seniorinnen und Senioren zum Thema „Wohnen im Alter in Freital“ durchzuführen. Dabei soll aufgeklärt werden,

welche Möglichkeiten es überhaupt gibt und wie die Situation in Freital konkret aussieht. In der anschließenden Diskussion erhalten die Freitaler die Möglichkeit direkt Fragen an die Vertreter der Freitaler Wohnungswirtschaft zu stellen.

In Vorbereitung der Veranstaltung gibt es die Möglichkeit, bereits jetzt schriftlich Fragen zu stellen per E-Mail an Seniorenbeauftragte@freital.de oder telefonisch unter 0351 6476348.

Informationsveranstaltung zum Ablauf einer medizinischen Begutachtung



Wann bedarf ein Mensch der Pflege anderer? Wann gilt er laut Gesetz als pflegebedürftig? Diese Fragen sind weder eine rein praktische noch allein eine medizinische Entscheidung. Vielmehr geht es darum zu erkennen, wann Menschen alltägliche Verrichtungen nicht mehr selbstständig alleine bewältigen können und der pflegerische Unterstützungsbe-

darf für die Anerkennung eines Pflegegrads ausreicht.

Am **14. August 2023**, werden von **17.00 bis 18.30 Uhr** im „Regenbogen“ Mehrgenerationenhaus diese und weitere Fragen durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung Sachsen beantwortet. Eine Anmeldung ist telefonisch unter 0351 6441539 oder per E-Mail an seniorenhilfe@regenbogen-freital.de erwünscht.



Kontakt und Informationen

„Regenbogen“
Mehrgenerationenhaus
Poststraße 13
01705 Freital
Ansprechpartnerin:
Martina Siegert
Telefon 0351 6441539
E-Mail:
seniorenhilfe@regenbogen-freital.de

Eine Bestseller-Geschichte als Premiere auf die Bühne gebracht



Eigentlich haben Hummeln viel zu kleine Flügel, um fliegen zu können – auch die kleine Hummel Bommel. „Mit deinen winzigen Flügeln kannst du nie und nimmer fliegen!“, lachen die anderen Insektenkinder Bommel aus. Doch bald erkennt die kleine Hummel, dass sie keine größeren Flügel, sondern nur eine Portion Mut zum Fliegen braucht

und sucht ihr Glück auf der ganzen Welt. Die Bücher der kleinen Hummel Bommel bringen eine wichtige Botschaft ins Kinderzimmer: „Sei du selbst, glaub an dich und du kannst alles schaffen!“ Die Luxor Dance Company bringt nun diese wunderbare Geschichte von Maite Kelly und Britta Sabbag exklusiv als Uraufführung auf die Große Bühne im Kulturhaus Freital. Am 3. September 2023 wird 11.00 Uhr und 15.00 Uhr jeweils eine Aufführung

stattfinden. Ideal geeignet ist das Stück für alle kleinen Zuschauer ab drei Jahre. Tickets können im Internet unter www.kulturhaus-freital.de oder über reservix.de bestellt werden. Wer seine Tickets gern persönlich erwerben möchte, macht dies in allen bekannten DDV-Lokalfilialen und ab dem 22. August 2023 wieder zu den gewohnten Kassenöffnungszeiten im Kulturhaus.

— Anzeige(n) —

gewo Freitaler Wohnungsgenossenschaft eG
☎ 0351-6 49 76 0 ✉ info@gewo-freital.de

2-Zimmer-Wohnung
in Freital-Zauderside
• 41,40 m²
• 190,00 EUR kalt
• 155,00 EUR NK
• gefliestes Bad mit Dusche, komplett vorgerichtet

wohnen, gewusst wo!

3-Zimmer-Wohnung
in Freital-Hansberg
• 60,83 m²
• 333,00 EUR kalt
• 245,00 EUR NK
• gefliestes Bad mit Wanne, komplett vorgerichtet

BEI UNS BIST DU MEHR ALS EINE NUMMER

Praxis weiter in guten Händen!

Liebe Patientinnen und Patienten,

ich habe sie gefunden! Die Zahnärztin - welche ich Ihnen in allen Fragen zu Ihrer Zahngesundheit sehr gern und aus Überzeugung anvertrauen möchte.

Frau Dr. Véronique Limpert wird zum 01.07.2023 meine Praxis übernehmen.

Ich verabschiede mich nach 30 Jahren mit Wehmut - aber vor allem mit großer Dankbarkeit. Dankbarkeit für Ihre jahrelange Treue sowie für ein großartiges Team, das mit seiner Freundlichkeit, seinem Fleiß und seiner Loyalität für Sie und die Praxis eine große Stütze war und sein wird.

Meine Mitarbeiterinnen und ich danken Ihnen von ganzem Herzen für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen Ihnen für Ihre Zukunft alles Gute und vor allem (Zahn-)Gesundheit.

Herzlichst, Ihre Dr. Sylvia Kempe

www.BrautmodeOutlet.de

Kultur(All)Tage zeigen kulturelle Vielfalt von Freital

Freitaler Kultur(All)Tage – das bedeutete der gesamte Juni mit vielfältigem Programm aus Musik, Theater, Kunst, Literatur und vielem mehr. Und schon sind sie auch wieder vorbei. Die Veranstaltungen fanden an den unterschiedlichsten Orten in ganz Freital statt – ob unter frei-

em Himmel oder unter sicherem Dach. Die Besucherinnen und Besucher konnten sich von der kreativen und lebendigen Atmosphäre inspirieren lassen und mit den verschiedenen Veranstaltern, darunter viele Ehrenamtliche aus Vereinen, ins Gespräch kommen. Für eine lebendige

kulturelle Vielfalt wurden einst die Freitaler Kultur(All)Tage ins Leben gerufen. Auch in diesem Jahr zeigte sich einmal mehr, wie wichtig Kultur für das Zusammenleben und die Identität einer Stadt ist und wie viel Kunst und Kultur Freital zu bieten hat.





Beste Schul-Absolventen im Landkreis ausgezeichnet

Das Schuljahr ist beendet, die Zeugnisse sind verteilt. Für diejenigen Absolventen, die mit einem Notendurchschnitt von 1,0 und 1,1 zu den Besten in diesem Jahr zählen, gab es am 6. Juli 2023 noch einen Höhepunkt: Sie erhielten in Anerkennung ihrer Leistung den Pokal „Superabsolvent 2023“, persönlich überreicht von Landrat Michael Geisler auf Schloss Weesenstein, darunter Tim-Eric Nobbe und Paul Rose vom BSZ Freital-Dippoldiswalde sowie Niklas Hertzschuch, Pia Hegewald und Leonie Geißler vom Weißeritz-Gymnasium Freital. Sie reißen sich damit würdig in die „Galerie der Besten“ seit 2009 ein. Im 15. Jahr der Ehrung erreichten 21 junge Menschen des Landkreises die Note 1,0 und acht schlossen mit einem Durchschnitt von 1,1 ihre schulische Laufbahn ab. Insgesamt erreichten seit 2009 165 Absolventen die Bestnote 1,0 und 142 die Durchschnittsnote 1,1.

„Wer Erfolg hat, der soll auch Anerkennung dafür erhalten“, bemerkte Landrat Michael Geisler gleich zu Beginn seiner Begrüßungsansprache an die Gäste, zu denen neben den Ausgezeichneten auch deren Eltern und Lehrer zählten. „Die Wertschätzung der Leistungen ist gleichzeitig Anerkennung gegenüber der Familie, die in den vergangenen Jahren viel Liebe und Geduld in die Entwicklung ihrer Kinder investiert und sie maßgeblich



Die Absolventen mit sehr guten Noten bei der Auszeichnung auf Schloss Weesenstein

Foto: Landratsamt

unterstützt hat.“ Gleichzeitig gab er ihnen mit auf den Weg, „immer beide Beine auf dem Boden zu behalten. Bei Problemen sind die Eltern immer die ersten und besten Ansprechpartner.“

Für ihre Zukunft haben die Absolventen sehr unterschiedliche Ziele. Einige planen ein Studium in Deutschland oder im Ausland, andere streben eine Ausbildung

hier in der Region an. Klar ist, neben dem Engagement der Eltern gebührt vor allem den Lehrern ein großes Dankeschön. Sie geben jedes Jahr ihr Bestes, um neben ihrer Lehrtätigkeit auch Ansprechpartner für die großen und kleinen Sorgen und für unzählige Fragen den jungen Leuten mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Kulturcafé im Da Capo

Als das Kulturcafé vor einem Jahr startete, war nicht sicher, wie es sich entwickeln würde, weil: Dieses Café wird von seinen Besuchern mitgestaltet. Klar war: Es sollte ein Ort der Begegnung unterschiedlicher Menschen sein. Es sollte Kulturangebote geben. Ein Chorleiter sollte die Leute zum gemeinsamen Singen bewegen. Und natürlich gab es auch Kaffee.

So traf man sich also am Anfang zum Quatschen, Singen, Kaffeetrinken und zu kleinen kulturellen Workshops. Bald brachte die Erste einen selbstgebackenen Kuchen mit. Dann hatte jemand eine neue Idee für das Kulturprogramm. Die open-mic-night erlebte ihre Neuauflage. Es wurde Salsa getanzt, gebastelt, Musik gemacht, Weihnachten und Fasching gefeiert, Theater gespielt.

Neue Freitalerinnen und Freitaler aus anderen Ländern entdeckten das Café als einen Ort zum praktischen Deutschsprechen. So wurde dem eigentlichen Café eine „Sprechzeit“ vorgeschaltet, bei der es explizit um die Sprache geht, um das Erzählen und ins Gespräch kommen. Menschen aus Afghanistan, Syrien und Venezuela profitieren direkt von diesem Austausch, können sie hier doch das mühsam in der Schule Erlernte praktisch



Chorleiter Friedemann Röber unterstützt beim gemeinsamen Singen.

Foto: Koordinationsbüro für Soziale Arbeit

anwenden. Aber auch für einheimische Besucherinnen und Besucher entspinnen sich sehr interessante Gespräche, sie können den Neuen Fragen stellen und von deren Lebenswegen erfahren.

Immer wieder entstehen im Kulturcafé neue Formate: Anja nimmt sich der Betreuung der Kinder an, bastelt und spielt mit ihnen, hilft auch bei Hausaufgaben. Bärbel macht mit Jaser, Sercan und Ha-

nam Prüfungsvorbereitungen – Deutsch B2. Die Venezolaner bringen Speisen aus ihrer Heimat mit. Die Kinder spielen Kicker und Jugendliche aus Freital übernehmen die Organisation der open-mic-Bühne.

Das nächste Kulturcafé findet am **22. August 2023 ab 15.00 Uhr** im Da Capo im Kulturhaus statt, danach wieder wöchentlich.

Die Spielbühne wird 50

Die Stadt Freital hat eines der dienstältesten Amateurtheater Sachsens: Die Spielbühne, die, auch das ist etwas Besonderes, seit November 2019 über ein eigenes Theater verfügt. 1973 von der Lehrerin Hannelore Umlauf und dem 2022 verstorbenen Schauspieler und Regisseur Moutlak Osman als Zentrales Laientheater Freital gegründet, hat es das Ensemble geschafft, allen politischen Umbrüchen zu trotzen. Dank einer Kinder- und Jugendgruppe, um die sich vor allem Hannelore Umlauf bemühte, mangelte es nie am Nachwuchs. In der Wendezeit organisierte sich das Amateurtheater als Verein und nannte sich fürderhin Spielbühne. Moutlak Osman, der bis dahin bei fast allen Inszenierungen Regie führte, trennte sich vom Ensemble und gründete im Weißeritzgymnasium das Dachtheater, das zwanzig Jahre lang vor allem mit Schülern arbeitete.

Die Spielstätte der Spielbühne befand sich zunächst weiterhin im Stadtkulturhaus, in dem sich auf der großen Bühne unter anderem Stücke von Otto Roth großer Popularität erfreuten wie „Die Glücksuhr“, bei der auch die Musikschule Freital mitwirkte. Im einstigen Speisesaal des stillgelegten Kupplungswerkes hinter der Aral-Tankstelle an der Dresdner Straße fand die Spielbühne dann eine eigene Spielstätte, die wegen erheblicher baulicher Mängel und auf Drängen des Besitzers aufgegeben werden musste. Dank des Engagements von Manfred Keydel, der den Gemeindesaal neben der Lutherkirche pachtete und sanierte, hat die Spielbühne heute eine attraktive Spielstätte, die auch Freiluftveranstaltungen ermöglicht.

Hannelore Umlauf ist nach wie vor als Prinzipalin dem Ensemble eng verbunden. Intendantin ist Kerstin Hofmann, Hausregisseur Mario Grünwald. Der



Die Mitstreiterinnen und Mitstreiter des Vereins Spielbühne Freital

Foto: Thomas Morgenroth

Freitaler Schauspieler hat auch das Stück inszeniert, mit dem am **25. August 2023** das Festwochenende zum 50. Geburtstag der Spielbühne eröffnet wird: „Bretter, die die Welt bedeuten.“ Am Samstag werden das Theater Variabel aus Olbernhau mit „Peterchens Mondfahrt“ um 15.00 Uhr sowie Spielbrett mit „Shakespeare komplett“ 20.00 Uhr erwartet, für beide Vorstellungen gibt es noch Restkarten. Danach steigt eine Party mit der Cover-Band The Flipcharts. Als Gäste sind alle derzeitigen und ehemaligen Mitglieder und Mitspieler der Spielbühne eingeladen, darunter Profis wie Arne Retzlaff, Eric Stehfest oder Uwe Steimle, die ihre erste Theaterluft in der Spielbühne schnupperten.

Die Spielbühne hofft nach geschätzten 150 Inszenierungen für alle Altersgruppen auf weitere Jahre aktiver Theater-

arbeit in Freital. In der neuen Spielzeit ab Herbst kommt auf vielfachen Wunsch übrigens eines der bislang erfolgreichsten Stücke erneut auf die Bühne, die britische Komödie „Außer Kontrolle“, die 2015 noch im Kupplungswerk ihre Premiere feierte. Es ist ein schöner Start in das 51. Jahr des Ensembles, das natürlich auch mit neuen Angeboten immer wieder zu überraschen weiß.



Kontakt und Informationen

Spielbühne Freital e. V.
Lutherstraße 33 a
01705 Freital
Telefon 0351 6526174
E-Mail: karten@spielbuehne-freital.de
Internet: www.spielbuehne-freital.de

Sommerliches Familienfest in Hainsberg

Die Akteursrunde Hainsberg veranstaltet am **26. August 2023** von **15.00 bis 18.00 Uhr** auf den Wiesen des Seniorenzentrums Herbstsonne nach langer Pause in diesem Jahr wieder das Hainsberger Sommer- und Parkfest. Alle Gäste erwartet eine bunte Palette an vielseitigen Angeboten. Vor allem die kleinen Besucherinnen und Besucher kommen dabei auf ihre Kosten. Neben einer Hüpfburg, Bastelangeboten und Kinderschminken

wird der Waldgeist mit seinem Naturzelt begeistern. Auch die Carli-Biene wird auf dem Gelände unterwegs sein. Parallel werden Freitaler Kinder-Tanzgruppen und Musiker die Festbesucher unterhalten. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Das Hainsberger Sommer- und Parkfest ist ein Projekt der Akteursrunde Hainsberg mit Unterstützung des Koordinationsbüros für Soziale Arbeit in Trägerschaft des Kinder- und Jugendhilfverbund Freital e. V.



Kontakt und Informationen

Koordinationsbüro für Soziale Arbeit
Dresdner Str. 90
01705 Freital
Telefon 0351 6469734
E-Mail: info@sozialkoordination.de

Druck
Über 50 Jahre Know-how.

LINUS WITTICH Medien KG



Amts- und Mitteilungsblätter,

Flyer, Visitenkarten, Werbung.

100 Pflanzoasen und ihre Paten

Ricarda Liebsch stellt in lockerer Folge einige Freitalerinnen und Freitaler vor, die sich beim Projekt „100 Pflanzoasen zum 100-jährigen“ engagieren.

Die Pflanzoasen 66 und 67 im Dorfkern von Saalhausen am Vereinshaus werden vom Ortsverein Saalhausen e. V. betreut. Der rührige Ortsverein hat derzeit 53 Mitglieder. Das älteste Mitglied ist 90 Jahre, das jüngste ist gerade erst geboren. Der Verein möchte den Zusammenhalt im Ort fördern und neue Saalhausener integrieren. Er organisiert kleine Veranstaltungen, Diavorträge, Lesungen, Spieleabende und vieles andere mehr. Als Höhepunkte werden zu Walpurgis das Hexenfeuer, im Herbst ein Dorffest und im Winter ein Hutzenabend ausgerichtet. Zum Hutzenabend spielen Charlies Mannen. Die Stimmung ist immer sehr gut. Vor Corona gab es sogar eine Theatergruppe, bestehend aus Erwachsenen und Kindern. Es wurden die Stücke „Das singende klingende Bäumchen“, „Frau Holle“, „Rotkäppchen“ und „Die wahre Geschichte vom Rotkäppchen“ aufgeführt. Viele packen im Ortsverein mit an. Aber besonders gefragt ist natürlich der Vorstand, der mit der Vorsitzenden Christina Jentsch aus sechs engagierten Mitgliedern besteht.

An der Aktion „100 Pflanzoasen zum 100. Stadtgeburtstag“ haben sich die Saalhausener beteiligt, weil sie es gut fanden, dass alle Stadtteile dadurch etwas Gemeinsames und Verbindendes haben. Alle Saalhausener, alteingesessene und neu hinzugezogene, sollen sich mit



Mitglieder des Vorstandes: Ines Richter, Frank Sitzlack mit Dix und Christina Jentsch (v. l.)

Foto: Steffen Klameth

dem Ortskern identifizieren. Die Fläche um den Dorfkern herum wird schon seit längerem vom Verein gepflegt.

Erstmals wurden die Pflanzoasen zu Ostern 2021 bepflanzt und ausgesprochen originell geschmückt. „Alle haben mitgebracht, was übrig war“, berichtet Christina Jentsch. An hohen Zweigen hingen 100 von Anwohnern gestaltete Ostereier, auf denen Freitaler Sehenswürdigkeiten geschrieben waren. Es sah sehr schön aus. Man konnte sich an einem Quiz und an einer Wanderung rund um Saalhausen beteiligen. Das war insgesamt eine sehr gelungene Aktion zum 100. Stadtgeburtstag.

Inzwischen werden die Pflanzoasen etwa

zwei Mal im Jahr neu bepflanzt. Wunsch wäre es, dass sich die Bepflanzung zu einem „Selbstläufer“ entwickelt. Jeder Saalhausener, der Lust hat, soll sich einbringen. Im vergangenen Jahr haben sich Lisa Polster und Rita Marczeniak der Sache angenommen. Die beiden Seniorinnen haben die Oasen bepflanzt und gepflegt.

Seit Anfang Juni 2023 kann man Hornveilchen in gelb, blau und lila bewundern. Sie blühen noch sehr üppig. Besonders schön ist ein Bündel Weidenzweige, das zu einem Bogen gebunden die beiden Pflanzoasen verbindet. Hieran kann man vieles befestigen.

Bogenschützenturnier am Fuße des Windberges

Die Bogenschützen des SC Freital richteten am 1. Juli 2023 das zweite Windbergtornier auf der Bogenanlage am Promenadenweg aus. Dieses Jahr gab es neben den regulären Platzierungen auch zwei attraktive, handgefertigte Pokale, welche die Freitaler Firma „Holzideen Uwe Ulbricht“ eigens für das Turnier angefertigt hatte. Unterschieden wurde in den Klassen Bogen ohne Visier (BoV) und Recurve- sowie Compoundbögen, welche über eine Zielvorrichtung verfügen. Angereist waren Schützen aus neun sächsischen Bogensportvereinen, um am Fuße des

Windberges ihre Treffsicherheit gemeinsam mit dem Freitaler Team unter Beweis zu stellen. Um den Wettkampf auch für Einsteiger und Nachwuchsschützen interessant zu gestalten, wurde auf verschiedenen Distanzen geschossen. Für Kinder- und Jugendliche bis U18 war eine Distanz von 20 Meter und 30 Meter vorgegeben. Alle anderen Teilnehmer beziehungsweise die Schützen mit Visier schossen 2 x 36 Pfeile auf 40 beziehungsweise 50 Meter. Die zehn teilnehmenden Bogenschützen des SC Freital erreichten generell hervorragende Leistungen und

freuten sich am Ende des Wettkampfes über mehrfaches Edelmetall. Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer, welche zum Gelingen des Wettkampfes beigetragen haben.



Impressionen des Wettkampfes

Fotos: Hans-Gunther Müller

Erfolgreiche Saison für Weißiger Leichtathleten

Der erste Teil der Leichtathletik-Saison ist im Breitensportbereich abgeschlossen. Über die Sommerferien ist für fast alle Athletinnen und Athleten Wettkampfpause. Die Leichtathleten der SG Freital-Weißig 1861 können für das Frühjahr 2023 eine erfreuliche Bilanz ziehen. Mit ihrem neuen Vereinsnamen trugen sie den Namen ihrer Heimatstadt Freital in diesem Frühjahr in 23 Stadien in Baden-Württemberg, Mecklenburg-Vorpommern, Thüringen, Sachsen-Anhalt, Niedersachsen, Berlin, Sachsen und in der Tschechischen Republik. Oft standen sie dabei auf dem Siegerpodest. Als größte Erfolge des ersten Saisonteils sind die erstmalige Teilnahme eines Athleten aus einem Freitaler Verein bei der Deutschen U23-Meisterschaft und ein zweiter Platz bei der weltgrößten U20-Gala zu betrachten.

Für die U23-Meisterschaft in Göttingen hatte sich Moritz Wagner qualifiziert. Als einziger Sachse in dieser Disziplin antretend legte er einen ordentlichen Lauf hin und erreichte bei ungünstigen Windbedingungen einen Mittelfeldplatz. Eine Woche zuvor lieferte Moritz Wagner den zweitschnellsten 100 Meter-

Sprint, den jemals ein Athlet aus einem Verein des Landkreises absolvierte. Mit 10,73 Sekunden gewann er bei den Offenen Mitteldeutschen Meisterschaften in Haldensleben die Silbermedaille.

Der U20-WM-Vierte des Vorjahres Lukas Schober erreichte bei der U20-Gala in Mannheim den zweiten Platz und konnte im thüringischen Neustädt mit 20,16 Metern im Kugelstoßen eine zwischenzeitliche europäische Jahresbestleistung aufstellen.

Von der Jugend U16 der SG Freital-Weißig 1861 qualifizierten sich drei Sportlerinnen und Sportler für die Mitteldeutschen Meisterschaften in Erfurt. Alana Oddoy fuhr als Bronzemedallengewinnerin der Landesmeisterschaften im Diskuswerfen und Ostsächsische Meisterin im Kugelstoßen und im Blockfünfkampf nach Erfurt, Colin Heyde als Ostsächsischer Meister im Diskuswerfen. Alana belegte im Kugelstoßen und Diskuswerfen jeweils den sechsten Platz, Colin wurde im Diskuswerfen Siebenter und das Trio vervollständigte Moritz Maximilian Seifert mit dem achten Platz im Diskuswerfen.

Bei den jüngeren Athletinnen und Athleten glänzte vor allem Heidi Gerisch

sowohl bei den Ostsächsischen Meisterschaften in Zittau als auch bei den Landesjugendspielen in Dresden. In Zittau gewann die Zehnjährige Gold im Hürdenlauf und im Weitsprung, Silber im Sprint und Bronze im Hochsprung und Schlagballwurf. In Dresden gewann sie den Dreikampf, den Weitsprung und den Hürdenlauf in ihrem Jahrgang. Bei den Ostsächsischen Meisterschaften gewannen außerdem unter anderem Mika Kirchner Gold im Hochsprung, Mathilda Heft Silber im Speerwurf und die Sprintstaffel der weiblichen Jugend U16 Bronze über 4 x 100 Meter. Mit insgesamt fünf Gold-, drei Silber- und fünf Bronzemedailen war die SG Freital-Weißig 1861 mit Abstand der erfolgreichste Verein des Landkreises bei diesen Meisterschaften. Mit fünf Landesmeistertiteln und zwei Silbermedaillen bei den Senioren-Landesmeisterschaften leisteten auch Ronny Schober, Ursula Pönicke, Manfred Kern und Jaroslav Smely einen großen Beitrag zur insgesamt erfolgreichen Frühjahrsaison für die Abteilung Leichtathletik der SG Freital-Weißig 1861.

Verdientes Double für Nachwuchskicker aus Wurgwitz, Braunsdorf und Dorfhain

Die Fußballjungs der Spielgemeinschaft SG Wurgwitz/SG 90 Braunsdorf/Dorfhainer SV haben eine fulminante Siegesserie hingelegt und sich damit hochverdient sowohl die Kreismeisterschaft 2022/23 als auch die Pokalkrone gesichert. Mit einer bemerkenswerten und konstanten Teamleistung erkämpften sich die Jungs Sieg um Sieg und sind in der Liga seit mittlerweile 13 Monaten ungeschlagen. Am 14. Juni 2023 konnten die C-Junioren zunächst den Gewinn der Kreismeisterschaft feiern. Mit 21 Punkten aus sieben Spielen und 47 Toren sicherten sich die Fußballer ungefährdet den Meisterpokal. Nur drei Mal landete das runde Leder der Gegner dabei überhaupt im eigenen Kasten.

Im Pokalfinale gegen den Rivalen aus Höckendorf/Rabenau lieferten sich die Finalisten einen spannenden Schlagabtausch und überzeugten mit tollem Fußball. In einem packenden Match konnte sich die Spielgemeinschaft Wurgwitz/Braunsdorf/Dorfhain am Ende mit 3:0 durchsetzen und holte sich die heißersehnte Pokalkrone.

Ein herzlicher Dank geht an die Trainer Olaf Eichler, Niklas Bürger, Dominik Maltritz und Michael Schmidt, die durch



C-Junioren der Spielgemeinschaft Wurgwitz/Braunsdorf/Dorfhain mit ihren Trainern nach dem Gewinn des Kreispokals am 25. Juni 2023 im Stadion am Burgwardsberg mit beiden Trophäen

Foto: privat

ihr ehrenamtliches Engagement, ihre Zeit und ihre Leidenschaft den Grundstein für die erfolgreiche Saison gelegt haben sowie an die drei Sportvereine aus Wurgwitz, Braunsdorf und Dorfhain und den Kreisverband Fußball SOE e. V. Gesucht werden immer neue Mitglieder für den Verein von Bambini über F-Jugend bis zur A-Jugend. Bei Interesse bitte melden oder einfach zum Schnup-

pertraining vorbeikommen bei der SG Wurgwitz, Pesterwitzer Straße 6.



Kontakt und Informationen

Internet:

www.sg-wurgwitz.de/fussball

Landesmeisterschaften der sächsischen Spielmannszüge

Am ersten Juli-Wochenende fanden die 33. Landesmeisterschaften der sächsischen Spielmannszüge statt. Der Spielmannszug Freital e. V. war auch dabei und ist mit seiner Leistung und vor allem mit der Bewertung super zufrieden. Mit Stolz können die Spielleute sagen, dass sie den sechsten Platz belegt haben. Im Pflichtdurchgang haben die Musiker zunächst den Suttkus Marsch gespielt. Weiter ging es im Marschieren mit dem Flötentitel Mars der Medici. Im Kürdurchgang präsentierten sie ihren neuen Titel „Back to the 90s“. Hier spielten sie ein Medley aus Wannabe, Lemon Tree, Blue (Da Ba Dee), Bailando, Big Big World und Everybody. Spätestens bei Everybody von den Backstreet Boys saß auch der letzte Zuschauer nicht mehr. Was mit keiner Platzierung der Welt zu bewerten ist, ist das Gefühl, wenn der Spielmannszug mit den anderen Vereinen auf dem Wettkampfpfplatz steht und gemeinsam musiziert.

Wer auch Interesse an solchen Gänsehaut-Momenten und am Verein hat, ist herzlich willkommen zum Zuschauen und Mitspielen. Nach den Sommerferien wird wieder jeden Mittwoch in der Lessing-Oberschule geprobt. Der Nach-



Der Spielmannszug Freital e. V. zur Kür

Foto: Michael Burkon

wuchs spielt von 17.00 bis 18.30 Uhr, außer in den Ferien und die Erwachsenen üben von 19.00 bis 21.00 Uhr.

Neugierige sind herzlich willkommen. Und keine Angst: Noten sowie das Spielen auf einem der Instrumente lernt man hier kinderleicht.



Kontakt und Informationen

Internet:

www.spielmannszug-freital.de

Anzeige(n)

Allgäu

Seenland erleben

Buchenberg · Sulzberg · Waltenhofen · Weitnau

Fordern Sie gleich Ihren gratis Prospekt mit Wandervorschlägen an!

- klare Naturseen
- Landleben pur
- zentrale Lage
- gemütliche Unterkünfte
- großes Wanderwegenetz

Hier geht's zu unserer Seite



AllgäuerSeenland.de

ALLGÄUER
Seenland

Rathausplatz 4
87477 Sulzberg

Tel. 08376/920119
Mail info@allgaeurseenland.de

Blutspende in Freital



Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gibt folgenden Blutspendetermin bekannt:

Montag, 9. August 2023
16.30 bis 19.30 Uhr
Pesterwitzer SV
Erich-Hanisch-Straße

Montag, 21. August 2023
15.00 bis 19.00 Uhr
Weißeritzgymnasium
Außenstelle
Johannisstraße 1

Wer mit einer Blutspende Patienten helfen möchte, beachtet bitte, dass eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine erforderlich ist. Sie kann im Internet unter terminreservierung.blutspende-nordost.de erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 1194911.

Der Haema-Blutspendedienst gibt folgenden Blutspendetermin bekannt:

Montag, 24. Juli 2023
14.00 bis 19.00 Uhr
Stadtkulturhaus Freital
Lutherstraße 2

Um die Anzahl der Personen in den Räumlichkeiten zu begrenzen, ist eine telefonische Terminvereinbarung unter 0351 40792565 vorab erforderlich. Beim Zutritt und während des Aufenthalts in den Räumen muss eine medizinische Maske getragen werden.

IMPRESSUM

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Freital
Herausgeber Stadtverwaltung Freital
Dresdner Straße 56, 01705 Freital

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:
Die Große Kreisstadt Freital, vertreten durch den
Oberbürgermeister Uwe Rumberg

Verantwortlich für sonstige Bekanntmachungen:
Die Große Kreisstadt Freital, vertreten durch die
Büroleiterin des Oberbürgermeisters Katrin Reis
Telefon 0351 6476155

REDAKTION

Jona Hildebrandt-Fischer
0351 6476136
Matthias Weigel
0351 6476160

Verlag und Druck

LINUS WITTICH Medien KG
04916 Herzberg, An den Steinenden 10
Telefon 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere
Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG
vertreten durch den Geschäftsführer
ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung
über den Verlag zu beziehen.

Impfsprechstunde im Gesundheitsamt

Die nächste Impfsprechstunde des Gesundheitsamtes in Freital findet am **27. Juli 2023** in der Zeit von **13.30 bis 16.00 Uhr** in der Deubener Straße 6 statt. Der Zugang ist nicht barrierefrei.

Folgende Leistungen werden angeboten:

- Überprüfung des aktuellen Impfstatus mit entsprechender Impfberatung; keine reisemedizinische länderspezifische Beratung möglich
- Gabe fehlender Impfungen ab 12 Jahre
- dreifach Impfung: Tetanus-Diphtherie-Pertussis
- vierfach Impfung: Tetanus-Diphtherie-Pertussis-Polio
- FSME

- Pneumokokken
- Grippe – saisonal
- Übertragung der Impfdokumentation in den internationalen Impfausweis gegen eine Gebühr

Impfwillige werden gebeten sich über das Onlineportal anzumelden, der Link ist zu finden unter www.landratsamt-pirna.de/impf-reisemedizin.html. Eine Terminbuchung für Bürger ohne Internetzugang ist unter der Telefonnummer 03501 5150 möglich.

Für gesetzlich Versicherte ist die Impfung kostenfrei. Privatversicherte erhalten eine Rechnung, die bei ihrer Krankenkasse eingereicht werden kann. Wichtig ist die Chipkarte der Krankenkasse und den Impfausweis mitzubringen.

Der ZAOE informiert über Schließtage



Der Wertstoffhof Saugrund ist am 19. August 2023 geschlossen. Das gilt auch für das Humuswerk der RETERRA Freital GmbH.

Beratungsstelle für HIV und AIDS bietet Projekte an Schulen an

Die Beratungsstelle des Landratsamtes ist Anlaufstelle für alle Menschen, die im Kontext von HIV oder anderen sexuell übertragbaren Infektionen Beratung, Testung oder Begleitung wünschen. Seit 1. Juni 2023 führt Sylvana Ludwig im Gesundheitsamt des Landratsamtes auf dem Sonnenstein in Pirna die Präventions- und Beratungsarbeit zu HIV, AIDS und sexuell übertragbaren Infektionen durch. Sie wird in diesem Rahmen an die (Ober-)Schulen im Landkreis fahren und Projekte zu den folgenden Themen anbieten: Verhütung und Safer Sex, Menstruation, Liebe & Partnerschaft, HIV und andere sexuell übertragbare Infektionen. Immer dienstags von 13.00 bis 18.00 Uhr und donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr können sich Personen außerdem vor Ort

zu HIV und anderen sexuell übertragbaren Infektionen beraten lassen. Bei dem Verdacht einer Infektion wird eine Blutabnahme für die Laboruntersuchung durchgeführt. Das Angebot ist anonym und kostenfrei. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich.



Kontakt und Informationen

Landratsamt Sächsische
Schweiz-Osterzgebirge
Gesundheitsamt
Sozialmedizinischer Dienst
Telefon 03501 5152327
E-Mail:
hiv.beratung@landratsamt-pirna.de

Der KulturPass ist gestartet

Um junge Menschen für die Vielfalt der Kultur im Land zu begeistern, hat die Bundesregierung die Initiative „KulturPass“ an den Start gebracht. Seit dem 17. Mai 2023 können sich alle jungen Menschen, die in diesem Jahr 18 Jahre alt werden und in Deutschland leben, für den KulturPass registrieren. Mit der Registrierung per Kultur-Pass-App erhalten sie ein Budget in Höhe von 200 Euro zur freien Verfügung. Das kann für vielfältige lokale Kulturangebote wie Konzerte, Kino-, Museums- und Theaterbesuche oder den Kauf von Büchern, Tonträgern oder Musikinstrumenten genutzt werden. Ebenso

können sich regionale Kulturanbieter unter www.kulturpass.de registrieren und ihre Veranstaltungen sowie Kulturprodukte dort zur Verfügung stellen.



Foto: Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Wahlkreise für Kreistagswahl 2024 festgelegt

Die Kommunalwahlen im nächsten Jahr finden gleichzeitig mit der Europawahl am 9. Juni 2024 statt. Der Kreistag stimmte der Bildung der Wahlkreise für die Kreistagswahl einstimmig zu. Demnach wird es wie bei den vorangegangenen Kreistagswahlen seit 2008 insgesamt

13 Wahlkreise geben. Auch die zuletzt 2019 beschlossene Zuordnung der Städte und Gemeinden bleibt erhalten. Die Wahlkreiseinteilung ist wesentliche Voraussetzung für die Aufstellung der Bewerber von Parteien und Wählervereinigungen für die Kreistagswahl 2024. Die Auf-

stellung der Wahlbewerber ist ab 1. Juli 2023 zulässig. Die Wahlkreiseinteilung sowie eine Karte der Wahlkreise sind online im Rats- und Bürgerinfosystem des Landkreises unter der Beschlussvorlage 2023/7/0552 zu finden.

Teilnehmer gesucht – Gedenkstättenfahrt Auschwitz

In den Oktoberferien bietet das Flexible Jugendmanagement in Trägerschaft des Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. eine Gedenkstättenfahrt für Jugendliche ab 15 Jahren in das ehemalige Konzentrationslager Auschwitz mit anschließender Übernachtung in Krakau

an. Bei der Fahrt geht es darum, sich selbst ein Bild von der Gedenkstätte zu machen und mit Geschehnissen und Verbrechen der Vergangenheit zu beschäftigen. Der Teilnahmebeitrag ist 50 Euro inklusive Fahrtkosten, Übernachtung und Verpflegung.



Kontakt und Informationen

Flexibles Jugendmanagement
Sozialarbeiterinnen: Sandy Proßin,
Patrycja Stadnicki und Marie Härtig
Telefon 0173 39 33 104
E-Mail: flexjuma@jugend-ring.de

Die Volkshochschule Freital informiert



Ratgeber Smartphone

Di., 01.08.2023, 10.30 bis 12.00 Uhr,
Tharandt, Kuppelhalle (5,00 Euro)

Effektiv arbeiten mit Outlook

Fr., 04.08. bis 18.08.2023,
17.00 bis 20.15 Uhr, 3-mal (72,00 Euro)

Fotobuch erstellen

Fr., 11.08. bis 18.08.2023,
9.00 bis 12.15 Uhr, 2-mal (48,00 Euro)

Englisch – Aufbaukurs Stufe A2 – Intensivkurs

Mo., 21.08. bis 31.08.2023,
17.15 bis 20.30 Uhr, 9-mal (162,00 Euro)

Spanisch – Grundkurs Stufe A1 – Intensivkurs

Mo., 21.08. bis 31.08.2023,
17.00 bis 20.15 Uhr, 9-mal (162,00 Euro)

Französisch – Einstiegskurs – Intensivkurs

Mo., 21.08. bis 25.08.2023,
15.30 bis 19.30 Uhr, 5-mal (112,00 Euro)

Italienisch – Grundkurs Stufe A1 – Intensivkurs

Mo., 21.08. bis 31.08.2023,
17.00 bis 20.15 Uhr, 9-mal (162,00 Euro)

Tschechisch – Grundkurs Stufe A1 – Intensivkurs

Mo., 21.08. bis 25.08.2023,
8.30 bis 13.30 Uhr, 5-mal (150,00 Euro)

Smartphone – Kleingruppenkurs

Di., 22.08.2023, 9.00 bis 12.15 Uhr
(48,00 Euro)

Hatha-Yoga

Mi., 23.08. bis 22.11.2023, 18.00 bis
19.30 Uhr, 10-mal, Helios Klinik Freital,
Physiotherapie (100,00 Euro)

Spanisch – Grundkurs Stufe A1/4. Semester

Mi., 23.08. bis 22.09.2023,
18.00 bis 20.15 Uhr, 10-mal (135,00 Euro)

Tabellenkalkulation mit Excel – Aufbaukurs

Mi., 23.08. bis 06.09.2023, 9.00 bis 12.15 Uhr,
3-mal (72,00 Euro)

Ratgeber Smartphone

Mi., 23.08.2023, 10.30 bis 12.00 Uhr,
Stadtteilbibliothek Zauckerode (5,00 Euro)



Kontakt und Informationen

Volkshochschule Freital
Bahnhofstraße 34
01705 Freital
Telefon 0351 6413748
E-Mail: info@vhs-ssoe.de
Internet: www.vhs-ssoe.de



Jens Böhme – Ihr Ansprechpartner

für Anzeigen und Beilagen

im Freitaler Anzeiger

Tel. 0351 2673156

Mobil: 0173 5617227 | Fax: 0351 4724949
jens.boehme@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

GOTTESDIENSTE

Ev.-luth. Kirchgemeinde Freital
www.kirche-freital.de

Pesterwitz Jakobuskirche
www.kirche-pesterwitz.de

Freie evangelische Gemeinde
www.freital.feg.de oder Pastor Fuchs
unter Telefon 0351 89241042

Katholische Pfarrei St. Joachim
www.kirche-osterzgebirge.de oder
Telefon 0351 6491929

Sonntag, 23. Juli 2023

Potschappel Emmauskirche
Gottesdienst • 9.00 Uhr

Somsdorf Georgenkirche
Gottesdienst mit Abendmahl und Kinder-
gottesdienst • 10.30 Uhr

Pesterwitz Jakobuskirche
Gottesdienst • 9.30 Uhr

Freie evangelische Gemeinde
Dresdner Straße 72
Gottesdienst • 10.00 Uhr

Katholische Pfarrei
Heilige Messe • 8.30 Uhr

Sonntag, 30. Juli 2023

Hainsberg Hoffnungskirche
Gottesdienst mit Jubelkonfirmation und
Kindergottesdienst • 10.00 Uhr

Pesterwitz Jakobuskirche
Gottesdienst • 9.30 Uhr

Freie evangelische Gemeinde
Dresdner Straße 72
Gottesdienst • 10.00 Uhr

Katholische Pfarrei
Heilige Messe • 10.30 Uhr

Sonntag, 6. August 2023

Potschappel Emmauskirche
Gottesdienst • 9.00 Uhr

Deuben Christuskirche
Gottesdienst mit Taufe und
Kindergottesdienst • 10.30 Uhr

Pesterwitz Jakobuskirche
Gottesdienst • 9.30 Uhr

Freie evangelische Gemeinde
Dresdner Straße 72
Gottesdienst mit Abendmahl • 10.00 Uhr

Katholische Pfarrei
Heilige Messe • 8.30 Uhr

Sonntag, 13. August 2023

Döhlen Lutherkirche
Lobpreisgottesdienst mit Abendmahl
• 10.00 Uhr

Kleinnaundorf Kapelle
Gottesdienst mit Abendmahl • 9.00 Uhr

Pesterwitz Jakobuskirche
Gottesdienst mit Taufe • 9.30 Uhr

Freie evangelische Gemeinde
Dresdner Straße 72
Gottesdienst • 10.00 Uhr

Katholische Pfarrei
Heilige Messe • 10.30 Uhr

Besondere Veranstaltungen

Deuben Gemeindesaal
Lange Straße 13
Friedensgebet Mo. 19.00 Uhr

Hainsberg Hoffnungskirche
Offene Kirche und Musik Sa. 17.00 Uhr



Anzeige(n)

Mein
Traumurlaub

an der
**Mecklenburgischen
Seenplatte**



17213 Malchow/OT Lenz

 039932 825201

Ferienhäuser & Ferienwohnungen
FERIENPARK LENZ

Entspannung pur ...



WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE

AUSFLÜGE & WANDERN

Samstag, 22.07.2023, 9.30 Uhr

Durch die Natur und auf den Spuren des Altbergbaus rings um Dorfhain

Wanderung inklusive Führung im Aurora Erbstonn mit GEOPARK-Ranger Dr. Lutz Wagner, Länge: rund 11,5 Kilometer, Anmeldung: kontakt@geopark-sachsen.de oder Telefon 035055 696820

Treff: Parkplatz GEORADO, Talstraße 7 Dorfhain

GEOPARK Sachsens Mitte e. V.
www.geopark-sachsen.de

Sonntag, 23.07.2023, 13.00 Uhr

Schlossgartenfahrt

Exklusive Fahrt mit der Windbergbahn zum Schloss Burgk. Eine Kooperation der Städtischen Sammlungen auf Schloss Burgk und dem Windbergbahn e. V.

Abfahrt: Bahnhof Dresden-Gittersee

Hermann-Michel-Straße 5, 01189 Dresden
Städtische Sammlungen Freital
Telefon 0351 6491562, www.freital.de/museum

Sonntag, 30.07.2023, 9.30 Uhr

Historischer Bergbau im Tharandter Wald

Geführte Wanderung mit Gästeführer Rolf Mögel, Länge: rund fünf Kilometer, Anmeldung: moegel_bs@web.de oder Telefon 035203 2530

Treff: Buswendepplatz bei Knox in Mohorn Am Tharandter Wald 12

GEOPARK Sachsens Mitte e. V.
www.geopark-sachsen.de

Mittwoch, 02.08.2023, 9.00 Uhr

Auf den Spuren von Kohle und Uran

Fahrt mit der Windbergbahn zum Schloss Burgk und Führung im Besucherbergwerk. Eine Kooperation der Städtischen Sammlungen auf Schloss Burgk und des Windbergbahn e. V.

Abfahrt: Bahnhof Dresden-Gittersee, Hermann-Michel-Straße 5, 01189 Dresden

Städtische Sammlungen Freital
Telefon 0351 6491562, www.freital.de/museum

Samstag, 05.08.2023, 9.00 Uhr

Mit Dampf in die Sommerfrische

Dampfzugfahrt bis Kurort Kipsdorf, geführte Wanderung nach Bärenfels, Besuch im historischen Forstthof, Kaffeetrinken und Heimfahrt im H6-Oldtimerbus.

Treff: Bahnhof Freital-Hainsberg, Bahnsteig Schmalspurbahn

SDG Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft mbH, Telefon 035207 8929
www.weisseritztalbahn.com

Freitag, 05.08.2023, 15.30 Uhr

Werkstatt mit Volldampf auf der Weißeritztalbahn

Beim Besuch im Werkstattkomplex lernen Sie die Lokwerkstatt und die Wagenwerkstatt kennen. Anschließend Dampfzugfahrt nach Dippoldiswalde und zurück inklusive Eisenbahner-Gedeck.

Treff: Bahnhof Freital-Hainsberg, Bahnsteig Schmalspurbahn

SDG Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft mbH, Telefon 035207 89290
www.weisseritztalbahn.com

AUSSTELLUNGEN & FÜHRUNGEN

Städtische Sammlungen Freital auf Schloss Burgk

Ständige Ausstellungen zur Bergbau-, Industrie- und Regionalgeschichte, Kunstsammlungen

Schloss Burgk, Altburgk 61

Telefon 0351 6491562, www.freital.de/museum

Öffnungszeiten: Di. bis Fr. 12.00 bis 16.00 Uhr, Sa./So./Feiertag 10.00 bis 17.00 Uhr, Besucherbergwerk (April bis Oktober, inkl. Führung): Di./Do. 13.30 Uhr + 14.30 Uhr, erster Sonntag im Monat 11.00 Uhr, 12.00 Uhr, 13.30 Uhr, 14.30 Uhr und 15.30 Uhr

Sonderausstellungen:

18.06.2023 bis 10.03.2024

Die Dame mit dem Hündchen – Kopflös

Skulpturen von Matthias Jackisch im Schlosspark

18.06.2023 bis 29.10.2023

Eine unglaubliche Sammlung

Kabinettausstellung zu 30 Jahre Stiftung Friedrich Pappermann auf Schloss Burgk

12.06.2023 bis 30.09.2023

Die Schönheit der Symmetrie

Ausstellung mit Mandalas von Christiane Kittner
HUK-COBURG Kundendienstbüro, Dresdner Straße 79

Telefon 0351 6445224
www.huk.de/vm/heiko.eisold

23.06.2023 bis 22.09.2023

Fotografie im Doppelpack

Doppelausstellung mit Fotografien von Marcel Stimpel und Winfried Neumann

LIFEART-Galerie im Technologiezentrum Freital, Dresdner Straße 172 a

Soziokultur Freital e. V., Telefon 0351 64895473,
www.lifeart-tv.de

29.06.2023 bis 17.10.2023

Alles auf Farbe

Rathaus-Ausstellung mit abstrakter Acrylmalerei von Erika Scherf

Rathaus Potschappel, Dresdner Straße 56
Telefon 0351 64760, www.freital.de

01.07.2023 bis 27.08.2023

Oskars Illusionswelt

Über den Dächern Dresdens tänzeln, Star eines Magazin-Covers sein, durchs Weltall schweben, mit Drachen kämpfen, einen Schatz entdecken oder vom Hai gefressen werden – unvergessliche Momente und Fotomotive durch optische Täuschungen. Täglich von 9.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

Oskarshausen, Burgker Straße 39

Telefon 0351 79992770, www.oskarshausen.de

17.08.2023 bis 12.09.2023

Wanderausstellung zu Projekten der LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“

Stadtbibliothek Freital im City-Center Bahnhofstraße 34

Landschaft(f) Zukunft e. V.

Telefon 03731 692698

www.re-silbernes-erzgebirge.de

Weißeritztalbahn

Informationen, Fahrkarten- und Souvenirverkauf
IG Weißeritztalbahn e. V. im Bahnhof Hainsberg, Dresdner Straße 280

Telefon 0351 6412701
www.weisseritztalbahn.de

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 bis 14.30 Uhr, Sa. 8.30 bis 13.30 Uhr, So. geschlossen

Weitere Informationen: SDG-Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft mbH

www.weisseritztalbahn.com

FESTE & MÄRKTE

Samstag, 22.07. und 12.08.2023, jeweils 8.00 bis 13.00 Uhr

Wochenmarkt

Es werden Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs angeboten.

Neumarkt

Deutsche Marktgilde eG, Telefon 02774 9143202
www.marktgilde.de

Mittwoch, 26.07., 2023, jeweils 8.00 bis 14.00 Uhr

Wochenmarkt in Zuckerode

Angeboten werden frische und regionale Waren.
ehemaliger Festplatz an der Glück-Auf-Straße

Deutsche Marktgilde eG, Telefon 02774 9143202
www.marktgilde.de

BILDUNG, INFORMATION & TREFF

Donnerstag, 10.08.2023, 17.00 Uhr

RepairCafé

Gemeinsame Reparatur von Haushaltsgeräten, Anmeldung: Telefon 0151 10057433

Umweltzentrum Freital e. V.

August-Bebel-Straße 3

Telefon 0351 645007

www.umweltzentrum-freital.de

Montag, 14.08.2023, 17.00 Uhr

Informationsabend: Ablauf einer medizinischen Begutachtung

Der Medizinische Dienst der Krankenversicherung Sachsen beantwortet Fragen rund um das Verfahren zur Anerkennung eines Pflegegrades.

Regenbogen Familienzentrum e. V.
Poststraße 13

Telefon 0351 6441539

www.regenbogen-freital.de

Dienstag, 15.08.2023, 9.00 Uhr

Sprechstunde für Selbsthilfegruppen

Information und Beratung für Betroffene und Angehörige, Unterstützung bei der Suche nach einer passenden Selbsthilfegruppe und Anleitung zur Gründung einer Gruppe.

Koordinationsbüro für Soziale Arbeit Freital
Dresdner Straße 90

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen „KISS Pirna“ der Bürgerhilfe Sachsen e. V.

Telefon 03501 582713, www.kiss-pirna.de

SENIOREN

Jeden Montag, Dienstag und Mittwoch, jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr

Seniorenbowling

Senioren können zum Sonderpreis bowlen. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen.

„Hains“ Freizeitzentrum Freital
An der Kleinbahn 24

Telefon 0351 6520960, www.hains.de

Freitag, 21.07., 11. und 18.08.2023, jeweils 9.00 bis 12.00 Uhr

Offener Seniorentreff

Einfach sitzen und klönen – alle unter einem Dach. Ob groß oder klein, jung oder alt, allein stehend oder mit Partner: Im Treffpunkt ist jeder herzlich willkommen.

Regenbogen Familienzentrum, Poststraße 13
Telefon 0351 6441539

www.regenbogen-freital.de

SPORT

jeden Donnerstag ab 17.00 Uhr

Doppeldecker-Bowling

Zwei Stunden bowlen, nur eine bezahlen.

„Hains“ Freizeitzentrum Freital
An der Kleinbahn 24

Telefon 0351 6520960, www.hains.de

KINDER, JUGEND & FAMILIE

11.07.2023 bis 27.08.2023

Oskars Sommer-Tanzshow

Im Sommer dreimal täglich auf der Bühne der Farbfabrik: 11.30 Uhr, 13.30 Uhr, 15.00 Uhr – Kein Extra-Eintritt zur regulären Tageskarte

Oskarshausen, Burgker Straße 39

Telefon 0351 79992770, www.oskarshausen.de

Sonntags von 11.00 bis 14.00 Uhr

Bowling-Sonntagsbrunch

Jeden Sonntag kann man sich im „Hains“ am Buffet stärken und danach beim Bowling messen. Reservierung erforderlich!

„Hains“ Freizeitzentrum Freital

An der Kleinbahn 24

Telefon 0351 6520960, www.hains.de



Veranstaltungskalender

E-Mail: veranstaltung@freital.deInternet: www.freital.de/veranstaltungskalender

Die Stadt Freital übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Daten, für den Inhalt, Ablauf, Vorverkauf, Organisation und/oder Änderung einer Veranstaltung. Die Verantwortung liegt allein bei den Veranstaltern. Berichtigungen und Ergänzungen können nur bei rechtzeitiger Nachmeldung des Veranstalters vorgenommen werden.

Anzeige(n)

Für jede dritte Frau endet die Liebe Schlag auf Schlag.

In Indien wird ein Drittel aller verheirateten Frauen Opfer häuslicher Gewalt. Wir unterstützen sie dabei, ein Leben in Würde zu führen. brot-fuer-die-welt.de/frauen

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Mitglied der **actalliance**

Würde für den Menschen.



Hilfe in schweren Stunden



Wer kümmert sich später
um meine Tiere?

RECHTZEITIG VORSORGEN



KOROM
BESTATTUNGSINSTITUT

Poisenalstr. 3 · 01705 Freital

0351 - 649 24 56

www.bestattungsinstitut-korom.de



© Pixelio/Günter Havlena

Schicksalsgenossen unterstützen einander

Anzeige

Eine weitere erfüllende Möglichkeit, sich zu trösten, ist die Begegnung mit Menschen, die einen ähnlichen Verlust erfahren haben. In speziellen Trauerforen wie „Trosthelden“ vermitteln geschulte Trauerbegleiter ganz gezielt den Kontakt zwischen Schicksalsgenossen. So treffen etwa Menschen aufeinander, deren Partner bei einem Verkehrsunfall ums Leben kamen. Sie können sich austauschen und Wege finden, einander in dieser schwierigen Situation zu unterstützen. Denn oftmals ist das Verständnis für die eigene Situation bei Menschen mit ähnlichen Erfahrungen am größten. Diese Kommunikation kann Blockaden lösen, dabei helfen, alte Tabus zu überwinden und das Erlebte besser zu verarbeiten, als es mit sich alleine ausmachen zu müssen.

djd 68410

Zurück in der Natur und ganz ohne Grabpflege

Anzeige

War vor nicht allzu langer Zeit die Erdbestattung die am häufigsten gewählte Bestattungsart, hält sich seit einigen Jahren parallel dazu der Trend zur Urnenbestattung in der Natur.

Und das hat einen Grund: Vor allem die ältere Generation möchte die doch recht umfangreiche Grabpflege den Hinterbliebenen nicht aufbürden. Bei einer Urnenbestattung würde das entfallen. Hier müssen keine Blumen gepflanzt und gepflegt, kein Laub entfernt und keine Erde gelockert werden. Dabei ist es nicht nur die Zeit, sondern auch die Belastung, die ausschlaggebend ist. Gerade letztere wird im Alter nicht leichter. Eine Urnenbestattung ist für viele allerdings nicht persönlich genug. Aus diesem Grund freunden sich immer mehr mit der Naturbestattung an. Dies ist in Bestattungswäldern möglich. Dort wird die Asche des Verstorbenen unter einem Baum beigesetzt. Dieser kann als Gemeinschaftsbaum deklariert sein oder man kann sich einen Familienbaum auswählen. Danach richten sich dann auch die Preise. Grabpflege ist hier nicht nötig, denn das übernimmt die Natur. Wie man sich Naturbestattungen vorstellen kann, wie Zeremonien stattfinden und wie man die Gräber auswählt, erfährt man beim örtlichen Bestatter. *iPr*



Constantin & Schöne

Ihr Bestattungsservice

Ines Constantin & Thomas Schöne

Kreischka | Haußmannplatz 3 | **24 h Tel. 03 52 06/27 96 72**

Freital | Dresdner Straße 129 | **24 h Tel. 03 51/267 12 363**

www.bestattungsservice-constantin-schoene.de

Ihre Helfer im Trauerfall

Tag und Nacht

kompetent & persönlich

Vertrauensvolle Beratung und Hilfe im Trauerfall

Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen

Bestattungseigener Trauerredner
Thomas Schöne

müller seit 1990
BESTATTUNGEN

Daniela

01279 Dresden, Wehlener Str. 9
Tel. (0351) 25 44 44
Fax: (0351) 2 54 44 16

01705 Freital, Dresdner Str. 285
Tel. (0351) 6 49 48 88
Fax: (0351) 6 49 48 80

www.mueller-bestattungen.com

Das Freitaler Bestattungsunternehmen Ihres Vertrauens seit 1962

- Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Anonym- und Sozialbestattungen
- kostenlose Beratung & Hausbesuche
- Bestattungsvorsorge

BESTATTUNGSHAUS
AM SACHSENPLATZ | FREITAL

Freital: Poisenalstr. 9
Wilsdruff: Freiburger Str. 5
Kreischka: Lungkwitzer Str. 30a

Tag & Nacht Tel.: 0351 649 16 87
www.bestattungshaus-sachsenplatz.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

Meißen	Nossener Str. 38	0 35 21 / 45 20 77
Krematorium	Durchwahl	0 35 21 / 45 31 39
Nossen	Bahnhofstr. 15	03 52 42 / 7 10 06
Weinböhlen	Hauptstr. 15	03 52 43 / 3 29 63
Radebeul	Meißner Str. 134	03 51 / 8 95 19 17
Riesa (Weida)	Stendaler Str. 20	0 35 25 / 73 73 30
Großenhain	Neumarkt 15	0 35 22 / 50 91 01

KREMATORIUM ... die Bestattungsgemeinschaft





Mosel

★★★★ Mühlen Hotel Kenschake in Burgen


Festung Ehrenbreitstein



Ausflugspakete zubuchbar

Ihr Hotel ist ca. 20–35 km von Ausflugszielen wie Koblenz, Cochem und der Burg Eltz entfernt. Es bietet ein Restaurant, eine Bar, Weinkeller, Terrasse und einen Spielplatz.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ Willkommensgetränk
- ✓ WLAN
- ✓ Informationen über die Region
- ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)



Beispiel Doppelzimmer



Staatsoperette zubuchbar



Meißen



Beispiel Doppelzimmer Economy

TERMINE & PREISE
 in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	täglich		
		3	5	7
16.10. - 18.12.23	129	219	299	
24.07. - 15.10.23	179	279	279	

Preise ggf. zzgl. Feiertagszuschlag

Einzelzimmerzuschlag: 20 €/NachtReise-Code: **smbu**

schon ab €

129,-

p. P.

4 Tage inkl. Halbpension

Meißen

★★★★ Hotel Alte Klavierfabrik in Meißen

Ihr Hotel begrüßt Sie am rechten Elbufer mit Blick auf Albrechtsburg und Meißner Dom. Zur Ausstattung gehören Restaurant, Bar, Terrasse, Aufzug, Sauna und Ruhebereich.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Halbpension**
- ✓ Willkommensgetränk ✓ Nutzung der Finnischen Sauna ✓ WLAN

TERMINE & PREISE
 in €/Person im DZ Economy

Saison	Anreise Nächte	täglich (außer SA)		
		2	3	5
05.11. - 18.11.23	89	119	189	
19.11. - 23.11.23	99	139	209	
24.07. - 02.09.23	109	149	229	
03.09. - 23.09.23, 08.10. - 21.10.23	119	169	259	
24.09. - 07.10.23	129	189	279	

Preise ggf. zzgl. Wochenendzuschlag

Einzelzimmerzuschlag: 20 €/Nacht**Kurtaxe:** ca. 1,50 € pro Person/Nacht

Weitere Termine buchbar.

Reise-Code: **akme**

schon ab €

89,-

p. P.

3 Tage inkl. Halbpension

Mecklenburgische Seenplatte

★★★★ Park Hotel Fasanerie Neustrelitz

Ihr Hotel empfängt Sie am Weiher in Neustrelitz und verfügt u. a. über Restaurant, Terrasse, Bar, Fitnessraum und Wellnessbereich mit Sanarium, Finnischer Sauna und Ruheraum.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **Frühstück & 1 Abendessen**
- ✓ Nutzung von Wellnessbereich und Fitnessraum ✓ WLAN
- ✓ Informationen über die Region



Beispiel Doppelzimmer

TERMINE & PREISE
 in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	täglich			
		2	3	5	7
1 27.11. - 19.12.23	79	99	159	199	
2 30.10. - 26.11.23	109	139	209	269	
3 01.10. - 29.10.23, 20.12.23	139	159	249	329	
4 24.07. - 30.09.23	149	169	259	339	

EZ-Zuschlag Saison 1: 38 €/Nacht,**Saison 2–4:** 40 €/NachtReise-Code: **rone**

schon ab €

79,-

p. P.

3 Tage inkl. Frühstück & 1 Abendessen

Bayerischer Wald

★★★★ Hotel Klosterhof in Neukirchen beim Heiligen Blut

Ihr Hotel liegt etwa 500 m vom Ortskern entfernt. Es besteht aus zwei Gebäuden u. a. mit Restaurant, Bar, Biergarten, KinderClub sowie einem Wellnessbereich.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen
- ✓ Verpflegung: **All Inclusive**
- ✓ Wellnessbereich mit Hallenbad und Whirlpool
- ✓ KinderClub DONINO
- ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (n. V.)



Beispiel Doppelzimmer

TERMINE & PREISE
 in €/Person im DZ

Saison	Anreise Nächte	täglich		
		3	5	7
12.11. - 18.12.23	129	219	299	
05.11. - 11.11.23, 19.12. - 21.12.23	149	249	339	
11.09. - 29.09.23, 04.10. - 04.11.23	169	269	369	
24.07. - 10.09.23, 30.09. - 03.10.23, 22.12. - 26.12.23	189	319	439	

Einzelzimmerzuschlag: 10 €/Nacht**Kurtaxe:** ca. 1–2 € p. P./Nacht (saisonal)Reise-Code: **klne**

schon ab €

129,-

p. P.

4 Tage inkl. All Inclusive

Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen.
 Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Bequem online
buchen auf
reisenaktuell.com



Beratung & Buchung



Mo.–Fr. 8–19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10–19 Uhr

0261 - 29 35 19 73 und in Ihrem Reisebüro

Michel-Reisen

Michel-Reisen GmbH & Co. KG

02739 Neueibau, Hauptstraße 37, Tel. 03586 - 76540

Bern - Eiger, Mönch & Jungfrau	ab € 749,-
24. - 29.07. / 13. - 18.08. / 11. - 16.09.	
Schnupperkurtage in Kolberg	ab € 499,-
26. - 30.07. / 30.07. - 6.08. / 20. - 27.08. / 29.10. - 5.11.	
Paris, Versailles & EuroDisneyland	ab € 489,-
30.07. - 6.08. / 1. - 5.10. inkl. Frühstücksbuffet	
Gardasee - Verona - Venedig	ab € 589,-
31.07. - 5.08. / 14. - 19.09. / 8. - 13.10.	
Lago Maggiore - Mailand - Comer See	ab € 629,-
31.07. - 5.08. / 1. - 6.10. / 16. - 21.10.	
Bernina - Express, Chur & Tirano	€ 699,-
6. - 11.08. / 24. - 29.09.	
Zillertal - Achensee - Innsbruck	ab € 749,-
6. - 12.08. / 3. - 9.09.	
Lüneburger Heide - Serengeti-Park	ab € 599,-
7. - 11.08. / 25. - 29.09.	
Urlaubstage in Binz auf Rügen	ab € 615,-
10. - 17.08. / 8. - 15.10. / 29.10. - 5.11. / 5. - 12.11.	
Krakau - Zakopane - Hohe Tatra	ab € 489,-
14. - 18.08. / 23. - 27.10.	
Hansestadt Hamburg & Musicals	ab € 369,-
Die Eiskönigin - König der Löwen - Mamma Mia	
14. - 17.08. / 9. - 12.10.	
Unterwegs an Rhein & Mosel	ab € 479,-
15. - 20.8. / 24. - 29.9. / 8. - 13.10	
Budapest, Balaton & Puszta	ab € 799,-
15. - 21.08. / 15. - 21.09.	
Harz, Wernigerode & Brockenbahn	ab € 499,-
17. - 21.08. / 9. - 13.09. / 16. - 20.10.	
Insel Sylt - Halligen - Helgoland	ab € 619,-
20. - 24.08. / 17. - 21.09.	
Traumhaftes Istrien - Triest - Pula	ab € 669,-
21. - 28.08. / 20. - 27.09. / 7. - 14.10.	
Alpenblumenblüte in Tirol - Zugspitze	€ 689,-
27.08. - 1.09.	
Vitalwoche in Bad Füssing	ab € 645,-
27.08. - 3.09. / 8. - 15.10. / 21. - 28.10. / 25. - 29.11.	
Schwarzwald, Freiburg & Schaffhausen	ab € 689,-
28.08. - 2.09. / 23. - 28.10.	
Fürstentum Andorra - Barcelona	€ 929,-
31.08. - 9.09.	
Elsass, Vogesen, Straßbourg - Colmar	€ 799,-
3. - 8.09.	
Rumänien - Rundreise	€ 1.439,-
10. - 21.09.	
Insel Fehmarn, Kiel & Insel Moen	€ 879,-
15. - 21.09.	
Almabtrieb im Zillertal	€ 459,-
21. - 24.09.	
Insel Usedom - Zinnowitz	
Stralsund - Peenemünde	
24. - 30.09. / 3. - 7.11.	
	ab € 579,-



- alle Preise pro Person im DZ
- Reisen mit Halbpension & inklusive Haustürabholung

Isolieren Sie die Zahlen!

			6			3	4	9
8	6	3						
		4		5				7
9			4	7			6	
2								4
	7			9	2			1
3				1		8		
						4	7	5
7	4	2			8			

HOTEL
BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Schwarzwald sicher,
herzlich und einfach gut!

Wochenpauschale Halbpension

7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper
p. P. **ab € 529,-**

Wochenpauschale garni

nur mit Frühstück
p. P. **ab € 429,-**

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension p. P. **ab € 321,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller,
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab € 215,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

LATHIE
Wohnkomfort

IMMER ETWAS Besonderes!

IDEENREICHE
**Markenküchen
& Glasrückwände**

FUNKTIONALE
**Raumteiler
& Gleittüren**

BEGEHBARE
**Kleider-
schränke**

BEZAUBERENDE
Badmöbel

PRAKTISCHE
**Garderoben
& TV-Wände**

**WILLKOMMEN
ZUR GROßEN**

Eröffnung
AM

08. + 09.09.23

**Küchenland
C&B**

FREITAL

Die bewährte Qualität von Wohnkomfort Lahtie wird künftig mit Küchenland C&B auf ideale Weise fortgesetzt.

Mit mehr als 30 Jahren Erfahrung im Küchenbereich kann Küchenland C&B mit vielen überraschenden Ideen überzeugen. Ab dem 08. September können Sie sich selbst davon ein Bild machen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer komplett neuen Ausstellung - herzlich willkommen im Ideenreich in der Poientalstraße 4 in Freital.

Küchenfreude
SEIT MEHR ALS 30 JAHREN



EIN PRODUKT DER

F·SW
FREITALER STADTWERKE**High-Speed-Internet,
Telefon & HD-TV**

FairSPEED

Sommer Wochen

- ✓ SUPERSCHNELLES INTERNET
- ✓ REGIONALES GLASFASERNETZ
- ✓ BESTEN SERVICE

AKTION**50% günstiger***

IN DEN ERSTEN 12 MONATEN

JETZT VERFÜGBARKEIT PRÜFEN LASSEN
UND BESTELLEN: www.fairspeed.net ✨

*Neukundenangebot: Angebot ist mit allen verfügbaren FairSPEED-Privat-Produkten kombinierbar. Bei einem erfolgreichen Abschluss eines FairSPEED-Produktes mit einer Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten erhalten Sie einen Nachlass von 50 % für die ersten 12 Abrechnungsmonate auf den jeweiligen Monatspaketpreis. Gilt nur im Angebotszeitraum vom 01.07.2023 bis 31.08.2023.

Freitaler Stadtwerke GmbHPeteschmiedgasse Straße 2 · 01705 Freital · Telefon: 0351 64 828-0 · FSW@FTL-Stadtwerke.de**ENTSTÜRDIENTESTE:** Strom: 0351 64 828 666 · Gas: 0351 64 828 888 · Internet: 0351 64 828 777